

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1983



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Februar 1984
Preis: DM 10,30
Bestellnummer: 1020210 - 83111

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite		Seite
Vorbemerkung	5	<u>Bautätigkeit</u>	
T e x t t e i l		1 Langfristige Übersichten	
Erläuterungen	6	1.1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	
Allgemeiner Überblick	10	1.1.1 Hochbau insgesamt	35
Schaubilder	12	1.1.2 Fertigteilbau	35
		1.1.3 Durchschnittliche Baukosten neuerrichteter Gebäude	35
T a b e l l e n t e i l		1.2 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	35
<u>Bauberichterstattung</u>		2 Baugenehmigungen	
1 Bauhauptgewerbe		2.1 Monatliche Entwicklung	36
1.1 Langfristige Übersichten		2.2 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen	
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	14	2.2.1 Hochbau insgesamt	42
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14	2.2.2 Fertigteilbau	50
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14	3 Baufertigstellungen	
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	15	3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen	51
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16	4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen	52
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17	5 Bauüberhang am Jahresende	54
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern	18	6 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	54
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19	7 Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	54
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20		
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21	<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22	1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23	1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe	55
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24	1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe	55
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten	25	1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	55
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26	1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	56
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27	1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	56
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten	28	1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	56
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29	1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe	57
2 Ausbaugewerbe		2 Produzierendes Gewerbe	
2.1 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme sowie Umsatz insgesamt	31	2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	57
2.2 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32	3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
2.3 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33	3.1 Beschäftigung und Umsatz	59
2.4 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltsumme sowie Umsatz nach Ländern	34	4 Handwerk	
		4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	59
		5 Witterung im Berichtsmonat	60

	Seite		Seite
6		8	Löhne
6.1	Arbeitslose, offene Stellen 60	8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen..... 66
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls 61	8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 66
6.3	Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 61	9	Geld und Kredit
6.4	Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Bauhauptgewerbe 62	9.1	Bauspargeschäft 67
6.5	Anerkennungsanträge auf Produktive Winterbauförderung (ohne Wintergeld) von Arbeitgebern des Baugewerbes nach Landesarbeitsamtsbezirken . 63	9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke 67
6.6	Anträge auf Schlechtwettergeld/Wintergeld im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 63	9.3	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere 68
7	Preise	9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren 68
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	10	Finanzen und Steuern
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude 64	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen 69
7.1.2	Sonstige Bauwerke 64	A n h a n g	
7.2	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte 65	1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 70
7.3	Preisindex für die Lebenshaltung 65	2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 70

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St	=	Stück
Mill.	=	Million
%	=	Prozent
cm	=	Zentimeter
m ²	=	Quadratmeter
m ³	=	Kubikmeter
t	=	Tonne
Std.	=	Stunden

Sonstige Abkürzungen

Vj	=	Vierteljahr
Hj	=	Halbjahr
D	=	Durchschnitt
MD	=	Monatsdurchschnitt
JS	=	Jahressumme
DT.	=	Deutsche
GV	=	Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	=	Angabe fällt später an
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.8) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse (ab Tabelle 1.9). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht.

Nachgewiesene Merkmale

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

Lohn- und Gehaltssumme:

Bruttosummen (ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung) einschließlich Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Winterbauumlage, Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub,

Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, Arbeitnehmer-Sparanteile gemäß 3. Vermögensbildungsgesetz sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechneten Umsätze aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Betriebs entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst und Instandhaltungen sowie Erlöse aus Wohnungsvermietung, Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) u.ä.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraums. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Die Baufertigstellungen und der Bauüberhang werden noch nicht im Rahmen der seit 1.1.1979 erweiterten Merkmale dargestellt, da die zugrundeliegenden Bauanträge z.T. noch vor 1979 genehmigt wurden.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerkes dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾ (Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe (Wertindex und Volumenindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1980 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisverände-

rungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.4 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Bauhauptgewerbe

6.5 Anerkennungsanträge auf Winterbauförderung im Baugewerbe

6.6 Anträge auf Schlechtwettergeld im Baugewerbe

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (1980 = 100)

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte (1980 = 100)

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung (1976 = 100)

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (1976 = 100)

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen

Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im November 1983 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Oktober 1983 um rund 13 500 oder um 1,2 % auf 1 152 696 verringert. Sie war um rund 1 400 oder 0,1 % höher als Ende November 1982. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im November 1983 (20,3 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 21,0 Arbeitstagen um 5,7 % auf

140,4 Mill. zurückgegangen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (20,3 Arbeitstage) bedeutet dies eine Abnahme von 0,4 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 10 957,5 Mill. DM lag im November 1983 um 1,2 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im November 1983 gegenüber dem Vormonat um rund 12 000 bzw. 1,2 % auf 1 031 163 Personen verringert. Davon waren 823 641 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 207 522 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber November 1982 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenzuwachs von 0,4 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 4,6 % auf 127,7 Mill. Stunden zurückgegangen. Gegenüber November 1982 entspricht dies einer Abnahme um 0,2 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 0,5 %, im Ausbaugewerbe + 0,9 %. Der von den erfaßten Betrieben für November 1983 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 10 302, Mill. DM lag um 2,0 % über dem des November 1982. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 2,5 %, im Ausbaugewerbe betrug sie - 0,6 %.

Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan. - Nov. 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan. - Nov. 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan. - Nov. 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%
Bauart						

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	1 121 231	- 3,0	1 389 867	- 2,1	94 691,8	+ 2,7
davon:						
Wohnungsbau .....	.	.	593 358	+ 2,7	36 446,7	+ 6,9
Landwirtschaftlicher Bau .....	.	.	16 595	+ 4,1	997,2	+ 2,3
Gewerblicher und industrieller Bau .....	.	.	339 272	- 1,8	24 729,8	+ 3,7
Öffentlicher und Verkehrsbau .....	.	.	440 642	- 8,2	32 518,1	- 2,2
darunter:						
Straßenbau .....	.	.	138 717	- 9,2	10 349,6	- 4,0
Hochbau .....	.	.	987 086	+ 0,5	65 316,0	+ 5,1
Tiefbau .....	.	.	402 781	- 7,9	29 375,8	- 2,1

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	991 700	- 4,0	1 256 075	- 3,4	88 013,1	+ 3,4
davon:						
Bauhauptgewerbe	792 242	- 4,4	989 026	- 3,6	72 186,2	+ 3,4
Ausbaugewerbe	199 458	- 2,4	267 049	- 2,6	15 826,9	+ 3,2

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Von Januar bis November 1983 wurden 190 295 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Hochbauten mit einem Rauminhalt von rd. 340 Mill. Kubikmetern erteilt. Gegenüber dem gleichen Zeitraum 1982 (281 Mill. Kubikmeter) sind das 21 % mehr.

Bezogen auf den Rauminhalt beträgt im Wohnbau die Zunahme rd. 22 %. Im Nichtwohnbau liegt das Ergebnis insgesamt um 19 % über dem entsprechenden Vorjahreszeitraum, wovon die nichtöffentlichen Bauherren mit rd. 88 % Anteil am Nichtwohnbau einen Zuwachs von rd. 26 %, die öffentlichen Bauherren dagegen ein Minus von rd. 15 % hatten.

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 386 484 Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigt (1982: 309 543). Die Zunahme beträgt rd. 25 %.

Im einzelnen wurden 93 139 Wohnungen in Einfamilienhäusern (+ 27 %), 81 864 Wohnungen in Zweifamilienhäusern (+ 20 %) und 172 783 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (+ 28 %) genehmigt. Darunter befanden sich 96 778 Eigentumswohnungen, die im Vergleich zum Vorjahr um rd. 42 % angestiegen sind.

Von Januar bis November 1983 wurden 164 856 Wohnungen fertiggestellt. Das sind zum Vorjahreszeitraum 4,4 % weniger.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis November		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1982	1983	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) ..	Anzahl	309 543	386 484	+ 24,9
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	281 126	339 722	+ 20,8
	Mill. DM	73 255,5	89 664,3	+ 22,4
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³	153 980	188 410	+ 22,4
	Mill. DM	47 450,4	60 012,3	+ 26,5
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	141 335	175 003	+ 23,8
	Anzahl	135 504	172 783	+ 27,5
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³	127 146	151 312	+ 19,0
	Mill. DM	25 805,1	29 652,0	+ 14,9
davon: öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³	20 757	17 668	- 14,9
	Mill. DM	8 304,8	7 139,2	- 14,0
nichtöffentliche Bauherren ²⁾ ...	1 000 m ³	106 396	133 641	+ 25,6
	Mill. DM	17 500,3	22 512,7	+ 28,6
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	164 405	142 719	- 13,2
Fertiggestellte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) ..	Anzahl	172 468	164 856	- 4,4

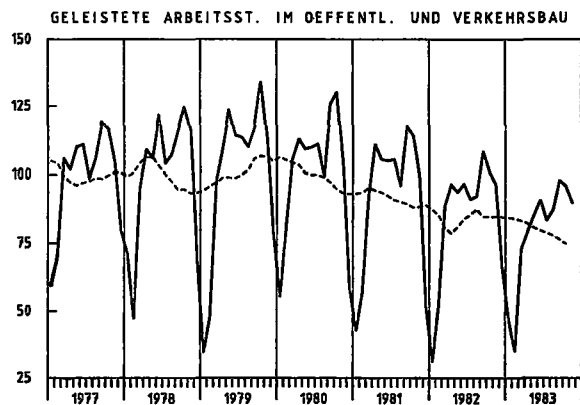
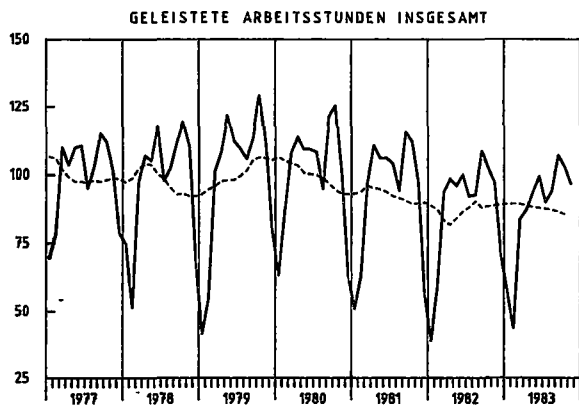
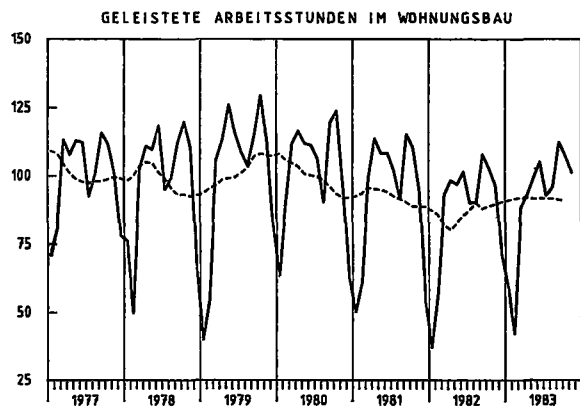
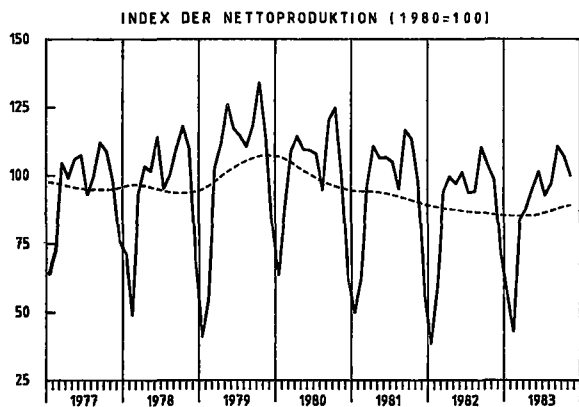
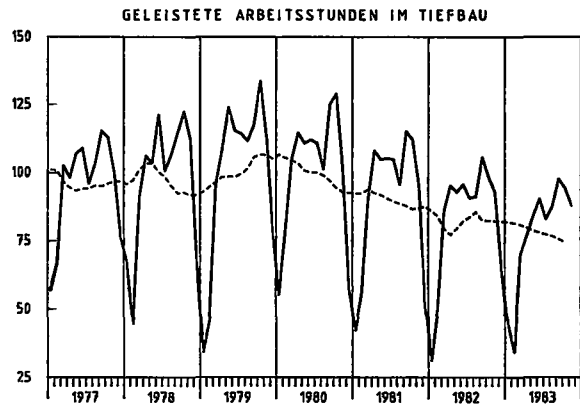
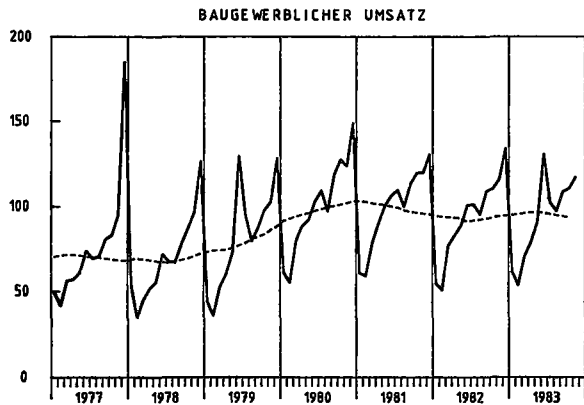
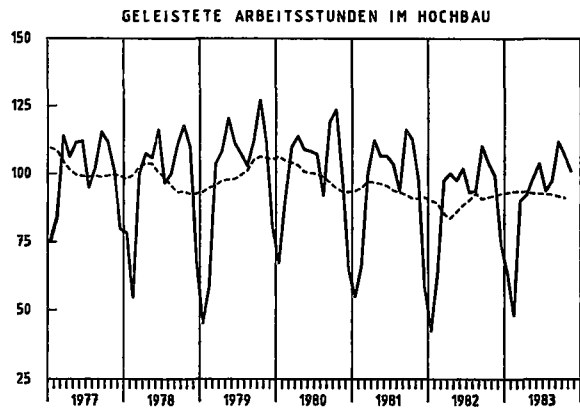
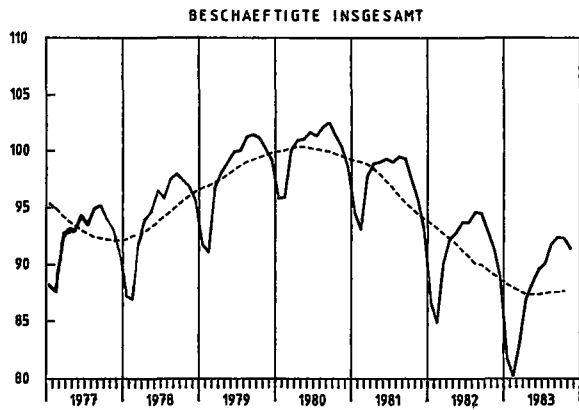
1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

BAUHAUPTWERBE

1980 = 100

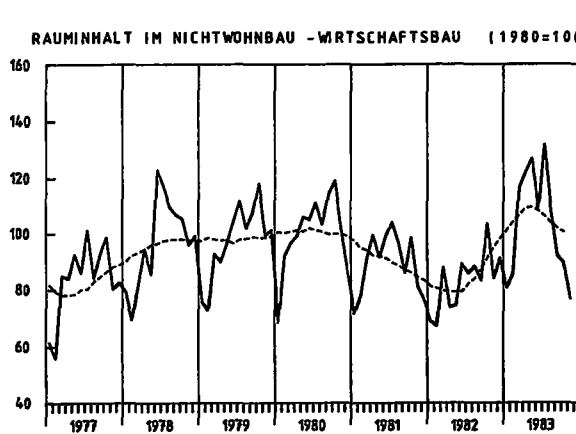
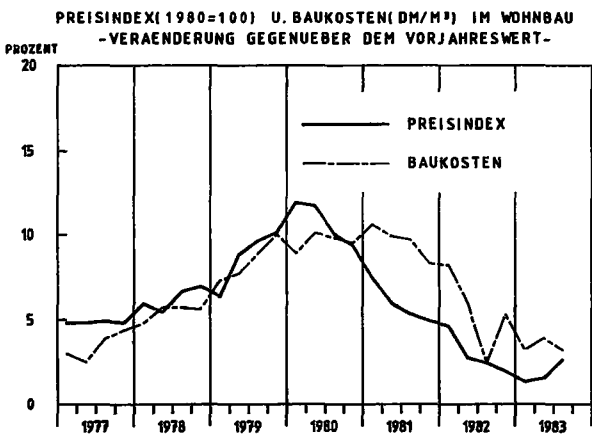
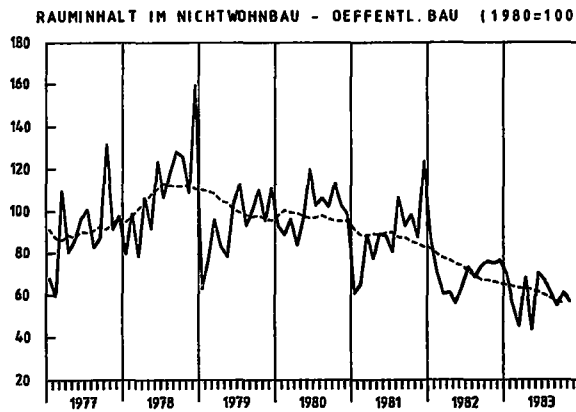
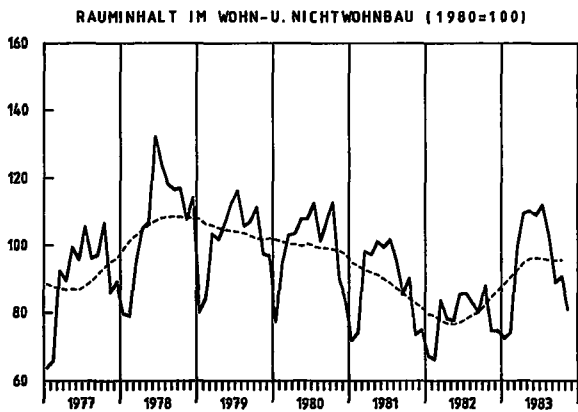
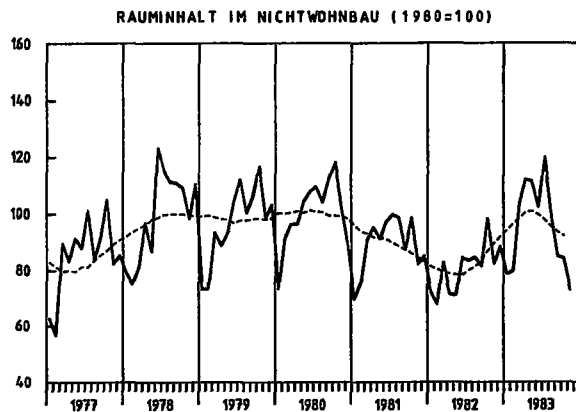
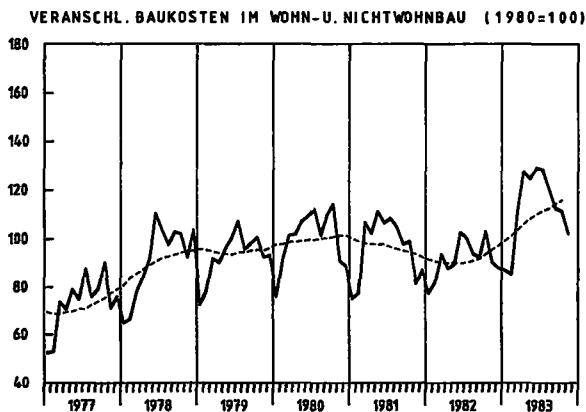
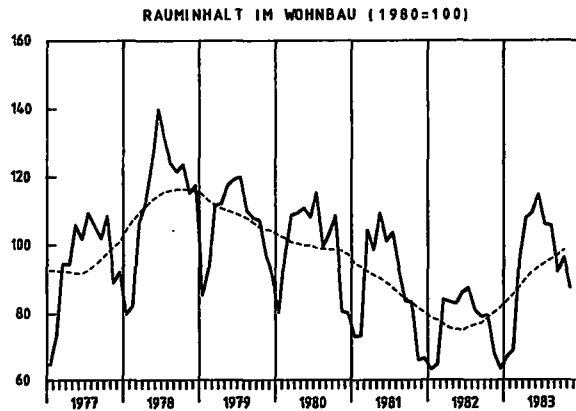
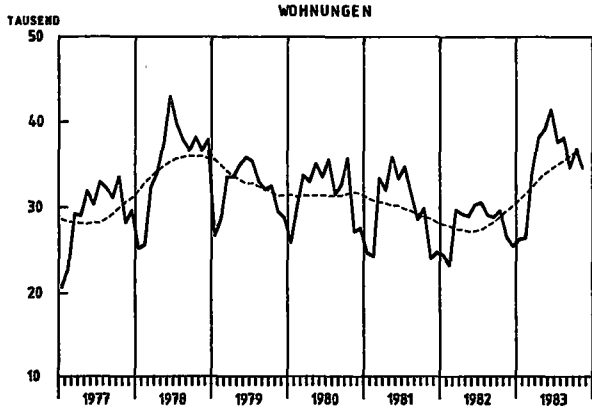
— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

BAUGENEHMIGUNGEN

——— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



STAT. BUNDESAMT 903.4402

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

TABELLENT EIL
BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BESCHAEFTIGTE 2)								BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- 5) GEHALT- SUMME
	BE- 1) TRIEBE	INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	UEBRIGE BESCHAEFTIGTE				4) 5):		
				KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	ZUSAMMEN	FACH- 3) ARBEITER	FACH- WERKER U. WERKER				GEWERBL. AUSZU- BILDENDE
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1972	.	1571	70	157	1344	898	418	28	25899 a)	3650
1973	.	1546	70	166	1311	896	383	32	26618	4215
1974	.	1387	68	161	1158	810	314	34	25911	4392
1975	.	1242	65	148	1029	731	263	35	24142	4287
1976	58394	1222	63	142	1017	726	253	38	24665	4388
1977	58160	1168	65	139	965	664	295	45	24227	4516
1978	59989	1190	64	144	982	667	261	55	25448	4970
1979	60666	1240	62	152	1026	672	292	62	28296	5557
1980	60294	1263	60	159	1044	678	297	70	31269	6173
1981	62911	1226	59	160	1006	665	270	72	31011	6575
1982	63411	1192	61	157	935	636	228	70	30742	6658

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								
	6) ARBEITS- TAGE	GELEI-5) STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1972	20.9	2614	1160	23	577	854	208	307	339
1973	20.8	2435	1079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1748	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1614	659	16	382	556	151	178	228
1982	20.9	1523	620	17	371	514	146	163	205

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)
MILL. DM

JAHR	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							
	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1972	77860	30959	630	18021	27950	7132	10311	10507
1973	81078	32963	654	19260	28201	7491	9775	10935
1974	78794	29984	755	17735	30320	7944	10920	11455
1975	75370	26697	824	16746	31103	8383	10975	11744
1976	78398	28326	899	18460	30712	8288	11022	11402
1977	86128	32767	910	19556	32894	9539	11294	12062
1978	77984	29497	1017	18258	29211	7240	10675	11296
1979	92080	34703	1068	21702	34606	8424	12469	13713
1980	112484	42617	1055	27647	41166	9944	13894	17328
1981	110929	41713	1007	27930	40279	10758	13250	16271
1982	104665	38651	1116	26911	37988	10588	12324	15077

*) 1972 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATS-
BERICHTS.
**) DIE GENAUIGKEITEN DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN SIND
GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTAL-
ERHEBUNG.
1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG; STAND JEWEILS ENDE JUNI.
2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE,
SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER
UND MEISTER.
5) JAHRESSUMMEN.
6) MONATSDURCHSCHNITT.
a) AB MAI 1972 EINSCHL. WINTERBAUMLAGE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGWERBE

1.2 BESCHAEFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE 1)							BRUTTO- LOHNSUMME 3)	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER 2)	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
1982 JAN.-NOV.	60874	157079	637590	229812	69958	1155313	126319	28360.9	6060.5
1983 JAN.-NOV.	55308	154316	629906	212845	68855	1121231	120761	28579.9	6153.3
1981 NOVEMBER	58513	159948	651631	260220	78366	1208678	135709	3346.0	748.6
DEZEMBER	58195	159105	632316	248067	74770	1172453	129849	1843.9	590.3
1982 JANUAR	57929	156625	585849	220532	73286	1094221	119795	1178.0	512.4
FEBRUAR	57448	155245	578313	220680	72701	1070508	115891	1612.4	496.0
MAERZ	62718	158528	616218	225385	74116	1136965	123636	2442.5	511.8
APRIL	62290	156861	636119	235298	72204	1162732	126118	2714.4	513.0
MAI	62112	157704	648165	237215	68441	1170637	129713	2758.3	540.8
JUNI	61356	157730	670209	232474	60838	1182604	131809	2864.2	563.3
JULI	61841	156798	663875	239304	60265	1182083	130623	2498.7	580.8
AUGUST	61638	157512	669735	239812	69179	1193876	130668	2697.0	545.1
SEPTEMBER	61461	157898	660371	237748	74406	1191884	129816	2953.6	535.3
OKTOBER	60712	156528	650120	230489	73827	1171676	126764	2787.7	529.6
NOVEMBER	60109	156441	638515	222912	73283	1151260	124671	3654.2	762.3
DEZEMBER	60587	155598	619618	212042	72696	1120541	121680	2380.7	597.6
1983 JANUAR	59420	153461	563437	185444	71432	1033194	110040	1708.4	518.2
FEBRUAR	59337	152387	550924	179067	70518	1012233	107987	1291.7	502.3
MAERZ	55675	154322	588936	194414	71130	1064477	114700	2274.2	513.5
APRIL	55321	154215	624609	209947	68864	1112956	118399	2313.4	525.5
MAI	55089	154307	641612	217911	62405	1131324	121690	2753.0	537.2
JUNI	54739	154481	664050	216829	57708	1147807	123660	2900.7	568.7
JULI	54504	153855	660486	227710	57312	1153867	124208	2687.0	556.6
AUGUST	54132	155014	664312	231960	70201	1175619	127027	2810.6	557.8
SEPTEMBER	54059	155456	666343	229844	77229	1183131	127798	2993.9	544.2
OKTOBER	53091	154838	656043	226738	75572	1166242	127832	2895.3	541.2
NOVEMBER	53066	154945	648218	221433	75034	1152696	125333	3751.7	788.1
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %									
1981 NOVEMBER	- 0.6	- 0.0	- 1.7	- 3.7	- 1.1	- 1.8	- 2.5	+ 13.6	+ 42.8
DEZEMBER	- 0.5	- 0.8	- 3.0	- 4.7	- 0.8	- 2.8	- 4.3	- 44.9	- 21.2
1982 JANUAR	- 0.5	- 1.6	- 7.3	- 11.1	- 2.0	- 6.7	- 7.7	- 36.1	- 13.2
FEBRUAR	- 0.8	- 0.9	- 1.3	- 6.2	- 0.8	- 2.2	- 3.3	+ 36.9	- 3.2
MAERZ	+ 9.2	+ 2.1	+ 6.6	+ 9.0	+ 1.9	+ 6.2	+ 6.7	+ 51.5	+ 3.2
APRIL	- 0.7	- 1.1	+ 3.2	+ 4.4	- 2.6	+ 2.3	+ 2.0	+ 11.1	+ 0.2
MAI	- 0.3	+ 0.8	+ 1.9	+ 0.8	- 9.4	+ 0.7	+ 2.9	+ 1.6	+ 5.4
JUNI	- 1.2	+ 0.0	+ 3.4	- 2.0	- 7.0	+ 1.0	+ 1.6	+ 3.8	+ 4.2
JULI	+ 0.8	- 0.6	- 0.9	+ 2.9	- 0.9	- 0.0	- 0.9	- 5.8	- 2.2
AUGUST	- 0.3	+ 0.5	+ 0.3	+ 0.2	+ 14.8	+ 1.0	+ 0.0	- 0.1	- 1.0
SEPTEMBER	- 0.3	+ 0.2	- 0.8	- 0.9	+ 7.6	- 0.2	- 0.7	+ 9.5	- 1.8
OKTOBER	- 1.2	- 0.9	- 1.6	- 3.1	- 0.8	- 1.7	- 2.4	- 5.6	- 1.1
NOVEMBER	- 1.0	- 0.1	- 1.8	- 3.3	- 0.7	- 1.7	- 1.7	+ 31.1	+ 43.9
DEZEMBER	+ 0.8	- 0.5	- 3.0	- 4.9	- 0.8	- 2.7	- 2.4	- 34.9	- 21.6
1983 JANUAR	- 1.9	- 1.4	- 9.1	- 12.5	- 1.7	- 7.8	- 9.6	- 28.2	- 13.3
FEBRUAR	- 0.1	- 0.7	- 2.2	- 3.4	- 1.3	- 2.0	- 1.9	- 24.4	- 3.1
MAERZ	- 6.2	+ 1.3	+ 6.9	+ 8.6	+ 0.9	+ 5.2	+ 6.2	+ 76.1	+ 2.2
APRIL	- 0.6	- 0.1	+ 6.1	+ 8.0	- 3.2	+ 4.6	+ 3.2	+ 10.5	+ 2.3
MAI	- 0.4	+ 0.1	+ 2.7	+ 3.8	- 9.4	+ 1.7	+ 2.8	+ 9.5	+ 2.2
JUNI	- 0.6	+ 0.1	+ 3.5	- 0.5	- 7.5	+ 1.5	+ 1.6	+ 5.4	+ 5.9
JULI	- 0.4	- 0.4	- 0.5	+ 5.0	- 0.7	+ 0.8	+ 0.4	- 7.4	- 2.1
AUGUST	- 0.7	+ 0.8	+ 0.6	+ 1.9	+ 22.5	+ 1.9	+ 2.3	+ 4.6	+ 0.2
SEPTEMBER	- 0.1	+ 0.4	+ 0.3	- 0.9	+ 10.0	+ 0.6	+ 0.6	+ 6.5	- 2.4
OKTOBER	- 1.9	- 0.5	- 1.5	- 1.4	- 2.1	- 1.4	- 0.2	- 3.3	- 0.5
NOVEMBER	+ 0.0	+ 0.1	- 1.2	- 2.3	- 0.7	- 1.2	- 1.7	+ 29.6	+ 45.6
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1983 JAN.-NOV.	- 9.1	- 1.8	- 1.2	- 7.4	- 1.6	- 3.0	- 4.4	+ 0.8	+ 1.5
1982 JANUAR	+ 0.9	- 2.0	- 8.0	- 17.0	+ 0.1	- 8.3	- 10.0	- 19.4	+ 2.3
FEBRUAR	+ 1.3	- 2.7	- 8.6	- 18.3	+ 0.7	- 8.8	- 11.4	- 2.1	+ 0.9
MAERZ	+ 3.3	- 2.2	- 7.2	- 17.4	+ 1.0	- 7.8	- 11.3	- 0.9	+ 1.2
APRIL	+ 2.9	- 2.8	- 4.9	- 17.5	- 0.0	- 6.8	- 10.9	- 6.3	+ 1.3
MAI	+ 3.3	- 2.1	- 4.4	- 15.8	- 2.8	- 6.2	- 8.7	- 5.1	+ 1.0
JUNI	+ 2.3	- 1.4	- 5.0	- 12.3	- 2.1	- 5.6	- 9.9	- 3.7	+ 0.9
JULI	+ 3.2	- 2.2	- 2.9	- 15.2	- 3.5	- 5.3	- 9.0	- 6.2	+ 2.0
AUGUST	+ 4.0	- 2.2	- 2.4	- 14.8	- 3.1	- 4.9	- 8.8	+ 2.1	+ 0.1
SEPTEMBER	+ 3.3	- 2.1	- 2.3	- 14.5	- 3.8	- 4.8	- 9.2	- 1.7	+ 1.1
OKTOBER	+ 3.1	- 2.2	- 1.9	- 14.7	- 3.1	- 4.6	- 8.9	- 5.3	+ 1.1
NOVEMBER	+ 2.7	- 2.2	- 2.0	- 14.3	- 2.8	- 4.5	- 8.1	+ 9.2	+ 1.8
DEZEMBER	+ 4.1	- 2.2	- 2.0	- 14.5	- 2.8	- 4.4	- 6.3	+ 29.1	+ 1.2
1983 JANUAR	+ 2.6	- 2.0	- 3.8	- 15.9	- 2.5	- 5.6	- 8.1	+ 45.0	+ 1.1
FEBRUAR	+ 3.3	- 1.8	- 4.7	- 13.4	- 3.0	- 5.4	- 6.8	- 19.9	+ 1.3
MAERZ	- 11.2	- 2.7	- 4.4	- 13.7	- 4.0	- 6.4	- 7.2	- 6.9	+ 0.3
APRIL	- 11.2	- 1.7	- 1.8	- 10.8	- 4.6	- 4.3	- 6.1	- 7.4	+ 2.4
MAI	- 11.3	- 2.2	- 1.0	- 8.1	- 4.6	- 3.4	- 6.2	- 0.2	- 0.7
JUNI	- 10.8	- 2.1	- 0.9	- 6.7	- 5.1	- 2.9	- 6.2	+ 1.3	+ 0.9
JULI	- 11.9	- 1.9	- 0.5	- 4.8	- 4.9	- 2.4	- 4.9	- 0.4	+ 1.1
AUGUST	- 12.2	- 1.6	- 0.2	- 3.3	+ 1.5	- 1.5	- 2.8	+ 4.2	+ 2.3
SEPTEMBER	- 12.0	- 1.4	+ 0.9	- 3.3	+ 3.8	- 0.7	- 1.6	+ 1.4	+ 1.7
OKTOBER	- 12.6	- 1.1	+ 0.9	- 1.6	+ 2.4	- 0.5	+ 0.6	+ 3.9	+ 2.2
NOVEMBER	- 11.7	- 1.0	+ 1.5	- 0.7	+ 2.4	+ 0.1	+ 0.5	+ 2.7	+ 3.4

1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)							BRUTTO- LOHNSUMME 3)	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER 2)	FACHWERKER UND WERKER	GEMERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1982 NOVEMBER	2738	8752	27383	7684	4653	48210	1204	188.9	28.1
1983 OKTOBER	2777	9924	30049	8259	4625	51634	1318	129.8	18.4
1983 NOVEMBER	2760	9961	29322	7922	4544	50509	1253	172.9	29.2
HAMBURG									
1982 NOVEMBER	1010	4914	18894	3778	1414	27010	1899	92.6	26.1
1983 OKTOBER	1084	4876	18863	3729	1437	26959	1856	77.0	19.9
1983 NOVEMBER	1049	4724	18521	3671	1420	26385	1885	95.7	28.6
NIEDERSACHSEN									
1982 NOVEMBER	6861	16939	74856	24577	9029	132262	4867	399.9	68.2
1983 OKTOBER	6842	16645	79719	22881	8957	135044	4709	318.5	52.3
1983 NOVEMBER	6837	16606	77771	21964	8908	132088	4489	386.2	74.3
BREMEN									
1982 NOVEMBER	487	2006	6976	2044	826	12359	448	41.6	11.7
1983 OKTOBER	468	2013	7170	1938	787	12376	421	31.5	7.4
1983 NOVEMBER	468	2010	7120	1883	782	12263	408	41.4	11.9
NÖRDRHEIN-WESTFALEN									
1982 NOVEMBER	19371	38699	144210	49109	17653	269042	26181	815.2	200.9
1983 OKTOBER	13045	37006	141605	47883	17469	257008	24822	631.1	135.2
1983 NOVEMBER	13128	37124	141035	47343	17318	255948	24757	632.4	199.7
HESSEN									
1982 NOVEMBER	3924	15342	54586	17062	5596	96510	13556	298.2	76.7
1983 OKTOBER	3701	15175	54990	17011	6005	96882	13555	229.8	54.2
1983 NOVEMBER	3663	15180	54616	16648	5952	96059	13093	305.8	81.4
RHEINLAND-PFALZ									
1982 NOVEMBER	3734	8683	36350	15448	5144	69359	4337	202.4	34.8
1983 OKTOBER	3588	8856	36397	17210	5362	71413	4293	171.3	28.6
1983 NOVEMBER	3615	8830	35751	16860	5334	70390	4234	216.4	38.6
BADEN-WÜRTTEMBERG									
1982 NOVEMBER	9508	25456	98855	47374	13539	194732	40040	638.0	126.0
1983 OKTOBER	9280	25379	103071	48317	15315	201360	40993	503.2	87.3
1983 NOVEMBER	9273	25413	102547	47442	15221	199896	40655	666.9	127.8
BAYERN									
1982 NOVEMBER	11047	31252	150096	44278	12890	249563	25900	816.2	148.0
1983 OKTOBER	10843	31423	157499	47191	10977	239933	28952	648.3	108.8
1983 NOVEMBER	10835	31570	155275	45729	10929	236338	28109	840.1	153.3
SAARLAND									
1982 NOVEMBER	506	2688	10186	4847	1337	19564	1496	63.3	13.7
1983 OKTOBER	500	2742	10109	4731	1364	19446	1435	47.7	9.9
1983 NOVEMBER	495	2728	10009	4575	1355	19162	1401	61.5	13.1
BERLIN (WEST)									
1982 NOVEMBER	923	4710	19123	6691	1202	32649	4743	130.8	28.1
1983 OKTOBER	953	4799	19571	7588	1274	34185	5178	107.1	18.9
1983 NOVEMBER	943	4799	19251	7394	1271	33558	5049	132.4	30.2

1) STAND AM MONATSENDE.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER
POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER
UND MEISTER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU						OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT 5)	DARUN- TER HOCH- BAU 5)
	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	DARUNTER			DARUNTER					
							HOCH- BAU 1)	FUER ORGA- NISA- TEN2)	FUER GEBIETS- KOERPER- SCHAFT- TEN 3)	TIEF- BAU 4)	STRAS- SEN- BAU	FUER GEBIETS- KOERPER- SCHAFT- TEN 3)			
ANZAHL:														1 000 STD.	
SCHLESWIG-HOLSTEIN															
1982 NOVEMBER	21.0	2462	1169	833	336	2124	611	134	450	1513	664	735	5910	4061	
1983 OKTOBER	21.0	2763	1379	987	392	2214	818	93	380	1496	708	850	6588	4900	
NOVEMBER	21.0	2671	1352	971	381	2114	570	103	442	1544	678	751	6357	4432	
HAMBURG															
1982 NOVEMBER	21.0	1000	1184	899	285	1037	220	29	163	817	264	464	3221	2119	
1983 OKTOBER	21.0	1024	1135	826	309	1107	198	16	189	909	308	518	3266	2048	
NOVEMBER	21.0	1005	1060	788	272	1028	198	18	154	830	272	471	3093	1991	
NIEDERSACHSEN															
1982 NOVEMBER	21.0	7085	3195	2187	1008	5639	1460	319	1091	4179	1997	1796	16287	11100	
1983 OKTOBER	21.0	7685	3460	2381	1079	5628	1335	283	977	4293	2024	1835	17159	11787	
NOVEMBER	21.0	7107	3153	2133	1020	5228	1290	278	937	3938	1821	1704	15775	10817	
BREMEN															
1982 NOVEMBER	21.0	421	521	404	117	533	136	17	102	397	116	234	1475	961	
1983 OKTOBER	21.0	461	555	396	159	554	153	15	129	401	143	211	1570	1010	
NOVEMBER	21.0	450	511	375	136	528	135	15	112	393	126	226	1489	960	
NORDRHEIN-WESTFALEN															
1982 NOVEMBER	20.0	12261	9292	5828	3464	9241	2301	646	1532	6940	2982	3256	30969	20565	
1983 OKTOBER	21.0	13291	9032	6215	2817	9042	2106	566	1385	6936	3035	3250	31528	21775	
NOVEMBER	20.0	12705	8741	6067	2674	8584	1943	520	1281	6641	2841	3173	30168	20853	
HESSEN															
1982 NOVEMBER	21.0	4104	2675	2037	638	4818	1372	275	1029	3446	1361	1596	11650	7566	
1983 OKTOBER	21.0	4275	2868	2140	708	4695	1157	206	869	3538	1330	1569	11914	7668	
NOVEMBER	21.0	4194	2715	2065	650	4514	1130	210	841	3384	1189	1552	11490	7456	
RHEINLAND-PFALZ															
1982 NOVEMBER	20.0	3731	1969	1436	533	3433	792	163	608	2641	1427	915	9181	6007	
1983 OKTOBER	21.0	3960	2074	1543	531	3501	736	159	532	2765	1524	928	9602	6306	
NOVEMBER	20.0	3753	1926	1387	539	3311	781	139	600	2530	1334	873	9053	5984	
BADEN-WUERTTEMBERG															
1982 NOVEMBER	20.0	10755	5081	4260	821	8347	2491	472	1918	5856	2795	2353	24409	17732	
1983 OKTOBER	21.0	12563	5621	4733	888	8173	2145	473	1584	6028	2859	2437	26619	19703	
NOVEMBER	20.0	11924	5404	4497	907	7608	2036	402	1523	5572	2844	2344	25145	18664	
BAVARN															
1982 NOVEMBER	20.0	13573	6242	5071	1171	11199	3762	840	2754	7437	3415	3256	31499	22891	
1983 OKTOBER	21.0	15174	7033	5811	1222	11086	3469	827	2473	7617	3321	3438	33899	25060	
NOVEMBER	20.0	14170	6642	5535	1107	10348	3357	777	2419	6991	2974	3224	31687	23589	
SAARLAND															
1982 NOVEMBER	20.0	818	618	483	135	926	182	59	115	744	348	298	2367	1488	
1983 OKTOBER	21.0	837	635	504	131	964	159	44	109	805	392	313	2445	1509	
NOVEMBER	20.0	780	585	471	114	855	155	37	114	700	319	279	2223	1409	
BERLIN (WEST)															
1982 NOVEMBER	21.0	1355	961	760	201	1618	651	52	578	967	368	570	3934	2766	
1983 OKTOBER	21.0	1542	1077	859	218	1612	636	62	561	976	383	561	4231	3037	
NOVEMBER	21.0	1489	955	763	192	1440	568	44	507	872	325	512	3884	2820	

1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBahn UND DEUTSCHE BUNDESPoST.
2) OHNE ERWERBSZWECK.
3) SOWIE SoZIALVERsICHERUNG.

4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBahn UND DEUTSCHE BUNDESPoST.
5) EINSCHL. LANdWIRTSCHAFTLICHER BAU.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ NACH LAENDERN *)
MILL. DM

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU					OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN 5)	GESAMTUMSATZ
	WOHNUNGSBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	DARUNTER				DARUNTER				
						HOCHBAU 1)	FUER ORGA-NISA-TIONEN 2)	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN 3)	TIEFBAU 4)	STRASSENBAU	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN 3)			
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1982 NOVEMBER	198.6	80.2	50.9	29.2	180.6	42.8	9.4	35.9	137.8	73.1	57.6	469.7	474.1	
1983 OKTOBER	170.5	89.6	63.3	26.3	155.8	31.4	5.7	24.9	124.4	62.1	55.6	429.6	434.6	
NOVEMBER	180.9	110.6	81.0	29.6	173.3	38.0	6.1	30.2	135.3	71.2	57.8	480.5	485.2	
HAMBURG														
1982 NOVEMBER	90.0	104.6	79.3	25.4	114.2	20.4	2.3	15.7	93.8	43.8	41.9	308.9	313.6	
1983 OKTOBER	87.4	99.7	73.5	26.2	104.6	14.0	0.9	12.5	90.6	39.0	45.0	291.7	297.5	
NOVEMBER	68.3	91.1	67.0	24.2	97.5	19.5	1.2	16.4	78.0	30.8	39.8	257.0	261.2	
NIEDERSACHSEN														
1982 NOVEMBER	470.2	261.4	185.0	76.4	498.7	129.3	22.6	100.9	366.4	169.4	172.8	1256.6	1269.7	
1983 OKTOBER	480.6	242.0	166.5	75.5	424.3	88.9	16.2	68.2	335.4	167.9	139.9	1170.9	1183.7	
NOVEMBER	494.9	270.4	188.2	82.2	453.2	107.0	19.5	83.0	346.2	154.5	151.0	1237.1	1250.2	
BREMEN														
1982 NOVEMBER	30.5	53.4	41.8	11.6	60.5	23.3	1.9	20.1	37.3	7.9	27.6	144.4	145.5	
1983 OKTOBER	31.1	44.2	32.2	12.0	50.2	16.2	1.4	14.3	34.0	13.4	16.0	125.4	127.6	
NOVEMBER	30.0	50.6	38.7	11.9	64.8	11.2	1.8	8.0	53.7	11.0	40.3	145.4	148.1	
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1982 NOVEMBER	849.2	721.8	465.6	256.3	732.3	195.8	56.8	131.3	536.7	255.4	243.2	2322.0	2354.5	
1983 OKTOBER	923.0	712.9	475.1	237.8	684.1	182.9	42.6	128.8	501.1	228.1	235.8	2332.6	2366.4	
NOVEMBER	933.5	747.1	511.2	235.9	720.2	183.9	39.6	113.5	556.3	250.8	261.4	2411.2	2441.7	
HESSEN														
1982 NOVEMBER	258.2	218.7	154.4	64.3	420.4	99.3	15.7	80.2	321.1	125.6	164.5	899.7	918.0	
1983 OKTOBER	244.3	225.3	171.5	53.9	347.7	78.8	13.9	60.4	269.9	107.3	111.2	822.9	844.9	
NOVEMBER	296.4	308.9	241.2	67.6	407.8	101.3	15.6	81.2	306.6	127.0	126.5	1022.8	1043.3	
RHEINLAND-PFALZ														
1982 NOVEMBER	212.1	131.5	97.4	34.1	235.6	56.5	11.8	42.6	179.1	103.0	59.2	582.8	589.5	
1983 OKTOBER	247.0	145.9	108.4	37.5	253.3	46.0	8.1	36.2	207.3	132.0	60.0	651.6	657.9	
NOVEMBER	249.4	138.3	103.9	34.4	248.6	64.3	8.3	54.5	184.3	108.7	56.1	643.0	648.8	
BADEN-WUERTEMBERG														
1982 NOVEMBER	754.2	404.8	339.7	65.1	680.0	192.0	40.5	145.8	487.9	268.2	175.9	1854.2	1892.2	
1983 OKTOBER	694.8	415.1	349.9	65.2	579.6	131.7	23.0	95.4	447.9	218.6	183.8	1701.3	1740.2	
NOVEMBER	810.0	458.1	389.8	68.3	671.0	167.9	26.2	132.2	503.1	246.6	216.6	1954.3	1993.8	
BAYERN														
1982 NOVEMBER	865.1	441.8	358.3	103.5	992.1	262.2	54.4	196.2	730.0	294.1	382.5	2358.3	2416.3	
1983 OKTOBER	868.4	501.9	403.5	98.5	841.3	261.6	47.1	202.4	579.7	283.7	253.2	2249.0	2311.3	
NOVEMBER	902.9	497.1	397.3	99.8	828.9	217.5	49.4	158.1	611.5	297.0	260.7	2267.1	2327.8	
SAARLAND														
1982 NOVEMBER	58.4	47.3	34.7	12.6	86.0	13.8	4.0	9.3	72.2	33.3	34.1	191.9	196.7	
1983 OKTOBER	58.0	46.6	35.2	11.3	67.5	12.0	3.9	7.9	55.4	26.5	25.3	172.7	178.0	
NOVEMBER	58.9	41.4	32.3	9.1	78.8	13.6	2.1	11.2	65.1	33.3	24.8	179.3	184.8	
BERLIN (WEST)														
1982 NOVEMBER	147.5	106.1	84.4	21.8	182.7	70.6	4.3	64.9	112.1	46.2	64.1	436.3	440.6	
1983 OKTOBER	122.3	91.8	78.6	13.3	141.0	48.5	6.7	41.2	92.5	48.9	41.8	355.2	358.5	
NOVEMBER	137.3	74.8	61.4	13.4	147.6	51.1	3.3	47.0	96.6	44.7	49.1	359.8	364.9	

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) EINSCHL. HOCHBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.

2) OHNE ERWERBSZWECK.

3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. TIEFBAU FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST.

5) EINSCHL. LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	DARUNTER		BESCHAEFTIGTE 1)		BRUTTO- LOHN- SUMME 3)	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BAUGE- WERBL. UMSATZ 4)	DARUNTER		GESAMT- UMSATZ 4)
	BETRIEBE 1)	ARBEITS- GEMEIN- SCHAFTEN	INS- GESAMT	DARUNTER FACHAR- BEITER 2)					WOH- NUNGS- BAU	OEFFENT- LICHER UND VER- KEHRSBAU	
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1982 NOVEMBER	623	11	32978	19594	119.6	22.8	4134	340.8	111.8	160.4	344.4
1983 OKTOBER	627	18	34828	21074	97.3	14.7	4603	314.1	103.9	138.3	317.6
NOVEMBER	627	18	34026	20564	129.6	23.3	4433	352.2	110.2	154.1	355.6
HAMBURG											
1982 NOVEMBER	334	64	22039	13353	79.3	23.3	2621	260.3	58.4	106.9	264.6
1983 OKTOBER	307	49	21799	13283	65.7	17.6	2670	247.6	62.7	98.1	252.2
NOVEMBER	305	49	21325	12996	81.6	25.2	2520	219.3	49.1	90.9	222.7
NIEDERSACHSEN											
1982 NOVEMBER	1684	42	89972	51320	294.2	56.6	11276	931.7	281.9	452.8	942.4
1983 OKTOBER	1691	40	91060	54054	231.9	43.2	11817	865.2	264.6	383.3	875.5
NOVEMBER	1690	40	88938	52733	281.3	61.3	10874	919.8	272.5	408.2	930.4
BREMEN											
1982 NOVEMBER	162	24	10065	5764	35.9	10.4	1208	126.6	19.8	58.1	127.4
1983 OKTOBER	156	24	9959	5872	26.8	6.7	1262	104.9	17.8	47.0	106.0
NOVEMBER	155	23	9862	5831	35.2	10.5	1194	125.5	17.2	62.5	126.8
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1982 NOVEMBER	3082	122	189935	105857	629.8	176.2	22255	1775.1	478.3	662.0	1800.1
1983 OKTOBER	2860	113	185349	104586	487.3	119.3	22644	1802.8	555.5	619.9	1832.3
NOVEMBER	2859	111	184501	104165	642.7	176.2	21677	1872.0	561.8	683.9	1898.7
HESSEN											
1982 NOVEMBER	1064	63	72313	41465	233.8	69.2	8728	718.5	137.6	390.6	733.2
1983 OKTOBER	1053	85	72765	41881	181.8	48.8	9042	672.7	148.3	325.8	690.6
NOVEMBER	1052	84	72148	41596	241.9	73.4	8694	838.2	179.9	381.6	851.9
RHEINLAND-PFALZ											
1982 NOVEMBER	860	16	47162	25100	150.3	29.0	6354	431.9	105.1	217.3	436.3
1983 OKTOBER	848	17	48186	24728	125.9	23.2	6667	480.3	130.5	234.3	485.2
NOVEMBER	844	16	47441	24289	159.1	31.3	6273	471.3	131.8	229.2	475.7
BADEN-WUERTTEMBERG											
1982 NOVEMBER	2386	307	131434	66553	462.5	102.5	16497	1331.1	378.8	620.6	1363.5
1983 OKTOBER	2347	278	135437	69407	366.7	70.4	17952	1258.9	379.7	534.8	1292.4
NOVEMBER	2344	272	134354	69054	486.0	103.0	16939	1443.0	442.6	619.1	1476.8
BAYERN											
1982 NOVEMBER	3002	136	184972	113951	645.5	127.0	23690	1841.6	521.8	910.2	1889.4
1983 OKTOBER	3036	145	192917	119253	513.8	93.4	25514	1792.7	563.9	780.0	1842.0
NOVEMBER	3037	146	190126	117569	665.9	131.6	23871	1799.8	586.2	768.6	1847.7
SAARLAND											
1982 NOVEMBER	266	33	14164	7400	49.4	10.2	1744	150.4	29.3	79.5	154.8
1983 OKTOBER	261	36	13851	7288	36.7	7.4	1778	136.0	32.0	63.0	140.6
NOVEMBER	258	33	13637	7216	47.4	9.8	1604	141.8	32.5	73.1	146.9
BERLIN (WEST)											
1982 NOVEMBER	516	163	26616	16057	112.5	23.6	3269	369.7	110.7	172.4	373.6
1983 OKTOBER	509	158	27720	16394	91.5	15.8	3470	301.6	95.0	133.0	304.7
NOVEMBER	514	163	27283	16126	113.2	25.3	3177	306.4	106.6	139.6	311.0

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) STAND AM MONATSENDE.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE.

SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1982 NOVEMBER	2977.4	48.3	1374.5	22.3	1555.3	25.2	4532.6	73.5
1983 OKTOBER	3753.7	61.0	1694.2	27.5	2142.9	34.8	5896.7	95.8
1983 NOVEMBER	3216.3	52.4	1535.5	25.0	1778.5	29.0	4994.9	81.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1982 NOVEMBER	92.3	35.2	48.0	18.3	63.9	24.4	156.2	59.6
1983 OKTOBER	142.6	54.5	51.8	19.8	78.7	30.1	221.3	84.5
1983 NOVEMBER	131.6	50.3	54.6	20.8	71.9	27.5	203.5	77.7
HAMBURG								
1982 NOVEMBER	86.1	52.8	24.9	15.3	87.8	53.9	173.9	106.7
1983 OKTOBER	100.8	62.1	51.5	31.7	51.6	31.8	152.4	93.8
1983 NOVEMBER	88.4	54.8	34.8	21.6	54.1	33.5	142.5	88.3
NIEDERSACHSEN								
1982 NOVEMBER	285.7	39.3	135.9	18.7	183.9	21.2	439.5	60.5
1983 OKTOBER	387.0	53.3	150.2	20.7	191.1	26.3	578.1	79.7
1983 NOVEMBER	351.6	48.5	121.1	16.7	284.5	39.2	636.1	87.7
BREMEN								
1982 NOVEMBER	36.4	52.8	12.7	18.4	16.1	23.4	52.5	76.2
1983 OKTOBER	52.8	77.0	15.8	23.0	20.7	30.2	73.4	107.1
1983 NOVEMBER	34.9	51.3	16.9	24.9	21.7	31.8	56.5	83.1
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1982 NOVEMBER	706.1	41.5	361.0	21.2	395.2	23.2	1101.3	64.7
1983 OKTOBER	782.0	46.1	375.9	22.2	446.8	26.3	1228.8	72.5
1983 NOVEMBER	667.8	39.6	372.2	22.1	391.3	23.2	1059.1	62.8
HESSEN								
1982 NOVEMBER	332.7	59.3	116.4	20.8	177.3	31.6	510.0	91.0
1983 OKTOBER	343.9	61.4	133.3	23.8	236.5	42.2	580.4	103.7
1983 NOVEMBER	342.8	61.5	125.1	22.4	181.0	27.1	493.9	88.5
RHEINLAND-PFALZ								
1982 NOVEMBER	141.7	38.9	60.1	16.5	85.2	23.4	226.9	62.4
1983 OKTOBER	167.9	46.2	88.6	24.4	125.6	34.5	293.5	80.7
1983 NOVEMBER	183.2	50.4	74.4	20.5	123.3	33.9	306.5	84.4
BADEN-WUERTTEMBERG								
1982 NOVEMBER	459.0	49.5	239.7	25.8	209.0	22.5	668.0	72.0
1983 OKTOBER	662.9	71.5	328.2	35.4	324.2	35.0	987.1	106.5
1983 NOVEMBER	556.6	60.2	301.6	32.6	223.8	24.2	780.4	84.4
BAYERN								
1982 NOVEMBER	611.4	55.8	279.6	25.5	283.1	25.8	894.5	81.6
1983 OKTOBER	918.3	83.7	402.4	36.7	586.1	53.4	1504.4	137.2
1983 NOVEMBER	679.2	61.9	351.5	32.1	387.6	35.3	1066.8	97.3
SAARLAND								
1982 NOVEMBER	42.4	39.9	14.9	14.1	26.4	24.9	68.7	64.8
1983 OKTOBER	48.9	46.2	15.5	14.7	34.5	32.7	83.4	78.9
1983 NOVEMBER	45.7	43.4	12.7	12.1	26.5	25.2	72.2	68.6
BERLIN (WEST)								
1982 NOVEMBER	183.7	97.8	81.2	43.2	57.3	30.5	241.0	128.2
1983 OKTOBER	146.6	78.4	81.0	43.3	47.1	25.2	193.7	103.6
1983 NOVEMBER	134.7	72.5	70.6	38.0	42.8	23.1	177.5	95.6

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHT-
ERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN *)

Z E I T R A U M	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU:		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBEIT									
1982 NOVEMBER	2977.4	48.3	1374.5	22.3	1555.3	25.2	4532.6	73.5	0.3
1983 OKTOBER	3753.7	61.0	1694.2	27.5	2142.9	34.8	5896.7	95.8	0.4
NOVEMBER	3216.3	52.4	1535.5	25.0	1778.5	29.0	4994.9	81.4	0.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1982 NOVEMBER	97.6	37.2	55.1	21.0	64.3	24.5	161.8	61.8	0.3
1983 OKTOBER	150.0	57.3	65.7	25.1	79.1	30.2	229.0	87.5	0.4
NOVEMBER	141.7	54.1	70.0	26.7	71.1	27.2	212.8	81.3	0.3
HAMBURG									
1982 NOVEMBER	82.7	50.7	20.0	12.3	95.7	58.7	178.4	109.4	0.5
1983 OKTOBER	89.0	54.8	34.9	21.5	92.0	32.0	141.0	86.8	0.5
NOVEMBER	82.2	51.0	25.7	15.9	86.6	35.1	138.8	86.1	0.5
NIEDERSACHSEN									
1982 NOVEMBER	293.1	40.4	132.8	18.3	182.8	25.2	475.9	65.5	0.3
1983 OKTOBER	406.6	56.0	164.6	22.7	216.1	29.8	622.7	85.8	0.4
NOVEMBER	351.9	48.5	129.8	17.9	296.2	40.8	648.1	89.4	0.4
BREMEN									
1982 NOVEMBER	37.5	54.5	11.2	16.3	15.9	23.1	53.4	77.5	0.3
1983 OKTOBER	48.4	70.6	10.5	15.4	22.9	33.4	71.3	104.0	0.5
NOVEMBER	36.5	53.7	14.3	21.1	25.1	36.9	61.7	90.7	0.4
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1982 NOVEMBER	666.7	39.2	342.6	20.1	381.9	20.7	1018.6	59.9	0.3
1983 OKTOBER	753.7	44.4	346.6	20.4	402.0	23.7	1155.6	68.1	0.4
NOVEMBER	642.9	38.1	336.0	19.9	370.7	22.0	1013.6	60.1	0.4
HESSEN									
1982 NOVEMBER	337.6	60.2	117.6	21.0	180.8	32.2	518.4	92.5	0.5
1983 OKTOBER	347.0	62.0	146.4	26.1	260.7	46.6	607.7	108.5	0.6
NOVEMBER	333.4	59.8	118.7	21.3	162.1	29.1	495.5	88.8	0.5
RHEINLAND-PFALZ									
1982 NOVEMBER	156.0	42.9	75.5	20.7	90.4	24.8	246.3	67.7	0.3
1983 OKTOBER	175.8	48.3	84.3	23.2	126.1	34.7	301.9	83.0	0.4
NOVEMBER	194.9	53.6	93.2	25.6	128.1	35.3	323.0	88.9	0.4
BADEN-WUERTTEMBERG									
1982 NOVEMBER	468.2	50.4	250.5	27.0	208.1	22.4	676.3	72.9	0.3
1983 OKTOBER	684.6	70.6	330.5	35.6	328.2	35.4	982.8	106.0	0.4
NOVEMBER	559.4	60.5	303.4	32.8	233.5	25.2	792.8	85.7	0.3
BAYERN									
1982 NOVEMBER	606.8	55.4	273.4	24.9	282.3	25.8	889.1	81.1	0.3
1983 OKTOBER	937.9	85.5	412.5	37.6	567.0	51.7	1504.9	137.2	0.5
NOVEMBER	694.2	63.3	363.4	33.1	358.3	32.7	1052.4	96.0	0.3
SAARLAND									
1982 NOVEMBER	62.4	58.9	26.9	25.4	28.2	26.6	90.6	85.4	0.3
1983 OKTOBER	67.8	64.1	30.1	28.4	44.1	41.7	111.9	105.8	0.4
NOVEMBER	69.1	65.6	26.8	25.4	35.0	33.2	104.1	98.8	0.4
BERLIN (WEST)									
1982 NOVEMBER	168.8	89.0	68.9	36.3	54.9	28.9	223.7	117.9	0.4
1983 OKTOBER	123.1	65.8	68.2	36.5	44.8	24.0	167.9	89.8	0.3
NOVEMBER	110.2	59.4	54.2	29.2	41.8	22.5	152.0	81.9	0.3

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHT-
ERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

**1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LÄNDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *)**

VIERTELJAHR ¹⁾	HOCHBAU				TIEFBAU			HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER ²⁾	DARUNTER WOHUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER ²⁾	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER ²⁾	
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER ²⁾					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	
BUNDESGEBIET									
1982 3.VJ	21013.3	340.9	8843.9	143.5	11125.7	180.5	32139.0	521.4	
1983 1.VJ	23669.5	384.6	11093.9	180.3	11404.8	185.3	35074.3	569.9	
2.VJ	24827.0	403.4	11662.6	189.5	12194.4	198.1	37021.4	601.5	
3.VJ	23734.6	385.6	11112.7	180.6	11660.2	189.5	35394.8	575.1	
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1982 3.VJ	891.5	340.4	311.6	119.0	415.1	158.5	1306.7	498.8	
1983 1.VJ	938.6	388.5	410.5	156.8	419.4	160.2	1358.0	518.7	
2.VJ	1066.4	407.3	469.0	179.1	462.8	176.7	1528.9	584.0	
3.VJ	918.1	380.6	421.4	161.0	428.9	163.8	1346.9	514.4	
HAMBURG									
1982 3.VJ	780.8	478.9	338.1	207.4	298.0	182.8	1078.8	661.7	
1983 1.VJ	816.5	502.8	374.7	230.7	288.8	177.8	1105.2	680.6	
2.VJ	781.0	481.0	374.2	230.5	318.4	194.1	1099.4	677.0	
3.VJ	804.2	495.2	366.4	225.7	276.4	170.2	1080.6	665.4	
NIEDERSACHSEN									
1982 3.VJ	2115.9	291.4	984.1	135.5	942.6	129.8	3058.5	421.2	
1983 1.VJ	2848.2	381.1	1232.7	169.9	996.5	137.3	3844.7	488.5	
2.VJ	2462.2	339.3	1239.7	170.8	1094.5	150.8	3556.7	490.1	
3.VJ	2238.7	308.5	1093.4	150.7	1171.3	161.4	3410.0	469.9	
BREMEN									
1982 3.VJ	244.8	355.4	78.9	110.2	123.4	179.1	368.2	534.5	
1983 1.VJ	269.6	393.3	92.6	138.1	110.0	160.5	379.6	533.8	
2.VJ	271.6	394.2	99.8	145.6	94.1	137.4	365.7	533.6	
3.VJ	295.3	430.8	84.8	123.7	72.4	105.7	367.7	536.5	
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1982 3.VJ	4535.8	266.6	1886.0	110.9	2813.4	165.4	7349.2	432.0	
1983 1.VJ	5301.1	312.5	2453.9	144.7	2620.1	154.5	7921.2	467.0	
2.VJ	5319.1	313.6	2423.9	142.9	2751.0	162.2	8070.1	475.8	
3.VJ	4786.7	282.2	2281.8	134.5	2309.3	136.2	7096.0	418.4	
HESSEN									
1982 3.VJ	1815.5	323.8	647.3	115.5	1118.6	199.5	2934.0	523.3	
1983 1.VJ	2007.0	358.4	797.5	142.4	1267.4	226.3	3274.3	584.7	
2.VJ	2127.1	379.9	839.9	150.0	1401.0	250.2	3528.1	630.0	
3.VJ	1958.2	349.7	808.2	143.8	1426.0	290.4	3584.2	640.1	
RHEINLAND-PFALZ									
1982 3.VJ	1020.3	280.4	373.6	102.7	838.9	230.5	1859.2	510.9	
1983 1.VJ	1021.9	281.0	448.9	123.5	934.3	256.9	1956.2	537.9	
2.VJ	1151.4	316.6	557.3	153.3	959.7	263.9	2111.1	580.5	
3.VJ	1214.4	333.9	568.2	156.2	943.9	259.6	2158.3	593.5	
BADEN-WÜRTTEMBERG									
1982 3.VJ	3356.0	361.6	1550.1	167.0	1671.8	180.1	5027.7	541.7	
1983 1.VJ	3591.9	387.5	1847.3	199.3	1644.2	177.4	5236.1	564.8	
2.VJ	3949.5	426.0	1968.8	212.4	1769.6	190.9	5719.1	616.9	
3.VJ	3951.3	426.2	1947.0	210.0	1752.8	189.1	5704.1	615.3	
BAVARN									
1982 3.VJ	4412.1	402.5	1790.9	163.4	2143.9	195.6	6555.9	598.1	
1983 1.VJ	5311.6	484.3	2434.3	222.0	2402.5	219.1	7714.1	703.4	
2.VJ	5771.3	526.3	2578.9	238.2	2579.8	235.2	8351.0	761.5	
3.VJ	5612.2	511.8	2485.9	226.7	2384.3	217.4	7996.5	729.2	
SAARLAND									
1982 3.VJ	289.7	273.2	113.0	106.6	280.3	264.4	570.1	537.6	
1983 1.VJ	279.1	264.0	130.0	122.9	283.8	268.3	562.9	532.3	
2.VJ	269.2	254.6	120.8	114.2	253.3	239.5	522.5	494.1	
3.VJ	256.5	242.6	94.8	89.6	241.3	228.2	497.8	470.7	
BERLIN (WEST)									
1982 3.VJ	1551.0	825.4	773.2	411.5	479.7	255.3	2030.7	1080.7	
1983 1.VJ	1584.0	847.3	871.5	466.1	438.0	234.3	2022.0	1081.5	
2.VJ	1658.2	886.9	990.3	529.7	510.5	273.1	2168.7	1160.0	
3.VJ	1699.1	908.8	963.9	515.5	453.6	242.6	2182.7	1151.4	

*) NICHT AUFGESCHÄTZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLÄUTERUNGEN).

1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEGEBENEN ZEITRAUMS.
2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHL AM JEWEILIGEN VIERTELJAHRESENDE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

**1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LERNERERGERBNISSSE
NACH BETRIEBSSTZ UND ART DER BAUTEN *)**

1) VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	DARUNTER WOHNUNGSBAU:								
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGEBIET									
1982 3.VJ	21013.3	340.9	8843.9	143.5	11125.7	180.5	32139.0	521.4	2.2
1983 1.VJ	23469.5	384.6	11093.9	180.3	11404.8	185.3	35074.3	569.9	2.6
2.VJ	24827.0	403.4	11662.6	189.5	12194.4	198.1	37021.4	601.5	2.7
3.VJ	23734.6	385.6	11112.7	180.6	11660.2	189.5	35394.8	575.1	2.6
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1982 3.VJ	839.7	320.6	347.4	132.6	376.8	143.8	1216.5	464.4	1.8
1983 1.VJ	919.2	351.1	442.7	169.1	394.6	150.7	1313.7	501.8	2.1
2.VJ	1007.3	384.7	476.3	181.9	452.2	172.7	1459.6	557.5	2.4
3.VJ	888.7	339.4	430.5	164.4	381.5	145.7	1270.1	485.1	2.1
HAMBURG									
1982 3.VJ	836.3	513.0	265.6	162.9	373.6	229.2	1209.9	742.1	3.6
1983 1.VJ	907.2	558.7	340.7	209.8	372.1	229.2	1279.3	787.8	4.1
2.VJ	874.1	538.3	345.2	212.6	375.4	231.2	1249.5	749.5	4.0
3.VJ	819.3	504.5	323.6	199.3	381.1	234.7	1200.4	739.2	3.9
NIEDERSACHSEN									
1982 3.VJ	2174.5	299.5	1018.3	140.2	974.5	134.2	3149.0	433.7	1.7
1983 1.VJ	2465.8	339.8	1177.2	162.2	1047.3	144.3	3513.1	484.1	2.1
2.VJ	2416.4	333.0	1194.8	164.6	1128.8	155.5	3545.2	488.5	2.1
3.VJ	2218.7	305.7	1102.3	151.9	1093.8	150.7	3312.4	456.5	2.0
BREMEN									
1982 3.VJ	283.3	411.1	62.0	90.0	153.1	222.2	436.4	633.3	2.6
1983 1.VJ	345.9	504.6	100.6	146.7	121.4	177.1	467.3	681.8	2.9
2.VJ	343.4	504.0	103.6	154.1	108.8	158.8	454.3	662.8	2.9
3.VJ	365.8	533.7	93.3	136.1	116.6	170.1	482.4	703.8	3.0
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1982 3.VJ	4314.4	253.6	1706.7	100.3	2724.8	160.2	7039.2	413.8	2.2
1983 1.VJ	5113.7	301.5	2281.0	134.5	2497.2	147.2	7410.9	448.7	2.5
2.VJ	5151.0	303.7	2247.3	132.5	2609.9	153.9	7740.9	487.6	2.6
3.VJ	4568.6	269.4	2092.7	123.4	2368.1	139.6	6936.7	409.0	2.4
HESSEN									
1982 3.VJ	1811.4	323.1	677.4	120.8	1178.3	210.2	2989.7	533.3	2.8
1983 1.VJ	1959.4	349.9	832.9	148.7	1309.9	233.9	3269.3	583.8	3.1
2.VJ	1998.1	356.8	851.6	152.1	1439.8	257.1	3438.0	613.9	3.3
3.VJ	1954.8	349.1	819.8	146.4	1571.5	280.6	3524.3	629.7	3.3
RHEINLAND-PFALZ									
1982 3.VJ	1092.4	300.2	434.5	119.4	630.3	173.2	1722.7	473.4	1.9
1983 1.VJ	1099.2	302.3	563.9	159.1	750.5	206.4	1849.7	508.6	2.2
2.VJ	1349.3	374.5	715.8	196.8	849.5	233.6	2218.8	610.1	2.6
3.VJ	1355.3	372.7	678.7	186.6	824.2	226.6	2179.5	599.3	2.6
BADEN-WUERTTEMBERG									
1982 3.VJ	3435.1	370.1	1641.6	176.9	1646.1	177.4	5081.2	547.5	2.2
1983 1.VJ	3632.4	391.8	1902.1	205.2	1454.8	178.5	5287.1	570.3	2.3
2.VJ	3941.1	425.1	2017.7	217.6	1746.9	188.4	5488.0	613.6	2.4
3.VJ	3950.1	426.1	1984.1	214.0	1750.4	188.8	5700.5	614.9	2.5
BAYERN									
1982 3.VJ	4431.3	404.3	1796.0	163.9	2201.6	200.9	6633.0	605.1	2.2
1983 1.VJ	5416.4	493.9	2470.1	225.2	2463.9	224.7	7880.3	718.6	2.6
2.VJ	5886.9	536.8	2642.4	240.9	2657.5	242.3	8544.5	779.1	2.9
3.VJ	5722.1	521.8	2570.5	234.4	2402.6	219.1	8124.6	740.8	2.7
SAARLAND									
1982 3.VJ	519.0	489.4	321.3	303.0	409.3	386.0	928.3	875.4	3.6
1983 1.VJ	460.6	435.6	299.6	283.3	380.0	359.4	840.6	794.9	3.3
2.VJ	451.5	427.0	293.2	277.3	347.9	329.0	799.5	784.0	3.1
3.VJ	457.0	432.1	268.1	253.5	340.7	322.2	797.7	784.4	3.2
BERLIN (WEST)									
1982 3.VJ	1275.8	679.0	573.0	304.9	457.2	243.3	1733.1	922.3	3.5
1983 1.VJ	1349.9	722.0	683.2	365.4	413.2	221.0	1763.0	943.0	3.5
2.VJ	1385.7	741.2	772.5	413.2	477.6	255.4	1863.2	996.6	3.7
3.VJ	1434.2	767.1	749.2	400.7	429.8	229.9	1864.0	997.0	3.7

*) NICHT AUFGESCHÄTZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLÄUTERUNGEN).

1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEGBENEN ZEITRAUMS.
2) NEUBERECHNUNG UNTER VERWENDUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHL AM JEWEILIGEN VIERTELJAHRESENDE.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

**1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN**

VIERTELJAHRESENERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG 2)				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND- ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL- UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL- UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL- UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL- UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
		ANZAHL		1 000 STD.	MILL. DM							
BUNDESGEBIET												
1982 3.VJ	1189281	130369	171245	101207	147923	49737	425980	4677.2	4812.8	7886.9	2595.6	17479.4
1983 2.VJ	1130694	121250	177298	95214	130807	42617	408382	6311.4	5398.1	7724.7	2599.2	15586.9
1983 3.VJ	1170872	126344	179416	102049	137145	46146	424487	5575.2	5466.4	8195.9	2660.7	19365.8
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1982 3.VJ	- 5.0	- 9.0	- 6.8	- 3.4	- 8.6	- 8.9	- 6.4	+ 5.8	+ 0.1	+ 4.6	+ 7.0	+ 3.7
1983 2.VJ	- 3.5	- 6.2	+ 0.4	- 4.7	- 10.1	- 11.1	- 4.3	+ 25.5	+ 13.4	+ 1.3	- 2.3	+ 11.8
1983 3.VJ	- 1.5	- 3.1	+ 4.8	+ 0.8	- 7.3	- 7.2	- 0.4	+ 19.2	+ 13.6	+ 3.9	+ 2.5	+ 10.8
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1982 3.VJ	50394	1258	7601	3735	6727	2396	18599	203.8	139.0	339.2	131.6	694.6
1983 2.VJ	49488	1136	7920	3823	6042	2043	18412	274.8	204.7	367.1	153.1	868.7
1983 3.VJ	51814	1263	7976	4051	6487	2221	19242	228.6	184.1	350.9	139.2	777.7
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1982 3.VJ	- 8.2	- 15.6	- 7.4	+ 4.8	- 5.3	- 5.0	- 4.3	+ 0.8	- 22.2	+ 4.4	+ 13.8	- 2.8
1983 2.VJ	- 0.8	- 5.3	- 0.3	+ 6.2	- 3.7	- 8.8	+ 0.8	+ 15.7	+ 39.3	+ 12.3	+ 16.8	+ 19.0
1983 3.VJ	+ 2.8	+ 0.4	+ 4.9	+ 8.5	- 3.6	- 7.3	+ 3.5	+ 12.2	+ 32.4	+ 3.4	+ 5.8	+ 12.0
HAMBURG												
1982 3.VJ	27917	2008	2787	3549	3275	841	9611	82.6	226.9	180.6	64.5	498.1
1983 2.VJ	26490	1736	2684	3394	2884	785	8762	155.4	225.8	177.3	59.0	588.5
1983 3.VJ	27375	1900	2809	3403	3126	876	9338	145.6	237.7	287.9	78.9	691.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1982 3.VJ	- 9.0	- 15.1	- 8.7	- 6.1	- 8.1	- 19.1	- 7.6	- 38.9	+ 2.3	- 18.5	+ 14.7	- 15.4
1983 2.VJ	- 5.1	- 14.4	- 2.0	- 8.8	- 13.2	- 13.5	- 8.4	+ 54.7	- 30.5	- 20.8	- 23.7	- 14.0
1983 3.VJ	- 1.9	- 5.4	+ 0.8	- 4.1	- 4.5	+ 4.2	- 2.8	+ 76.3	+ 13.6	+ 52.6	+ 22.4	+ 38.8
NIEDERSACHSEN												
1982 3.VJ	139172	5167	21575	10210	17500	6409	50460	520.1	447.8	856.5	312.0	1842.9
1983 2.VJ	130269	4587	21918	9426	15040	5317	47376	616.6	514.7	884.5	317.8	2043.0
1983 3.VJ	135822	4741	23237	10175	16169	5929	50787	600.8	521.1	964.1	311.4	2110.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1982 3.VJ	- 8.9	- 14.2	- 10.7	- 8.6	- 11.6	- 14.2	- 10.2	+ 10.4	- 8.7	- 11.3	- 4.2	- 5.1
1983 2.VJ	- 4.5	- 8.8	- 1.0	- 9.0	- 14.6	- 18.2	- 7.2	+ 5.9	- 3.6	- 3.0	- 4.8	- 0.0
1983 3.VJ	- 2.4	- 8.3	+ 7.7	- 0.3	- 7.6	- 7.5	+ 0.6	+ 15.5	+ 16.4	+ 12.6	- 0.2	+ 14.5
BREMEN												
1982 3.VJ	13135	523	1194	1600	1709	390	4803	31.7	107.6	81.5	17.6	220.8
1983 2.VJ	12144	425	1204	1507	1461	358	4172	46.7	98.9	82.5	18.1	228.0
1983 3.VJ	12362	407	1234	1601	1586	413	4421	49.9	120.4	96.8	20.7	267.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1982 3.VJ	- 13.4	- 29.1	- 18.3	- 10.5	- 11.2	- 20.6	- 13.0	- 7.2	+ 4.9	- 13.8	- 17.9	- 4.5
1983 2.VJ	- 8.3	- 22.9	- 14.0	- 11.5	- 13.3	- 6.8	- 12.8	+ 10.7	+ 16.9	- 9.3	- 50.5	+ 6.1
1983 3.VJ	- 5.9	- 22.1	+ 3.4	+ 0.1	- 7.2	+ 5.9	- 1.8	+ 97.4	+ 11.9	+ 10.8	+ 17.5	+ 21.0
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1982 3.VJ	277720	25572	38908	28849	28122	9734	93647	961.9	1238.9	1330.3	450.7	3546.4
1983 2.VJ	256936	24456	38682	26936	25819	8486	91968	1265.6	1352.2	1333.1	451.3	3964.4
1983 3.VJ	262601	25059	37618	27505	25686	8588	91429	1219.0	1360.6	1405.1	472.6	4001.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %												
1982 3.VJ	- 5.3	- 12.4	- 11.2	- 7.7	- 13.5	- 10.7	- 10.6	+ 3.7	- 11.1	- 5.5	+ 4.2	- 5.2
1983 2.VJ	- 6.9	- 6.0	+ 0.8	- 7.7	- 11.4	- 14.9	- 5.4	+ 21.6	+ 0.4	- 3.4	- 14.3	+ 4.8
1983 3.VJ	- 5.4	- 2.0	+ 4.8	- 4.7	- 8.7	- 11.8	- 2.4	+ 26.7	+ 9.8	+ 5.6	+ 4.8	+ 12.8

1) STAND AM MONATSENDE. BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
NOCH 1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG 2)				
	INS- GESAMT	DARUNTER: AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER: STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. UND INDU- STR. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER: STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	
													ANZAHL	1 000 STD.	MILL. DM
HESSEN													
1982 3. UJ	99775	14036	13017	8154	14053	4303	35429	360.3	546.3	847.5	231.0	1759.5	
1983 2. UJ	94793	12643	12638	7659	12080	3570	32606	458.6	507.8	803.5	203.3	1779.1	
1983 3. UJ	98601	13395	13108	8450	13124	4052	34937	447.6	482.0	892.3	220.5	1831.4	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1982 3. UJ	- 5.7	- 10.7	- 5.3	- 5.5	- 6.0	- 7.8	- 5.6	+ 3.4	+ 17.5	+ 23.6	+ 11.8	+ 17.1	
1983 2. UJ	- 3.3	- 8.6	- 1.5	- 3.8	- 8.7	- 7.7	- 4.7	+ 32.7	+ 21.5	+ 14.1	- 19.8	+ 20.9	
1983 3. UJ	- 1.2	- 4.6	+ 0.7	+ 3.6	- 6.6	- 9.8	- 1.4	+ 24.2	- 11.8	+ 5.3	- 4.5	+ 4.1	
RHEINLAND-PFALZ													
1982 3. UJ	71669	4573	10903	5950	10440	4553	27561	236.0	238.6	464.5	211.7	943.3	
1983 2. UJ	68779	4158	10894	5506	9249	3930	23827	356.0	240.7	550.7	237.7	1158.8	
1983 3. UJ	70854	4188	11290	5669	9964	4320	27167	303.4	261.3	589.1	247.4	1161.3	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1982 3. UJ	- 4.7	- 1.8	- 8.4	- 8.0	- 9.3	- 10.3	- 8.5	+ 2.2	+ 15.7	- 8.9	- 24.8	- 0.9	
1983 2. UJ	- 3.4	- 7.8	- 2.2	- 4.5	- 11.2	- 10.4	- 6.2	+ 26.4	+ 18.9	+ 9.1	+ 32.7	+ 16.2	
1983 3. UJ	- 1.1	- 8.4	+ 3.5	- 4.7	- 4.6	- 5.1	- 1.4	+ 28.6	+ 9.5	+ 26.8	+ 16.8	+ 23.1	
BADEN-WUERTTEMBERG													
1982 3. UJ	198688	42015	30611	14808	24122	8055	70347	818.6	579.0	1166.6	412.6	2574.7	
1983 2. UJ	194433	39711	33884	14735	22018	7371	71282	1054.0	917.7	1237.7	448.0	3227.9	
1983 3. UJ	199306	40544	32417	16089	21975	7688	71201	880.4	946.6	1226.5	431.6	3066.9	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1982 3. UJ	- 0.7	- 5.2	- 1.6	+ 6.0	- 7.3	- 9.1	- 2.1	+ 1.4	- 6.5	+ 0.8	+ 6.5	- 0.7	
1983 2. UJ	- 1.1	- 5.6	+ 2.7	- 2.2	- 10.8	- 9.4	- 2.9	+ 20.4	+ 36.5	- 3.7	+ 1.3	+ 13.4	
1983 3. UJ	+ 0.3	- 3.5	+ 5.9	+ 8.7	- 8.9	- 4.6	+ 1.2	+ 7.6	+ 63.5	+ 5.1	+ 4.6	+ 19.1	
BAYERN													
1982 3. UJ	256202	28519	40667	19296	34121	10722	95932	1111.4	950.2	1990.0	643.1	4087.2	
1983 2. UJ	244906	25999	40885	17775	29183	8636	89732	1647.6	1109.7	1754.3	562.7	4561.7	
1983 3. UJ	257480	28016	42538	20193	31439	9804	96236	1354.2	994.4	1826.2	626.6	4217.5	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1982 3. UJ	- 4.5	- 10.7	- 4.1	- 2.6	- 5.3	- 3.3	- 4.0	+ 14.1	+ 2.5	+ 12.6	+ 29.0	+ 10.5	
1983 2. UJ	- 1.9	- 5.8	+ 1.6	- 0.6	- 7.7	- 7.5	- 2.0	+ 36.2	+ 41.6	+ 7.6	+ 11.1	+ 24.6	
1983 3. UJ	+ 0.5	- 1.8	+ 4.6	+ 4.6	- 7.9	- 8.6	+ 0.3	+ 21.8	+ 4.6	- 8.2	- 2.6	+ 3.2	
SAARLAND													
1982 3. UJ	20173	1619	2605	2147	2888	1171	7659	91.2	95.4	263.7	40.8	450.7	
1983 2. UJ	18944	1416	2415	1561	2608	1055	6596	100.8	81.1	112.3	45.2	294.9	
1983 3. UJ	19535	1440	2510	1811	2874	1138	7233	78.7	116.6	157.1	39.5	352.6	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1982 3. UJ	- 4.6	- 8.4	- 12.8	+ 20.3	- 8.8	- 11.0	- 3.7	+ 0.3	- 6.8	+114.8	- 7.6	+ 42.5	
1983 2. UJ	- 4.2	- 10.0	- 7.2	- 17.9	- 7.4	- 3.0	- 10.0	- 17.9	- 8.8	- 18.5	- 24.3	- 15.7	
1983 3. UJ	- 3.2	- 11.1	- 3.6	- 15.6	- 0.5	- 2.8	- 5.6	- 13.7	+ 22.2	- 40.4	- 3.3	- 21.8	
BERLIN (WEST)													
1982 3. UJ	34437	5079	4377	2889	4966	1163	12232	259.8	243.1	358.3	80.0	861.2	
1983 2. UJ	33493	4982	4134	2892	4423	1046	11449	335.4	144.7	421.7	102.8	901.8	
1983 3. UJ	35121	5391	4679	3102	4715	1117	12496	267.1	221.7	399.9	72.4	888.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %													
1982 3. UJ	- 0.8	- 0.7	+ 1.5	+ 12.5	- 4.4	- 1.4	+ 1.3	+ 31.1	+140.8	+ 31.3	+ 39.7	+ 50.5	
1983 2. UJ	+ 1.1	+ 3.9	- 1.2	+ 5.5	- 6.5	- 4.6	- 1.7	+ 72.7	- 3.8	- 0.9	- 9.1	+ 17.1	
1983 3. UJ	+ 2.0	+ 6.1	+ 6.9	+ 7.4	- 5.1	- 4.0	+ 2.2	+ 2.8	- 8.8	+ 11.6	- 9.6	+ 3.2	

1) STAND AM MONATSENDE, BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG HELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GEHALTSSUMME SOWIE UMSATZ INSGESAMT *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	BRUTTO-LOHN-SUMME	BRUTTO-GEHALT-SUMME	GESAMTUMSATZ 4)	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER 2)					BAUGEWERB- 4)
		ARBEITER						LICHER UMSATZ
	ANZAHL		1 000 STD.			MILL. DM	
1982 JAN.-NOV.	204283	165061	274308	4519,5	1320,5	16429,7	18321,3
1983 JAN.-NOV.	199458	161041	267049	4927,9	1348,6	16794,8	19826,9
1981 NOVEMBER	214150	173833	26779	475,7	146,1	1956,0	1829,3
DEZEMBER	208819	169175	24412	432,6	134,2	2420,1	2275,0
1982 JANUAR	202239	162584	22559	362,3	112,0	1127,7	1033,7
FEBRUAR	199280	159835	22514	341,3	110,7	1097,1	1009,9
MAERZ	200825	161599	25919	392,1	112,4	1422,2	1316,0
APRIL	202387	163173	25197	395,4	114,0	1392,1	1290,3
MAI	202232	162942	24164	395,5	116,9	1408,6	1303,3
JUNI	203396	164338	24810	431,5	128,5	1561,8	1449,8
JULI	204017	165140	24575	429,5	124,5	1567,9	1466,2
AUGUST	208948	169799	25235	432,2	118,6	1529,4	1428,0
SEPTEMBER	210244	170865	26956	429,9	116,6	1707,4	1610,8
OKTOBER	207873	168843	26178	419,1	113,4	1684,0	1586,6
NOVEMBER	205667	166548	26201	490,8	150,9	1931,7	1826,5
DEZEMBER	201315	162516	24036	445,5	137,6	2478,7	2347,5
1983 JANUAR	195149	156945	22359	368,6	113,6	1171,0	1085,4
FEBRUAR	192038	153716	21338	339,1	113,7	1172,8	1095,1
MAERZ	191863	153725	24422	381,0	113,3	1386,9	1297,1
APRIL	193611	155642	22820	372,2	115,3	1341,8	1293,6
MAI	195471	157195	23672	397,6	120,3	1462,8	1375,9
JUNI	197207	158917	24229	427,4	129,8	2057,4	1958,0
JULI	199247	161188	23521	419,9	125,3	1495,2	1415,7
AUGUST	204942	166546	25106	447,8	121,5	1464,3	1385,1
SEPTEMBER	207685	168806	26689	434,9	118,7	1644,1	1557,4
OKTOBER	209306	170244	26444	430,1	119,2	1681,3	1591,0
NOVEMBER	207522	168523	26449	509,2	158,0	1917,1	1815,9
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %							
1981 NOVEMBER	- 1,0	- 1,3	- 5,6	+ 10,3	+ 28,0	+ 8,1	+ 8,3
DEZEMBER	- 2,5	- 2,7	- 8,8	- 9,1	- 8,1	+ 23,7	+ 24,4
1982 JANUAR	- 3,2	- 3,9	- 7,6	- 16,3	- 16,6	- 53,4	- 54,6
FEBRUAR	- 1,5	- 1,7	- 0,2	- 5,8	- 1,1	- 2,7	- 2,3
MAERZ	+ 0,8	+ 1,1	+ 13,1	+ 14,9	+ 1,5	+ 29,6	+ 30,3
APRIL	+ 0,8	+ 1,0	- 2,8	+ 0,8	+ 1,5	+ 2,1	- 2,0
MAI	- 0,1	- 0,1	- 4,1	+ 0,0	+ 2,5	+ 1,2	+ 1,0
JUNI	+ 0,6	+ 0,9	+ 2,7	+ 9,1	+ 9,9	+ 10,9	+ 11,2
JULI	+ 0,3	+ 0,8	- 0,9	- 0,5	- 3,1	+ 0,4	+ 1,1
AUGUST	+ 2,4	+ 2,8	+ 2,7	+ 0,6	- 4,7	+ 2,6	- 2,6
SEPTEMBER	+ 0,6	+ 0,6	+ 6,8	- 0,5	- 1,7	+ 11,6	+ 13,8
OKTOBER	- 1,1	- 1,2	- 2,9	- 2,5	- 1,0	- 1,4	- 1,5
NOVEMBER	- 1,1	- 1,4	+ 0,1	+ 17,1	+ 30,7	+ 14,7	+ 15,1
DEZEMBER	- 2,1	- 2,4	- 8,3	- 9,2	- 8,8	+ 28,3	+ 28,5
1983 JANUAR	- 3,1	- 3,4	- 7,0	- 17,3	- 17,5	- 52,8	- 53,8
FEBRUAR	- 1,6	- 2,1	- 4,6	- 8,0	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,9
MAERZ	- 0,1	+ 0,0	+ 14,5	+ 12,4	- 0,4	+ 18,2	+ 18,4
APRIL	+ 0,9	+ 1,2	- 6,6	- 2,3	+ 1,8	- 3,2	- 3,4
MAI	+ 1,0	+ 1,0	+ 3,7	+ 6,8	+ 4,3	+ 9,0	+ 9,7
JUNI	+ 0,9	+ 1,1	+ 2,4	+ 7,3	+ 7,9	+ 40,6	+ 42,1
JULI	+ 1,0	+ 1,4	- 2,9	- 1,7	- 3,5	- 27,3	- 27,6
AUGUST	+ 2,9	+ 3,3	+ 4,7	+ 4,6	- 3,1	- 2,1	- 2,2
SEPTEMBER	+ 1,3	+ 1,4	+ 4,3	- 2,9	- 2,3	+ 12,3	+ 12,4
OKTOBER	+ 0,8	+ 0,9	- 0,9	- 1,1	+ 0,4	+ 2,3	+ 2,2
NOVEMBER	- 0,9	- 1,0	+ 0,0	+ 18,4	+ 32,5	+ 14,0	+ 14,1
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %							
1983 JAN.-NOV.	- 2,4	- 2,4	- 2,6	+ 0,2	+ 2,1	+ 2,2	+ 3,3
1982 JANUAR	- 1,4	- 2,1	- 6,8	+ 0,3	+ 6,7	- 3,8	- 3,4
FEBRUAR	- 2,2	- 2,9	- 6,6	- 0,3	+ 5,9	- 10,0	- 10,1
MAERZ	- 2,1	- 2,5	+ 1,3	+ 4,6	+ 5,8	+ 6,8	+ 7,4
APRIL	- 1,6	- 2,0	- 2,1	+ 2,2	+ 6,8	- 2,3	- 1,4
MAI	- 1,3	- 1,7	- 2,5	+ 1,6	+ 4,8	- 3,3	- 3,1
JUNI	- 0,8	- 0,8	+ 0,1	+ 2,6	+ 5,5	- 1,6	- 1,7
JULI	- 0,6	- 0,6	- 4,6	- 0,8	+ 5,3	- 1,1	- 0,4
AUGUST	- 0,7	- 0,6	+ 2,3	+ 5,2	+ 4,0	+ 3,8	+ 4,7
SEPTEMBER	- 1,1	- 1,1	- 1,5	+ 2,5	+ 3,9	+ 4,4	+ 5,9
OKTOBER	- 3,9	- 4,1	- 7,7	- 2,9	+ 1,2	- 7,0	- 6,1
NOVEMBER	- 4,0	- 4,2	- 2,2	+ 3,2	+ 3,3	- 1,2	- 0,2
DEZEMBER	- 3,6	- 3,9	- 1,5	+ 3,0	+ 2,5	+ 2,4	+ 3,2
1983 JANUAR	- 3,5	- 3,5	- 0,9	+ 1,7	+ 1,4	+ 3,8	+ 5,0
FEBRUAR	- 3,6	- 3,8	- 5,2	- 0,6	+ 2,7	+ 6,9	+ 8,4
MAERZ	- 4,5	- 4,9	- 5,8	- 2,8	+ 0,8	- 2,5	- 1,4
APRIL	- 4,3	- 4,6	- 9,4	- 5,9	+ 1,1	- 3,6	- 2,8
MAI	- 3,3	- 3,5	- 2,0	+ 0,5	+ 2,9	+ 3,9	+ 5,5
JUNI	- 3,0	- 3,3	- 2,3	- 1,0	+ 1,0	+ 31,7	+ 34,8
JULI	- 2,5	- 2,4	- 4,3	- 2,2	+ 0,7	- 4,6	- 3,4
AUGUST	- 1,9	- 1,9	- 0,5	+ 3,6	+ 2,4	- 4,3	- 3,0
SEPTEMBER	- 1,2	- 1,2	- 1,0	+ 1,2	+ 1,8	- 3,7	- 3,3
OKTOBER	+ 0,7	+ 0,8	+ 1,0	+ 2,6	+ 3,2	- 0,2	+ 0,3
NOVEMBER	+ 0,9	+ 1,2	+ 0,9	+ 3,8	+ 4,7	- 0,8	- 0,6

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN). 1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE UND MEISTER. 3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSSUMME FUER POLIERE UND MEISTER. 4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GELTSSUMME ZUSAMMEN SOWIE UMSATZ INSGESAM *) BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)					DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)							
	BESCHAEFFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	BRUTTO-LOHN- U. GEHALT-SUMME 3)	GESAMT-UMSATZ 4)	DARUNTER		BESCHAEFFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	BRUTTO-LOHN- U. GEHALT-SUMME 3)	GESAMT-UMSATZ 4)	DARUNTER
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER 2)				BAUGEWERB- LICHER UMSATZ	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER 2)					
	ANZAHL	:1000 STD.:	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	:1000 STD.:	MILL. DM	MILL. DM					
1982 JAN.-NOV.	138988	109606	180756	3881.1	11091.3	10403.8	68227	50754	83.7	2038.3	9841.1	5663.5	
1983 JAN.-NOV.	134521	105818	174117	3877.6	11296.7	10670.4	66379	49209	81.1	2047.0	6004.4	5858.0	
1981 NOV. DEZ.	145991	115686	17730	418.1	1329.9	1252.0	71652	53844	8272	220.7	721.5	700.6	
	143446	113751	16986	383.3	1731.0	1628.8	70556	52900	7732	201.0	941.0	915.2	
1982 JAN. FEBR. MAERZ APRIL MAI JUNI JULI AUG. SEPT. OKT. NOV. DEZ.	140809 138792 138488 137909 137125 136920 137431 141072 142384 139463 138578 136991	110595 109026 108995 108512 107730 107824 108398 111724 112907 110541 109439 107907	15602 15405 17411 16591 15707 15990 16023 16432 17396 16964 17035 16055	329.9 309.9 338.1 337.5 335.4 372.3 367.8 363.7 397.3 344.1 425.1 386.5	798.3 765.0 978.3 929.3 932.5 1037.6 1056.5 1008.8 1180.4 1124.1 1310.5 1761.7	732.4 708.6 912.3 867.7 870.8 973.0 997.4 949.0 1089.4 1062.0 1241.1 1668.5	69406 68548 67924 67693 67292 67095 67274 68976 69550 68606 68172 67995	51547 50746 50367 50184 49806 49848 50021 51596 52079 51309 50794 50249	7299 7162 8045 7580 7165 7361 7396 7584 8164 7950 7960 7493	178.4 163.5 176.1 175.4 174.3 195.8 191.8 189.3 186.8 181.4 225.4 205.2	397.1 421.0 518.0 465.4 474.0 584.5 551.6 530.3 630.8 999.4 999.2 968.5	381.2 403.9 499.2 450.0 456.7 536.0 536.6 516.1 615.0 583.7 683.1 945.7	
1983 JAN. FEBR. MAERZ APRIL MAI JUNI JULI AUG. SEPT. OKT. NOV.	134523 132443 131393 131046 131081 131525 132626 136701 139083 139928 139416	105892 103798 102916 102681 102490 102967 104295 108022 109998 110738 110319	15180 14923 16269 14883 15157 15449 15037 16168 17214 17045 17172	327.2 309.4 329.1 321.9 337.6 367.0 397.3 373.8 357.8 384.9 441.6	801.2 821.6 955.4 901.9 998.9 1381.9 1005.6 964.8 1104.4 1118.2 1282.9	739.3 767.9 897.5 848.1 904.0 1318.5 955.1 914.1 1051.2 1060.2 1214.5	66619 48571 65026 64510 64760 64937 65478 67328 68625 68610 68908	49451 48771 48028 47660 47652 47936 48586 50142 51154 51072 50940	7116 6815 7602 6829 7018 7194 7011 7528 8062 7939 7981	176.4 164.5 173.4 168.1 177.9 192.7 188.1 196.8 189.0 187.1 233.2	412.3 465.2 493.4 468.2 484.7 736.8 539.1 510.6 612.0 598.1 684.0	401.2 453.4 479.7 455.9 472.1 719.2 526.9 498.4 598.8 583.8 668.5	
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %													
1981 NOV. DEZ.	- 0.5	- 0.6	- 4.9	+ 17.3	+ 10.8	+ 10.8	- 0.5	- 0.3	- 5.2	+ 17.9	+ 10.9	+ 11.2	
	- 1.7	- 1.7	- 6.5	- 8.3	+ 30.2	+ 30.1	- 1.5	- 1.8	- 6.5	- 8.9	+ 30.4	+ 30.6	
1982 JAN. FEBR. MAERZ APRIL MAI JUNI JULI AUG. SEPT. OKT. NOV. DEZ.	- 2.0 - 1.2 - 0.2 - 0.4 - 0.6 - 0.1 + 0.4 + 2.6 + 0.9 - 1.9 - 0.8 - 1.2	- 2.8 - 1.4 - 0.0 - 0.4 - 0.7 + 0.1 + 0.5 + 3.1 + 1.1 - 2.1 - 1.0 - 1.4	- 5.9 - 1.3 + 13.0 - 4.7 - 5.3 + 1.8 + 0.2 + 2.6 + 7.1 - 3.6 + 0.4 - 5.8	- 13.9 - 6.1 + 9.1 - 0.2 - 0.6 + 11.0 - 1.2 - 1.1 + 14.0 - 3.7 + 23.9 - 9.1	- 53.9 - 4.2 + 27.9 - 5.0 + 0.3 + 11.7 + 1.8 - 4.5 + 14.8 - 2.3 + 16.6 + 34.4	- 55.0 - 3.2 + 28.7 - 4.9 + 0.4 + 11.7 + 2.5 - 4.9 + 14.8 - 2.5 + 16.9 + 34.4	- 1.6 - 0.2 - 0.9 - 0.3 - 0.7 - 0.2 + 0.3 + 2.5 + 0.8 - 1.4 - 0.6 - 0.8	- 2.6 - 1.6 - 0.7 - 0.4 - 0.8 + 0.1 + 0.3 + 3.1 + 0.9 - 1.5 - 1.0 - 1.1	- 5.6 - 1.9 + 12.3 - 5.8 - 5.5 + 2.7 + 0.5 + 2.5 + 7.6 - 2.6 + 0.1 - 5.9	- 11.2 - 8.3 + 7.7 - 0.4 - 0.7 + 12.4 - 2.1 - 1.3 + 19.0 - 2.9 + 24.3 - 8.9	- 57.8 + 6.0 + 23.0 - 10.2 + 1.8 + 17.0 - 0.9 - 3.8 + 19.0 - 5.0 + 16.6 + 38.5	- 58.3 + 6.5 + 23.0 - 9.9 + 1.5 + 17.4 + 0.1 - 3.8 + 19.2 - 5.1 + 17.0 + 38.4	
1983 JAN. FEBR. MAERZ APRIL MAI JUNI JULI AUG. SEPT. OKT. NOV.	- 1.8 - 1.8 - 0.8 - 0.3 + 0.0 + 0.3 + 0.8 + 3.1 + 1.7 + 0.6 - 0.4	- 1.9 - 2.0 - 0.8 - 0.2 + 0.2 + 0.5 + 1.3 + 3.6 + 1.8 + 0.7 - 0.4	- 5.5 - 4.3 + 12.0 - 8.5 + 1.8 + 2.1 - 2.8 + 7.5 + 6.5 - 1.0 + 0.7	- 15.3 - 5.5 + 6.4 - 2.2 + 4.9 + 8.7 - 2.6 + 4.6 - 4.3 - 0.8 + 24.4	- 54.5 + 2.5 + 16.3 - 5.6 + 6.3 + 44.1 - 27.2 - 4.1 + 14.5 + 1.3 + 14.7	- 55.7 + 3.9 + 16.9 - 5.5 + 6.6 + 45.9 - 27.6 - 4.3 + 15.0 + 0.9 + 14.6	- 1.4 - 1.3 - 1.1 - 0.8 + 0.4 + 0.3 + 0.8 + 2.8 + 1.9 - 0.0 - 0.1	- 1.6 - 1.6 - 1.3 - 0.8 - 0.0 + 0.6 + 1.4 + 3.2 + 2.0 - 2.0 - 0.3	- 5.0 - 4.2 + 11.5 - 10.2 + 2.8 + 1.9 - 2.0 + 7.4 + 7.1 - 1.5 + 0.5	- 14.1 - 6.7 + 5.4 - 3.0 + 5.8 + 8.4 - 2.4 + 4.6 - 4.0 - 1.0 + 24.7	- 57.4 + 12.8 + 6.1 - 5.1 + 3.5 + 52.0 - 26.8 - 5.3 + 19.9 - 2.3 + 14.4	- 57.6 + 13.0 + 5.8 - 4.9 + 3.5 + 52.3 - 26.7 - 5.4 + 20.2 - 2.5 + 14.5	
ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1983 JAN.-NOV.	- 3.2	- 3.5	- 3.7	- 0.1	+ 1.9	+ 2.6	- 2.7	- 3.0	- 3.1	+ 0.4	+ 2.8	+ 3.4	
1982 JAN. FEBR. MAERZ APRIL MAI JUNI JULI AUG. SEPT. OKT. NOV. DEZ.	- 1.4 - 2.1 - 2.5 - 2.2 - 2.1 - 1.9 - 1.7 - 1.7 - 2.0 - 4.8 - 5.1 - 4.5	- 2.2 - 2.8 - 2.8 - 2.7 - 2.5 - 1.9 - 1.6 - 1.6 - 2.0 - 5.0 - 5.4 - 5.1	- 6.7 - 7.0 + 0.7 - 2.9 - 3.4 - 1.6 - 6.3 + 0.4 - 2.8 - 9.0 - 3.9 - 3.2	+ 3.1 + 1.1 + 4.3 + 2.6 + 1.2 + 2.2 - 0.6 + 3.9 + 2.3 - 3.4 + 1.7 + 0.8	- 5.9 - 11.5 + 6.9 - 3.1 - 3.4 - 1.7 - 1.2 + 2.5 + 6.2 - 6.4 - 1.5 + 1.8	- 6.6 - 12.3 + 6.8 - 2.8 - 3.5 - 3.7 - 3.2 + 2.9 + 7.0 - 6.0 - 0.9 + 2.4	- 3.0 - 3.5 - 4.3 - 4.0 - 3.7 - 3.2 - 3.0 - 3.3 - 3.3 - 4.9 - 4.9 - 4.2	- 4.2 - 4.8 - 4.9 - 4.9 - 4.5 - 3.5 - 3.1 - 3.1 - 5.0 - 5.7 - 5.0 - 5.0	- 9.2 - 10.1 - 2.0 - 5.9 - 6.2 - 3.3 - 7.5 - 0.7 - 3.9 - 8.9 - 5.7 - 3.1	+ 2.4 - 1.5 + 1.8 + 0.6 - 1.0 + 0.9 + 2.3 + 0.4 - 3.1 + 2.1 + 2.1	- 14.0 - 13.7 + 6.7 - 4.9 - 5.6 - 5.1 - 2.8 + 3.2 - 7.9 - 3.1 + 3.1 + 2.9	- 14.7 - 14.1 + 6.6 - 4.2 - 5.4 - 5.1 - 2.1 + 4.2 + 7.9 - 7.4 - 2.5 + 3.3	
1983 JAN. FEBR. MAERZ APRIL MAI JUNI JULI AUG. SEPT. OKT. NOV.	- 4.3 - 4.6 - 5.1 - 5.0 - 4.4 - 3.9 - 3.5 - 3.1 - 2.3 + 0.2 + 0.6	- 4.3 - 4.8 - 5.6 - 5.4 - 4.9 - 4.8 - 3.8 - 3.3 - 2.6 + 0.2 + 0.8	- 2.7 - 5.7 - 6.6 - 10.3 - 3.5 - 3.3 - 6.2 - 1.6 - 2.2 + 0.5 + 0.8	- 0.8 - 0.2 - 2.7 - 4.6 + 0.7 - 1.4 - 2.9 + 2.8 - 4.4 + 0.1 + 3.9	+ 0.4 + 7.4 - 2.9 + 2.3 + 2.8 + 33.2 - 4.8 - 4.4 - 4.0 - 0.5 - 2.1	+ 0.9 + 8.4 - 1.6 + 2.3 + 3.8 + 35.3 - 4.2 - 3.7 - 3.5 + 0.2 + 2.1	- 4.0 - 4.1 - 4.3 - 4.7 - 3.7 - 3.2 - 3.0 - 3.3 - 3.3 - 4.9 - 0.2 + 0.5	- 4.1 - 4.1 - 4.6 - 5.0 - 4.3 - 2.9 - 2.8 - 2.9 - 1.3 + 0.0 + 0.3	- 2.5 - 4.8 - 5.5 - 9.9 - 2.1 - 2.8 - 1.9 - 0.7 - 1.2 - 0.5 + 0.3	- 1.1 + 0.4 - 1.4 + 4.2 + 2.0 - 1.6 - 1.9 + 3.9 + 1.2 + 3.1 + 3.5	+ 3.8 + 10.5 - 4.7 + 0.6 + 2.3 + 32.9 - 2.3 - 1.8 - 3.0 - 0.2 - 2.2	+ 5.2 + 11.7 - 3.9 + 1.3 + 3.4 + 34.2 - 1.8 - 1.4 - 2.6 + 0.0 - 2.1	

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).
1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE UND MEISTER.
3) EINSCHL. BRUTTOGELTSSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

**2.4 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ NACH LAENDERN *)**

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- 3) LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ 4)	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					BAUWERB- 4) LICHER UMSATZ
	ANZAHL						MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1982 NOVEMBER	8223	6625	1020	17,3	5,1	77,5	69,5
1983 OKTOBER	8492	6865	1042	15,9	4,1	65,0	58,6
1983 NOVEMBER	8316	6699	1039	18,5	5,4	77,5	70,0
HAMBURG							
1982 NOVEMBER	10985	8799	1392	29,4	9,5	110,2	105,8
1983 OKTOBER	10850	8630	1365	25,8	7,8	101,1	97,8
1983 NOVEMBER	10732	8505	1356	29,8	10,1	104,3	100,8
NIEDERSACHSEN							
1982 NOVEMBER	20318	16893	2723	46,9	11,2	181,9	174,6
1983 OKTOBER	20368	16955	2642	39,3	9,2	154,8	147,7
1983 NOVEMBER	20088	16693	2627	46,4	12,0	174,9	167,0
BREMEN							
1982 NOVEMBER	3852	3119	491	9,6	3,2	36,8	35,0
1983 OKTOBER	3681	3006	460	7,5	2,1	29,8	28,6
1983 NOVEMBER	3598	2931	446	9,0	3,0	29,8	28,6
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1982 NOVEMBER	45152	35943	5867	106,4	34,9	419,6	397,6
1983 OKTOBER	44823	36081	5722	91,9	26,8	364,3	345,9
1983 NOVEMBER	44227	35461	5781	105,2	33,8	406,5	383,6
HESSEN							
1982 NOVEMBER	18552	15167	2379	44,5	13,6	178,9	168,2
1983 OKTOBER	18958	15601	2428	39,7	10,7	165,0	154,4
1983 NOVEMBER	18976	15610	2457	47,4	14,4	191,1	179,5
RHEINLAND-PFALZ							
1982 NOVEMBER	9793	7886	1336	22,1	6,2	81,0	76,8
1983 OKTOBER	10109	8088	1383	19,9	5,5	68,8	64,5
1983 NOVEMBER	10073	8059	1368	23,4	7,2	78,3	70,8
BADEN-WUERTTEMBERG							
1982 NOVEMBER	31746	25243	3793	80,7	28,3	300,5	280,8
1983 OKTOBER	32798	26209	3968	71,2	21,9	284,7	267,6
1983 NOVEMBER	32680	26114	3922	87,0	29,8	326,6	308,5
BAYERN							
1982 NOVEMBER	40374	33281	5149	90,5	25,6	382,5	360,1
1983 OKTOBER	42379	34964	5386	80,7	20,7	322,5	304,2
1983 NOVEMBER	42111	34718	5399	97,2	28,3	364,5	344,1
SAARLAND							
1982 NOVEMBER	3479	2705	426	7,4	2,9	30,2	28,1
1983 OKTOBER	3562	2811	439	6,6	2,4	25,4	23,7
1983 NOVEMBER	3516	2768	433	7,8	3,2	30,5	28,8
BERLIN (WEST)							
1982 NOVEMBER	13193	10887	1625	36,1	10,4	132,6	130,1
1983 OKTOBER	13286	11034	1609	31,7	8,0	99,8	98,0
1983 NOVEMBER	13205	10965	1621	37,5	10,8	136,0	134,2

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG
MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)
1) STAND AM MONATSENDE.
2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

POLIERE UND MEISTER.
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.1 MONATLICHE

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)							
	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHT								
1981 NOVEMBER	16305	2435	23857	2227	657	17	105482	6629637
1981 DEZEMBER	15596	2447	24615	2267	628	16	107493	6958838
1982 JANUAR	14331	2157	24286	2137	285	15	101352	6235560
1982 FEBRUAR	14953	2086	23078	2147	995	24	101890	6576792
1982 MÄRZ	19515	2477	29677	2760	769	17	130216	7660079
1982 APRIL	20078	2186	29121	2748	100	2	129031	7097729
1982 MAI	20158	2311	28900	2723	109	3	128077	7261505
1982 JUNI	21310	2661	30258	2839	511	14	133971	8395272
1982 JULI	21790	2687	30498	2887	372	10	135941	8167701
1982 AUGUST	19605	2580	28991	2691	759	14	127519	7645019
1982 SEPTEMBER	19160	2608	28753	2635	422	11	125140	7530495
1982 OKTOBER	18468	2901	29535	2642	1295	33	126256	8306149
1982 NOVEMBER	19847	2447	26446	2324	555	15	110009	7248001
1982 DEZEMBER	14781	2632	25296	2189	416	13	104305	7060412
1983 JANUAR	15183	2425	26181	2196	527	13	108447	7001066
1983 FEBRUAR	16899	2498	26330	2327	247	6	111622	6925222
1983 MÄRZ	24311	3273	33766	3125	598	12	150570	8994481
1983 APRIL	25382	3646	38064	3822	246	9	166057	10348004
1983 MAI	26881	3461	39090	3624	189	7	171597	10099748
1983 JUNI	27140	3286	41390	3772	202	10	179929	10376279
1983 JULI	25065	3554	37622	3460	1027	41	163328	10328882
1983 AUGUST	24589	3236	38089	3480	576	16	165003	9729867
1983 SEPTEMBER	20878	2682	34984	3055	209	6	145122	9004533
1983 OKTOBER	21262	2774	36810	3211	546	16	153173	8900345
1983 NOVEMBER	18852	2386	34558	2950	515	15	140800	8138966
WOHN								
1981 NOVEMBER	12749	197	23088	2164	538	13	102495	3880860
1981 DEZEMBER	12414	193	23894	2204	500	13	104625	3957805
1982 JANUAR	11465	203	23459	2085	281	15	99038	3744497
1982 FEBRUAR	12125	212	22397	2092	1045	25	99526	3895976
1982 MÄRZ	15928	255	29064	2703	769	17	127787	5037049
1982 APRIL	16263	256	28443	2691	98	3	126541	4990893
1982 MAI	16393	252	28310	2672	107	3	123788	4949549
1982 JUNI	17144	325	29498	2776	515	14	131224	5256733
1982 JULI	17395	329	29548	2814	373	9	132779	5350066
1982 AUGUST	18529	333	28126	2617	728	13	124288	4977809
1982 SEPTEMBER	15108	310	27922	2565	208	6	121867	4797693
1982 OKTOBER	14439	301	28987	2566	1097	27	122770	4860320
1982 NOVEMBER	12174	231	25677	2260	311	8	107025	4192572
1982 DEZEMBER	11382	244	24386	2120	415	13	101225	3947176
1983 JANUAR	11738	260	25207	2127	527	13	105309	4128932
1983 FEBRUAR	12824	264	25365	2255	168	5	108355	4266497
1983 MÄRZ	18644	380	32871	3047	400	9	146968	5878379
1983 APRIL	19998	405	37162	3429	76	3	162505	6641356
1983 MAI	21415	432	37951	3831	186	7	167528	6820701
1983 JUNI	22054	431	40424	3689	121	8	176098	7147359
1983 JULI	20386	432	36579	3382	881	36	161744	6601155
1983 AUGUST	20108	429	37109	3400	414	12	161228	6583815
1983 SEPTEMBER	16947	364	33770	2987	121	3	142097	5739242
1983 OKTOBER	17285	374	35811	3131	483	14	149646	5963575
1983 NOVEMBER	15273	342	33449	2864	443	13	136793	5467886
WOHN- UND NICHT								
1981 NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1981 DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 MÄRZ	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.

**TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBAUDE										
GEBAUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHNBAU INSGESAMT										
12057	23691	2210	22323	2028	616	16	97190	5882056	NOVEMBER	1981
11708	24236	2291	23218	2077	603	16	99860	6296701	DEZEMBER	
10567	21774	1982	22890	1955	245	11	93992	5607622	JANUAR	1982
11091	21382	1899	21844	1960	1016	24	94315	5926818	FEBRUAR	
14607	27047	2290	27629	2504	847	24	119838	6781997	MAERZ	
14895	25256	2015	27331	2495	82	2	118932	6342793	APRIL	
14850	25088	2091	27042	2464	69	2	117318	6474410	MAI	
15802	27669	2404	28174	2556	336	10	122079	7492016	JUNI	
16076	27722	2440	28657	2607	322	8	124471	7239201	JULI	
14828	26750	2337	27303	2442	796	13	117444	6776011	AUGUST	
14387	28921	2389	26889	2397	356	9	118249	6686112	SEPTEMBER	
13897	28437	2642	27767	2415	1235	30	116737	7457610	OKTOBER	
11832	24080	2238	24730	2123	663	16	101882	6510992	NOVEMBER	
11189	24125	2398	23807	1999	363	11	96681	6384483	DEZEMBER	
11460	23370	2215	24643	2097	552	15	101221	6278219	JANUAR	1983
12805	23928	2283	24597	2126	232	6	103172	6185488	FEBRUAR	
18846	32121	2962	31752	2866	531	12	139689	8034848	MAERZ	
19823	35380	3293	35853	3241	258	8	184428	9236493	APRIL	
20728	35706	3151	36796	3312	148	6	188580	9019348	MAI	
20942	35326	3021	38807	3442	181	8	166242	9380280	JUNI	
19364	36288	3183	35310	3160	1016	40	182908	9289840	JULI	
18784	33325	2962	36001	3189	619	17	183207	8729835	AUGUST	
16307	28746	2428	32624	2819	214	6	135166	8134727	SEPTEMBER	
16885	29363	2524	34796	2968	529	19	143053	8047409	OKTOBER	
14651	26169	2181	32650	2731	496	13	131708	7387806	NOVEMBER	
BAU										
9506	11828	219	21634	1970	504	13	94379	3534042	NOVEMBER	1981
9444	11937	215	22596	2022	482	13	97288	3620945	DEZEMBER	
8580	11302	221	22267	1903	245	11	91644	3408728	JANUAR	1982
9118	11593	226	21179	1907	1016	24	91987	3568647	FEBRUAR	
12053	15079	284	27062	2452	847	24	117522	4602712	MAERZ	
12148	14951	268	26714	2441	76	2	116213	4531608	APRIL	
12187	14835	278	26458	2414	67	2	118007	4503459	MAI	
12574	18482	347	27802	2500	336	10	119567	4748940	JUNI	
12969	18668	344	27786	2542	322	8	121315	4848689	JULI	
11664	14814	351	26492	2375	792	12	114434	4528326	AUGUST	
11436	14156	333	26058	2331	147	4	112084	4386680	SEPTEMBER	
10981	14234	324	26894	2347	1070	25	113562	4460626	OKTOBER	
9191	12196	261	24034	2063	414	9	99021	3845034	NOVEMBER	
8719	11340	257	22986	1937	363	11	93888	3633730	DEZEMBER	
8975	12020	272	23677	2028	552	15	98040	3781280	JANUAR	1983
9881	12399	287	23739	2060	131	4	100165	3914814	FEBRUAR	
14661	17207	400	30966	2797	353	9	136484	5405711	MAERZ	
15801	19319	422	38047	3157	90	3	181208	6118297	APRIL	
16894	19632	481	35764	3229	147	6	184843	6198083	MAI	
17177	20571	460	37970	3372	103	6	162898	6860013	JUNI	
15925	18996	449	34375	3091	843	34	149583	6031837	JULI	
15886	18928	439	35099	3116	460	13	149713	6067046	AUGUST	
13826	16469	389	31887	2759	126	3	132441	5315489	SEPTEMBER	
13740	17224	404	33884	2896	488	14	139930	5534166	OKTOBER	
12081	15645	360	31695	2657	424	12	128183	5091956	NOVEMBER	
1 UND 2 WOHNUNGEN										
8301	7899	127	10925	1185	4	0	55687	2234792	NOVEMBER	1981
8096	7199	120	10449	1136	1	0	53205	2124639	DEZEMBER	
7243	6623	118	9481	1029	-	-	48194	1988771	JANUAR	1982
7945	7367	122	10356	1135	1	0	53332	2194686	FEBRUAR	
10648	10121	169	14105	1538	-	-	72543	3029073	MAERZ	
10781	10294	180	14203	1559	2	0	73005	3085793	APRIL	
10774	10212	180	14076	1549	3	0	72820	3043960	MAI	
11099	10522	216	14644	1598	5	0	75379	3174443	JUNI	
11505	10917	238	15189	1658	4	0	77917	3327814	JULI	
10201	9542	212	13520	1466	2	0	68954	2921066	AUGUST	
9959	9284	208	13142	1432	-	-	67393	2826877	SEPTEMBER	
9366	8731	177	12415	1339	-	-	63136	2480747	OKTOBER	
7732	6989	149	10184	1087	1	0	51208	2181179	NOVEMBER	
7311	6407	130	9580	1020	-	-	48322	1998623	DEZEMBER	
7443	6773	151	9742	1051	1	0	49655	2090125	JANUAR	1983
8535	7687	171	11120	1187	4	0	54522	2385394	FEBRUAR	
13034	12123	274	17036	1839	10	0	88047	3770495	MAERZ	
13934	13022	284	18233	1983	14	0	93700	4060577	APRIL	
14762	13674	304	19341	2106	11	0	99694	4281496	MAI	
15152	13948	314	19460	2136	4	0	101049	4371390	JUNI	
13988	12813	284	18164	1978	6	0	93183	4023067	JULI	
13633	12409	272	17806	1926	2	-	90455	3884286	AUGUST	
11748	10624	238	15533	1467	2	0	78485	3399988	SEPTEMBER	
11700	10376	224	15288	1440	3	0	77275	3278442	OKTOBER	
10142	8736	184	13080	1398	3	0	66061	2782976	NOVEMBER	

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.1 MONATLICHE

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM
WOHN- GEBAEUDE MIT								
1981 NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1981 DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1983 NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE MIT								
1981 NOVEMBER	696	52	5365	405	-	-	19274	658130
1981 DEZEMBER	732	47	5995	446	-	-	21231	729637
1982 JANUAR	724	53	6422	441	-	-	20996	701347
1982 FEBRUAR	665	47	4929	370	-23	-0	17630	636314
1982 MAERZ	900	41	7170	531	-57	-1	24788	888736
1982 APRIL	784	43	6106	441	-	-	20902	717950
1982 MAI	791	51	6224	452	-	-	21390	740659
1982 JUNI	909	63	6556	482	-	-	22780	795981
1982 JULI	831	54	6106	442	-	-	21191	753166
1982 AUGUST	843	60	6105	442	-12	-0	21373	749967
1982 SEPTEMBER	844	57	6214	449	-	-	21645	756907
1982 OKTOBER	940	77	7544	536	-	-	25248	920114
1982 NOVEMBER	872	51	6708	487	-72	-1	23028	806418
1982 DEZEMBER	903	75	7019	497	1	0	23902	853154
1983 JANUAR	951	63	7642	545	-	-	26299	925091
1983 FEBRUAR	807	63	6429	441	2	0	22316	797673
1983 MAERZ	1051	72	8212	575	-8	-1	28028	942834
1983 APRIL	1141	72	8898	643	2	0	30481	1104580
1983 MAI	1160	79	8962	628	1	0	30564	1049639
1983 JUNI	1287	70	9888	681	3	0	33101	1143831
1983 JULI	1225	95	9498	673	-	-	33104	1155698
1983 AUGUST	1204	90	8825	630	-15	-1	30380	1106007
1983 SEPTEMBER	1143	90	9156	627	-	-	30323	1088694
1983 OKTOBER	1421	98	11154	767	-	-	37300	1308578
1983 NOVEMBER	1211	108	10792	739	-	-	35685	1312583
NICHTWOHN								
1981 NOVEMBER	3556	2238	769	64	119	3	2987	2744777
1981 DEZEMBER	3182	2234	721	63	128	3	2868	3001033
1982 JANUAR	2866	1954	627	53	4	0	2317	2491063
1982 FEBRUAR	3828	1874	681	56	-50	-1	2364	2681216
1982 MAERZ	3587	2223	613	50	-	0	2429	2623030
1982 APRIL	3815	1930	678	57	2	-1	2490	2106836
1982 MAI	3745	2058	590	52	2	0	2289	2311956
1982 JUNI	4166	2336	760	64	-4	-	2747	3138539
1982 JULI	4395	2359	950	74	-1	0	3162	2817635
1982 AUGUST	4076	2247	865	74	31	1	3231	2667210
1982 SEPTEMBER	4052	2299	831	70	214	5	3273	2732802
1982 OKTOBER	4029	2600	948	76	198	6	3486	3445829
1982 NOVEMBER	3673	2216	769	64	244	6	2984	3085429
1982 DEZEMBER	3399	2388	910	69	1	0	3080	3113236
1983 JANUAR	3445	2165	974	69	-	-	3138	2872134
1983 FEBRUAR	4075	2234	965	72	79	2	3267	2698725
1983 MAERZ	5667	2893	895	78	198	4	3602	3116102
1983 APRIL	5384	3241	902	93	170	5	3552	3706648
1983 MAI	5466	3029	1139	92	3	0	4069	3279047
1983 JUNI	5086	2856	966	84	81	2	3831	3228920
1983 JULI	4679	3122	1043	78	146	5	3884	3727727
1983 AUGUST	4481	2807	980	80	162	4	3775	3146072
1983 SEPTEMBER	3931	2318	814	68	88	3	3025	3265291
1983 OKTOBER	3977	2400	999	81	63	2	3527	2936770
1983 NOVEMBER	3579	2044	1109	85	72	2	4007	2668080

**TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE											
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT		
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE					
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM			
3 WOHNUNGEN UND MEHR											
1182	4107	86	10486	775	-	-	37704	1254894	NOVEMBER	1981	
1318	4609	89	11961	879	-	-	43205	1448066	DEZEMBER		
1285	4530	94	12246	857	-	-	42068	1393950	JANUAR	1982	
1142	3977	90	10261	749	-	-	36719	1284306	FEBRUAR		
1373	4675	105	12156	888	-	-	42835	1478760	MAERZ		
1367	4523	84	12006	860	-	-	42233	1423482	APRIL		
1373	4570	95	12221	856	-	-	41718	1418382	MAI		
1453	4633	114	11965	866	-	-	42050	1475682	JUNI		
1444	4681	104	12391	874	-	-	42789	1486107	JULI		
1445	4817	136	12574	896	1	0	44071	1547688	AUGUST		
1446	4668	116	12209	869	-	-	43062	1486974	SEPTEMBER		
1891	5248	142	14014	988	-	-	48206	1690551	OCTOBER		
1426	5011	103	13461	953	2	0	46194	1614461	NOVEMBER		
1382	4762	120	13033	903	1	0	44446	1570245	DEZEMBER		
1508	5071	112	13490	960	-	-	46925	1627442	JANUAR	1983	
1328	4572	112	12212	894	-	-	42395	1483769	FEBRUAR		
1406	4965	119	13438	945	-	-	47380	1596912	MAERZ		
1845	6178	136	16406	1155	3	0	56526	2013084	APRIL		
1814	5757	135	15677	1096	-	-	53822	1844899	MAI		
1998	6463	141	17595	1212	3	0	60417	2129088	JUNI		
1919	5876	152	15985	1104	4	0	54879	1916893	JULI		
1915	6219	152	16552	1189	-	-	57388	2079168	AUGUST		
1756	5699	143	15436	1071	-	-	52780	1902595	SEPTEMBER		
2013	6614	170	17940	1234	9	0	61028	2152668	OCTOBER		
1915	6624	163	17852	1226	-	-	60368	2199342	NOVEMBER		
EIGENTUMSWOHNUNGEN											
598	2094	53	5230	394	-	-	18778	638743	NOVEMBER	1981	
643	2282	48	5881	438	-	-	20913	713975	DEZEMBER		
642	2235	55	6276	430	-	-	20347	679845	JANUAR	1982	
548	1924	47	4802	359	-	-	17151	612684	FEBRUAR		
769	2654	63	6802	503	-	-	23620	842769	MAERZ		
673	2236	43	6002	431	-	-	20814	698288	APRIL		
708	2349	53	6103	442	-	-	20996	725076	MAI		
793	2495	68	6346	467	-	-	22140	769386	JUNI		
718	2296	57	5929	429	-	-	20609	728962	JULI		
738	2259	62	5981	430	-	-	20931	724894	AUGUST		
742	2287	61	5977	436	-	-	21061	730267	SEPTEMBER		
833	2771	83	7328	520	-	-	24948	891360	OCTOBER		
760	2445	57	6476	470	2	0	22443	782885	NOVEMBER		
770	2852	78	6791	481	1	0	23226	822406	DEZEMBER		
850	2812	65	7428	535	-	-	25758	903502	JANUAR	1983	
680	2373	65	6192	444	2	0	21604	767298	FEBRUAR		
917	2899	76	7969	598	-	-	27327	913345	MAERZ		
1010	3315	78	8640	624	2	0	29643	1062694	APRIL		
1023	3228	83	8744	611	1	0	29795	1018117	MAI		
1130	3906	83	9460	653	2	0	31871	1105333	JUNI		
1081	3499	97	9444	656	-	-	32260	1120121	JULI		
1068	3282	92	8667	614	-	-	29824	1070217	AUGUST		
989	3238	96	8886	606	-	-	29361	1083737	SEPTEMBER		
1272	4002	107	10805	744	-	-	36339	1267319	OCTOBER		
1091	3884	111	10843	721	-	-	34908	1275499	NOVEMBER		
BAU											
2551	11863	1992	689	58	112	3	2771	2348014	NOVEMBER	1981	
2264	12299	2076	622	55	121	3	2572	2675756	DEZEMBER		
2017	10472	1760	623	52	-	-	2348	2198894	JANUAR	1982	
1973	9789	1673	665	53	-	-	2328	3388171	FEBRUAR		
2354	11968	2006	567	53	-	-	2316	2179285	MAERZ		
2747	10305	1748	617	54	6	0	2339	1791145	APRIL		
2693	10253	1816	584	50	2	0	2311	1970951	MAI		
2928	12217	2057	672	56	-	-	2512	2703076	JUNI		
3107	12054	2096	901	66	-	-	2956	2390512	JULI		
2864	12236	1986	811	67	44	1	3010	2280685	AUGUST		
2921	11765	2056	801	66	209	5	3165	2299432	SEPTEMBER		
2916	14203	2318	873	68	165	5	3175	2996984	OCTOBER		
2641	11884	1974	696	60	249	6	2861	2665958	NOVEMBER		
2644	12785	2141	821	62	-	-	2823	2720723	DEZEMBER		
2485	11350	1943	966	68	-	-	3161	2496969	JANUAR	1983	
2924	11829	1967	858	66	101	2	3007	2240641	FEBRUAR		
4185	14914	2562	786	68	178	3	3205	2629134	MAERZ		
4022	16061	2870	806	84	165	5	3220	3121196	APRIL		
4134	16074	2701	1032	84	1	0	3737	2824295	MAI		
3765	14785	2561	837	71	78	2	3344	2790267	JUNI		
3439	17292	2734	935	70	173	5	3325	3288303	JULI		
3198	14397	2523	902	73	159	4	3494	2662789	AUGUST		
2781	12277	2040	737	59	88	3	2725	2819248	SEPTEMBER		
2845	12139	2120	912	72	41	1	3123	2513243	OCTOBER		
2570	10824	1821	955	74	72	2	3525	2295850	NOVEMBER		

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.1 MONATLICHE

INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)									
MONAT	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
			ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²			ANZAHL	1 000 m^{2}	ANZAHL	1 000 DM
OFFENTLICHE									
1981	NOVEMBER	562	481	59	4	6	0	180	982536
	DEZEMBER	605	643	115	7	80	2	410	1243175
1982	JANUAR	483	449	34	3	-	-	142	875893
	FEBRUAR	383	367	86	3	-	-	150	1044532
	MÄRZ	429	331	38	3	-	-	148	705072
	APRIL	481	345	78	4	2	-	249	656595
	MAI	423	320	18	1	-	-1	68	651808
	JUNI	535	374	92	6	-4	-	265	1237481
	JULI	574	399	64	4	-	-	172	966233
	AUGUST	536	366	111	7	26	1	309	833792
	SEPTEMBER	616	396	59	6	178	4	434	906821
	OKTOBER	565	397	52	4	106	4	308	911782
	NOVEMBER	497	416	30	2	243	6	337	922204
	DEZEMBER	480	400	87	5	1	0	246	939428
1983	JANUAR	412	358	66	4	-	-	201	937677
	FEBRUAR	367	302	163	7	103	2	420	781825
	MÄRZ	382	261	86	4	28	1	292	605740
	APRIL	411	361	94	4	162	5	323	959900
	MAI	443	237	88	4	-	-	179	522042
	JUNI	548	381	39	3	74	2	239	841010
	JULI	483	351	207	6	22	2	322	885913
	AUGUST	549	316	85	5	24	1	297	775289
	SEPTEMBER	481	302	91	4	84	3	275	743352
	OKTOBER	522	335	-19	4	72	2	135	721940
	NOVEMBER	432	298	76	6	72	2	354	685622
NICHTOFFENTLICHE									
1981	NOVEMBER	2994	1757	710	59	113	3	2807	1742251
	DEZEMBER	2577	1611	606	56	48	1	2458	1757858
1982	JANUAR	2383	1505	593	50	4	0	2175	1615170
	FEBRUAR	2445	1507	595	52	-50	-1	2214	1636684
	MÄRZ	3158	1892	575	84	-	0	2281	1917958
	APRIL	3334	1584	600	51	-	-	2241	1480261
	MAI	3342	1739	572	50	2	0	2221	1660148
	JUNI	3631	1943	668	58	-	0	2482	1901058
	JULI	3821	1959	886	70	-1	0	2990	1891402
	AUGUST	3540	1882	794	67	5	0	2922	1833418
	SEPTEMBER	3436	1903	772	65	36	1	2839	1825981
	OKTOBER	3464	2203	894	72	92	3	3178	2534047
	NOVEMBER	3176	1800	739	62	1	0	2647	2133225
	DEZEMBER	2919	1988	823	64	-	-	2834	2173811
1983	JANUAR	3033	1807	908	64	-	-	2937	1934457
	FEBRUAR	3708	1932	802	65	-24	-1	2847	1906900
	MÄRZ	5285	2632	809	72	170	3	3310	2610342
	APRIL	4973	2880	848	89	8	0	3229	2746748
	MAI	5023	2793	1051	88	3	0	3890	2757005
	JUNI	4538	2475	927	80	7	0	3592	2387910
	JULI	4196	2771	836	73	124	3	3262	2841814
	AUGUST	3932	2490	895	75	138	3	3478	2370783
	SEPTEMBER	3450	2016	743	64	4	0	2750	2501939
	OKTOBER	3455	2066	1018	77	-9	-0	3392	2214810
	NOVEMBER	3147	1747	1033	79	-	-	3653	1982458
AUSGEWÄHLTE INFRA									
1981	NOVEMBER	561	434	51	4	115	3	270	873364
	DEZEMBER	553	502	138	9	111	3	526	1129586
1982	JANUAR	442	356	39	4	-	-	159	782984
	FEBRUAR	388	412	126	8	-	-	318	1066755
	MÄRZ	453	329	67	4	-	-	207	710714
	APRIL	506	301	73	5	-12	-1	185	560047
	MAI	435	335	-43	-2	2	0	-104	673118
	JUNI	533	341	88	7	-	-	325	1141475
	JULI	599	407	83	6	1	0	274	965282
	AUGUST	580	363	102	7	31	1	290	742020
	SEPTEMBER	588	406	66	5	173	4	413	813145
	OKTOBER	548	369	81	7	223	7	555	812643
	NOVEMBER	494	456	114	7	169	4	434	1137128
	DEZEMBER	464	467	120	7	-	-	311	1001218
1983	JANUAR	424	318	73	6	-	-	242	792611
	FEBRUAR	390	321	174	8	88	2	447	746831
	MÄRZ	458	313	89	7	174	3	483	620925
	APRIL	469	360	58	4	162	5	349	930149
	MAI	468	272	94	6	-	-	234	503453
	JUNI	574	354	87	7	74	2	380	716135
	JULI	509	347	244	10	22	2	452	823328
	AUGUST	544	328	124	7	139	3	506	682693
	SEPTEMBER	524	383	26	4	84	3	246	1020972
	OKTOBER	532	378	72	9	72	2	363	800789
	NOVEMBER	464	316	93	7	72	2	386	755000

**TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE											
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT		
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE					
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM			
BAUHERREN											
402	2379	445	64	5	-	-	215	851894	NOVEMBER	1981	
421	3346	596	76	6	80	2	387	1104937	DEZEMBER		
381	2369	407	47	4	-	-	199	760387	JANUAR	1982	
286	1919	338	119	6	-	-	276	942496	FEBRUAR		
293	1636	286	37	4	-	-	163	573090	MAERZ		
334	1487	309	78	6	6	0	241	537040	APRIL		
284	1517	287	27	2	-	-	118	558843	MAI		
349	1734	337	94	6	-	-	297	1104819	JUNI		
387	1985	345	94	8	-	-	251	794633	JULI		
364	1883	329	113	8	44	1	351	684676	AUGUST		
423	1998	384	72	6	173	4	474	773016	SEPTEMBER		
374	2042	347	55	4	73	3	314	756083	OKTOBER		
348	2031	368	39	3	248	6	402	799997	NOVEMBER		
352	2072	372	72	5	-	-	224	833247	DEZEMBER		
290	1891	327	62	4	-	-	199	793552	JANUAR	1983	
244	1499	267	189	7	101	2	384	636312	FEBRUAR		
258	1222	234	77	5	28	1	289	416778	MAERZ		
279	1849	334	56	4	157	5	341	871002	APRIL		
294	1177	207	90	5	-	-	222	439438	MAI		
378	1910	338	40	4	78	2	257	716423	JUNI		
317	1804	315	224	8	80	2	448	787371	JULI		
360	1440	288	85	6	22	1	312	640249	AUGUST		
319	1487	288	80	4	84	3	302	644029	SEPTEMBER		
354	1451	297	34	6	41	1	202	883061	OKTOBER		
300	1534	274	59	5	72	2	298	610793	NOVEMBER		
BAUHERREN											
2149	9485	1847	625	53	112	3	2556	1496120	NOVEMBER	1981	
1843	8954	1481	546	48	41	1	2185	1570819	DEZEMBER		
1666	8102	1384	576	49	-	-	2149	1438907	JANUAR	1982	
1717	7875	1335	550	47	-	-	2082	1415475	FEBRUAR		
2261	10331	1720	830	49	-	-	2153	1606195	MAERZ		
2413	8651	1439	539	48	-	-	2098	1234105	APRIL		
2409	8738	1529	557	48	2	0	2193	1412408	MAI		
2579	10482	1721	578	50	-	-	2215	1598257	JUNI		
2720	10069	1751	807	40	-	-	2705	1595879	JULI		
2500	10384	1657	498	59	-	-	2459	1564009	AUGUST		
2498	9749	1702	729	40	36	1	2491	1526416	SEPTEMBER		
2542	12144	1972	818	43	92	3	2861	2240931	OKTOBER		
2293	9853	1604	457	57	1	0	2459	1865961	NOVEMBER		
2092	10715	1770	749	57	-	-	2599	1887476	DEZEMBER		
2195	9458	1616	904	65	-	-	2962	1703417	JANUAR	1983	
2678	10030	1700	699	58	-	-	2623	1604329	FEBRUAR		
3927	13688	2328	709	43	150	3	2946	2212356	MAERZ		
3743	14213	2536	750	80	8	0	2879	2290194	APRIL		
3838	14899	2493	942	79	1	0	3515	2384457	MAI		
3387	12845	2223	797	67	-	-	3087	2073844	JUNI		
3122	15484	2420	711	62	123	3	2877	2470932	JULI		
2838	12753	2235	817	68	137	3	3182	2022540	AUGUST		
2442	10793	1782	687	55	4	0	2423	2175239	SEPTEMBER		
2491	10487	1823	878	66	-	-	2921	1930182	OKTOBER		
2270	8989	1847	896	69	-	-	3227	1685057	NOVEMBER		
STRUKTURGEBAEUDE											
394	2335	394	61	5	112	3	344	787481	NOVEMBER	1981	
376	2733	458	96	8	111	3	492	996980	DEZEMBER		
298	1768	316	56	5	-	-	227	670391	JANUAR	1982	
272	2231	383	141	8	-	-	384	969044	FEBRUAR		
297	1725	283	98	6	-	-	245	571388	MAERZ		
340	1491	259	78	5	6	0	221	459082	APRIL		
294	1793	299	33	3	2	0	151	379494	MAI		
352	1756	311	91	7	-	-	333	1046823	JUNI		
406	2177	358	114	8	-	-	368	802574	JULI		
377	1825	321	114	8	44	1	367	591632	AUGUST		
392	2190	364	67	6	173	4	435	687355	SEPTEMBER		
367	1988	320	83	7	165	5	505	672792	OKTOBER		
337	2724	419	112	8	169	4	464	1060405	NOVEMBER		
315	2762	437	92	6	-	-	276	899196	DEZEMBER		
285	1841	283	79	6	-	-	277	653597	JANUAR	1983	
255	1685	284	173	8	86	2	428	663795	FEBRUAR		
314	1624	281	90	7	174	3	493	528756	MAERZ		
326	1897	327	65	6	157	5	403	814453	APRIL		
307	1390	234	98	7	-	-	380	410062	MAI		
388	1920	320	81	7	78	2	385	609222	JUNI		
329	1927	313	284	11	80	2	553	742481	JULI		
357	1721	292	133	9	137	3	561	547964	AUGUST		
336	2286	337	73	6	84	3	382	909429	SEPTEMBER		
361	1915	334	66	9	41	1	351	666760	OKTOBER		
322	1751	291	76	6	72	2	344	693082	NOVEMBER		

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM		
								BUNDES	
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	246442	33222	386484	34721	4882	149	1687648	99844413
	DAGEGEN:								
2	JANUAR BIS NOVEMBER 1982	205215	27102	309543	28834	6172	156	1349402	82124302
3	JANUAR BIS NOVEMBER 1981	241129	29690	331417	32350	3419	97	1818670	86370099
4	JANUAR BIS NOVEMBER 1980	277881	34121	353149	35985	5975	174	1687400	89493385
5	WOHNBAU	196672	4113	375698	33841	3820	122	1618271	65238897
	DAVON:								
	WOHN- GEBAEUDE MIT								
6	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
7	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
8	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
9	WOHNHEIME	320	87	6546	244	3916	126	15829	830594
	VON DEN WOHN- GEB. WAREN:								
10	GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	12601	899	99656	6968	-15	-1	337881	11935208
	VON DEN BAUHERREN WAREN:								
11	OEFFENTLICHE BAUHERREN	578	14	1965	139	653	18	7420	384414
12	UNTERNEHMEN	35730	1144	137548	10481	1234	42	517326	18765681
	DAVON:								
13	GEMEINN. WOHNUNGS- U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	5835	180	28890	2151	389	13	111735	3772529
14	SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	23774	749	87580	6649	221	9	326428	11727240
15	IMMOBILIENFONDS	851	58	5484	360	123	4	16982	710986
16	SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	5270	189	15624	1322	501	16	62181	2554956
17	PRIVATE HAUSHALTE	159661	2901	232428	22975	401	13	1079827	48397978
18	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	703	54	3760	245	1532	50	13698	691224
19	NICHTWOHNBAU	49770	29109	10786	880	1062	27	39377	34605516
	DAVON								
20	ANSTALTS- GEBAEUDE	527	718	542	21	719	20	1653	2178150
21	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	3682	3239	1728	141	125	3	6308	7053146
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	17909	5544	470	66	-9	-0	2177	2760494
23	DARUNTER:	23714	17295	7483	603	42	1	26963	17811808
24	FABRIK- U. WERKSTATT- GEB.	7910	6664	1168	128	-	-	5476	6834506
25	HANDELS- U. LAGER- GEB.	10655	7968	5216	400	18	1	18205	7683109
26	HOTELS UND GASTSTAETTEN	1799	712	692	48	24	0	2033	1380226
27	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	3938	2312	563	48	185	4	2274	4801918
	VON DEN NICHTWOHN- GEB. WAREN:								
28	AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	5396	3684	1134	74	889	23	4088	8411106
	VON DEN BAUHERREN WAREN:								
29	OEFFENTLICHE BAUHERREN	3019	2394	140	17	87	2	747	6248085
	DAVON:								
30	BUND	314	319	21	2	-	-	86	769414
31	LAENDER	361	467	17	4	57	2	108	1851325
32	GEMEINDEN EINSCHL. GV	2307	1843	94	10	30	1	518	3463887
33	SOZIALVERSICHERUNG	37	65	8	1	-	-	35	163489
34	UNTERNEHMEN	40982	24289	8157	695	283	6	30332	24550371
	DAVON:								
35	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	17683	5515	425	61	-9	-0	1976	2741268
36	PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGS- GEB., DIENSTL.	10375	8771	1373	143	-7	-0	6119	8398456
37	DARUNTER:	12487	9621	6295	485	299	6	21952	12746203
38	IMMOBILIENFONDS	153	416	329	21	-	-	965	624209
39	VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	437	383	64	6	-	-	285	704444
	DARUNTER:								
40	DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPOST	113	128	-	-0	-	-	-1	420483
41	PRIVATE HAUSHALTE	3758	1319	1733	132	138	3	6008	1704795
42	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2011	1107	756	37	554	16	2290	2102265

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLAECHE KOENNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLAECHE IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN WIRD.

**TIGKEIT
MIGUNGEN
UND BAUHERRENGRUPPEN
INSGESAMT
NOVEMBER 1983**

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE 1)	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM		

GEBIET

190295	339722	.	30168	363829	31952	4773	146	1539374	89664257	1
192202	281126	.	24724	290226	28917	5967	149	1241877	73255542	2
185692	319841	.	27116	313878	29735	3221	90	1412344	77904376	3
220267	362081	.	30886	338266	33416	6077	163	1584429	80760783	4
183947	188410	.	4327	354103	31163	3717	119	1803908	60012302	5
93139	76538	.	1657	93139	11393	46	1	537930	23808972	6
40932	45644	.	1044	81864	7518	14	1	356368	14481194	7
19617	64038	.	1533	172783	12015	19	1	593908	20948860	8
259	2207	.	93	6317	236	3638	117	15302	776276	9
11111	36038	.	982	96778	6765	7	0	328690	11557382	10
388	825	.	18	1949	126	668	18	6853	291426	11
33617	56230	.	1207	135012	10261	1236	42	908071	18220955	12
5503	11209	.	186	28777	2121	463	16	110837	3638392	13
23140	35596	.	776	86222	6567	221	9	322670	11530157	14
795	1966	.	89	8397	352	120	4	16623	685897	15
4179	7469	.	186	14616	1222	432	13	57941	2366509	16
119402	129673	.	3050	213522	20544	369	12	975396	40890525	17
540	1681	.	82	3620	232	1441	48	13188	609396	18
36348	151312	.	25841	9726	789	1056	27	35866	29651955	19
287	3459	.	621	565	22	683	19	1689	1844776	20
2252	16043	.	2899	1683	138	147	4	6306	6080139	21
14453	27155	.	5045	275	48	-	-	1362	2344374	22
16815	92179	.	15208	6611	528	13	0	23925	18286017	23
5561	37359	.	5817	925	102	-	-	4376	5957302	24
7707	44153	.	6972	4800	365	9	0	16832	6556183	25
686	2735	.	529	496	35	4	0	1535	966711	26
2541	12481	.	2068	592	54	213	4	2584	4096649	27
3580	19957	.	3300	1190	81	881	22	4457	7235801	28
2108	12516	.	2188	219	23	91	2	1047	5444985	29
268	1712	.	299	25	3	-	-	111	721417	30
253	2710	.	444	28	6	63	2	199	1639063	31
1564	7799	.	1386	159	14	28	1	704	2944600	32
23	301	.	60	7	1	-	-	33	139905	33
30466	127287	.	21536	7269	618	285	6	27377	21066859	34
14341	26993	.	5014	279	48	-	-	1379	2335669	35
7445	49099	.	7630	1142	119	8	0	5121	7232831	36
8359	48974	.	8539	5787	445	277	6	20607	10881873	37
130	2108	.	407	317	20	-	-	942	595582	38
321	2261	.	353	61	6	-	-	270	616486	39
73	663	.	116	1	0	-	-	4	371824	40
2485	6354	.	1166	1521	113	138	3	5265	1448888	41
1289	5152	.	951	717	36	542	15	2177	1694223	42

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
		GEBAEUDE/BAUMASSNAHMEN	NUTZ-FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN-RAEUME	
				INS-GESAMT	WOHN-FLAECHE	INS-GESAMT	WOHN-FLAECHE		
ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	1 000 DM	
SCHLESWIG-									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	12389	1338	17346	1482	338	12	70738	4043023
2	WOHNBAU	9671	29	16928	1452	159	9	69170	2627317
	DARUNTER:								
	WOHNGBAEUDE MIT								
3	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
6	NICHTWOHNBAU	2718	1309	418	30	179	3	1568	1415706
	DAVON:								
7	ANSTALTSGBAEUDE	28	21	5	0	30	1	45	63842
8	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	158	105	51	4	-	-	173	282463
9	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1217	429	19	2	1	0	94	168820
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
10	BETRIEBSGBAEUDE	1081	610	320	22	1	0	1028	627054
11	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	234	144	23	1	147	3	228	273527
HAM									
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2032	392	5967	488	-	-	23801	1327916
13	WOHNBAU	1764	42	5934	485	-	-	23679	851086
	DARUNTER:								
	WOHNGBAEUDE MIT								
14	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
15	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
17	NICHTWOHNBAU	268	349	33	3	-	-	122	476830
	DAVON:								
18	ANSTALTSGBAEUDE	4	11	2	0	-	-	9	30000
19	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	42	66	19	1	-	-	65	134539
20	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	11	3	-	-	-	-	-	987
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
21	BETRIEBSGBAEUDE	177	239	10	1	-	-	40	254696
22	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	34	29	2	0	-	-	8	56608
NIEDER									
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	34368	3919	42508	4071	74	2	190694	9595566
24	WOHNBAU	27423	573	41193	3973	73	2	186325	6370965
	DARUNTER:								
	WOHNGBAEUDE MIT								
25	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
26	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
28	NICHTWOHNBAU	6945	3345	1315	98	1	0	4369	3024601
	DAVON:								
29	ANSTALTSGBAEUDE	89	71	210	6	-	-	319	141273
30	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	551	308	327	25	-	-	1064	586801
31	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	2981	1017	51	6	-	-	245	418167
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
32	BETRIEBSGBAEUDE	2727	1687	648	55	-	-	2437	1429761
33	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	597	262	79	7	1	0	302	448599
BRE									
34	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1768	453	2161	186	74	2	8997	792816
35	WOHNBAU	1383	30	2093	182	20	1	8627	312615
	DARUNTER:								
	WOHNGBAEUDE MIT								
36	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
37	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
38	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
39	NICHTWOHNBAU	385	423	68	5	54	2	270	480201
	DAVON:								
40	ANSTALTSGBAEUDE	5	5	-	-	54	2	54	16710
41	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	61	41	12	1	-	-	39	84357
42	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	10	8	2	0	-	-	6	4137
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
43	BETRIEBSGBAEUDE	257	330	36	2	-	-	106	308985
44	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	52	39	18	1	-	-	65	66012

TIGKEIT
MIGUNGEN
UND BAUHERRENGRUPPEN
INSGESAMT
NOVEMBER 1983

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE			
ANZAHL	1 000 m ³	1 000 m ²		ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM	
HOLSTEIN										
9475	14234	2996	1195	16133	1361	338	11	65972	3523470	1
7529	7671	1732	59	15769	1334	161	8	64509	2414187	2
5523	3638	783	11	5523	619	18	1	29190	1135041	3
1241	1272	279	8	2482	221	-	-	10559	391464	4
746	2626	634	33	7467	481	-	-	23862	838077	5
1946	6563	1265	1135	364	27	177	3	1463	1109283	6
9	119	29	18	4	0	30	1	45	46301	7
86	485	114	92	44	4	-	-	164	238334	8
997	1993	398	378	16	2	-	-	77	140196	9
715	3147	577	523	279	19	-	-	926	460071	10
139	818	144	124	21	2	147	3	251	224381	11
BURG										
1780	4672	924	383	5765	468	-	-	22964	1275595	12
1530	2515	563	42	5734	466	-	-	22844	815377	13
889	636	123	9	889	101	-	-	4702	188656	14
206	209	44	3	412	37	-	-	1776	67184	15
433	1667	395	30	4415	328	-	-	16320	556887	16
290	2157	362	341	31	3	-	-	120	460218	17
4	57	12	11	2	0	-	-	9	30000	18
35	269	67	59	16	1	-	-	58	119249	19
9	13	3	3	-	-	-	-	-	907	20
169	1589	246	239	11	1	-	-	45	253504	21
33	233	33	29	2	0	-	-	8	56558	22
SACHSEN										
25392	36873	8117	3564	39426	3628	73	2	172497	8490929	23
20392	20695	4779	626	38193	3536	72	2	168299	5953214	24
15169	11235	2500	358	15169	1821	14	0	85112	3181944	25
3331	3593	810	106	6662	615	5	0	29082	1028596	26
1877	5802	1454	159	16116	1092	-	-	53622	1723866	27
5000	16178	3337	2938	1233	92	1	0	4198	2537715	28
49	291	76	60	219	6	-	-	354	106871	29
322	1428	320	264	292	22	-	-	997	477884	30
2430	4874	987	923	30	3	-	-	158	360364	31
1835	8282	1655	1463	605	51	-	-	2325	1213624	32
364	1304	299	228	87	8	1	0	364	378972	33
MEN										
1164	3815	660	408	2001	168	74	2	8218	657816	34
954	865	224	29	1958	165	20	1	8022	277512	35
748	429	112	14	748	83	-	-	3963	135284	36
90	89	22	2	180	17	-	-	762	29764	37
113	337	88	12	994	63	-	-	3218	109144	38
210	2950	437	379	43	3	54	2	196	380304	39
3	27	8	5	-	-	54	2	54	11121	40
24	178	41	35	10	1	-	-	28	58475	41
8	38	8	7	2	0	-	-	6	3903	42
145	2485	343	297	15	1	-	-	52	253341	43
30	220	35	35	16	1	-	-	56	53464	44

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM
NORDRHEIN-									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	48463	6941	96885	8302	1575	51	390283	21312409
2	WOHNBAU DARUNTER:	40834	736	94326	8111	1120	38	381324	14705687
3	WOHNGEBAEUE MIT								
4	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
5	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
6	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
7	NICHTWOHNBAU	7609	6206	2559	191	455	13	8959	6604722
8	DAVON:								
9	ANSTALTSGEBAEUE	108	168	261	10	455	13	834	361053
10	BUERO- U. VERWALTUNGSgeb.	706	823	545	41	-	-	1808	1612685
11	LANDWIRTSCH. BETRIEBSgeb. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUE	2073	945	18	2	-	-	59	356442
12	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	4115	3842	1682	132	-	-	5963	3534942
13	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	607	429	83	7	-	-	295	741400
HES									
14	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	19150	2282	27850	2650	-87	-3	124451	7330760
15	WOHNBAU DARUNTER:	15597	271	26827	2571	-87	-3	120836	4750645
16	WOHNGEBAEUE MIT								
17	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
18	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
19	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
20	NICHTWOHNBAU	3553	2011	1023	79	-	-	3615	2580115
21	DAVON:								
22	ANSTALTSGEBAEUE	39	28	9	1	-	-	37	62556
23	BUERO- U. VERWALTUNGSgeb.	365	310	91	9	-	-	419	607528
24	LANDWIRTSCH. BETRIEBSgeb. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUE	764	196	25	3	-	-	130	101822
25	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	2018	1312	861	63	-	-	2875	1473236
26	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	367	165	37	3	-	-	154	334973
RHEINLAND-									
27	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	17397	1605	25147	2369	165	3	110479	6038370
28	WOHNBAU DARUNTER:	14447	181	24670	2328	165	3	108716	4325503
29	WOHNGEBAEUE MIT								
30	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
31	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
32	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
33	NICHTWOHNBAU	2950	1454	477	41	-	-	1763	1712867
34	DAVON:								
35	ANSTALTSGEBAEUE	34	32	9	0	-	-	21	72356
36	BUERO- U. VERWALTUNGSgeb.	216	129	65	6	-	-	247	324278
37	LANDWIRTSCH. BETRIEBSgeb. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUE	967	285	62	7	-	-	289	166491
38	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	1377	806	315	26	-	-	1103	793320
39	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	356	201	26	3	-	-	103	356422
BADEN-									
40	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	46610	7362	72492	6359	816	24	309246	20233400
41	WOHNBAU DARUNTER:	36160	1317	69764	6111	763	22	299126	12171398
42	WOHNGEBAEUE MIT								
43	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
44	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
45	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
46	NICHTWOHNBAU	10450	6046	2728	248	53	2	10120	8062002
47	DAVON:								
48	ANSTALTSGEBAEUE	99	125	36	2	36	1	128	346724
49	BUERO- U. VERWALTUNGSgeb.	806	695	305	30	24	1	1277	1588833
50	LANDWIRTSCH. BETRIEBSgeb. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUE	2990	843	163	33	-11	-0	751	458607
51	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	5634	3907	2124	172	12	0	7598	4496999
52	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUE	921	475	100	11	-8	0	366	1170839

**TIGKEIT
MIGUNGEN
UND BAUHERRENGRUPPEN
INSGESAMT
NOVEMBER 1983**

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2		ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	
WESTFALEN										
40794	78223	16393	6413	93317	7876	1839	49	373058	19943736	1
34681	44868	9972	765	90962	7700	1084	36	364658	13991967	2
19566	18184	3110	223	19566	2397	2	0	110980	4744920	3
8895	9598	2048	130	17790	1603	6	0	73235	3029270	4
6122	19244	4896	374	51120	3594	9	0	178232	5932889	5
6113	33355	6421	5649	2355	176	455	13	8400	5951769	6
75	830	198	151	245	10	455	13	801	320013	7
525	4313	918	765	483	38	-	-	1694	1471863	8
1775	4518	949	893	24	3	-	-	114	326982	9
3272	21281	3899	3441	1513	119	-	-	9465	3165977	10
466	2414	457	398	90	7	-	-	326	666934	11
SEN										
13615	24190	4957	1993	25523	2343	22	1	111721	6322979	12
11277	14189	2978	275	24645	2276	22	1	108693	4190886	13
6242	5550	1049	104	6242	799	-	-	36920	1620893	14
3735	4331	900	79	7470	697	-	-	32896	1289436	15
1288	4219	1004	88	10890	767	-	-	38132	1279235	16
2338	10001	1978	1718	878	67	-	-	3028	2132093	17
15	116	27	22	6	0	-	-	10	43729	18
198	1410	326	244	85	9	-	-	385	477565	19
571	870	180	166	13	2	-	-	69	81165	20
1335	4733	1273	1118	740	53	-	-	2421	1240336	21
219	873	172	149	34	3	-	-	143	289298	22
PFALZ										
13713	20343	4465	1472	23681	2164	109	2	102243	5495680	23
11527	12908	2944	176	23284	2131	109	2	100794	4005481	24
7246	6036	1279	76	7246	910	-	-	42110	1860555	25
3176	3436	796	39	6352	580	-	-	27812	1063392	26
1085	3332	837	54	9085	624	-	-	30222	1046831	27
2186	7435	1921	1294	397	33	-	-	1449	1490199	28
16	125	32	25	8	0	-	-	18	55097	29
150	660	158	117	56	5	-	-	216	294472	30
784	1369	286	261	33	4	-	-	195	143914	31
998	4298	832	717	275	22	-	-	963	686455	32
238	982	212	177	25	2	-	-	97	310261	33
WUERTTEMBERG										
32231	62048	12878	6458	67279	5821	719	22	283149	17442434	34
26060	32522	7229	1368	64828	5602	672	20	274095	10971486	35
11558	9678	1934	413	11558	1424	-	-	68240	3225842	36
10464	11054	2413	455	20928	1907	-	-	92018	3737961	37
4010	11561	2788	487	31738	2255	9	0	112442	3912923	38
6171	29526	5648	5090	2451	219	47	1	9054	6470948	39
40	542	134	108	30	2	-	-	95	269154	40
401	3293	678	399	369	32	22	1	1445	1340107	41
1945	3525	707	719	71	25	-	-	362	320911	42
3312	19755	3640	3261	1850	146	5	0	6576	3644882	43
473	2452	490	403	131	19	20	1	576	895894	44

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR BIS

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM		
BAY									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	56794	7871	81880	7494	1842	55	366815	24207365
2	WOHNBAU DARUNTER:	42842	849	80011	7331	1522	47	359314	19890659
3	WOHN- GEBAEUDE MIT	.	.	.	.	.	.	.	.
4	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
5	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
6	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
7	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	13952	7022	1869	163	320	8	7501	8386706
8	DAVON:	79	166	13	1	144	4	181	624436
9	ANSTALTS- GEBAEUDE	663	641	276	22	101	3	1083	1478241
10	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	6838	1796	126	13	1	0	585	1070111
11	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	5715	3937	1323	115	29	1	5107	4110258
12	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	657	483	131	11	45	1	545	1073660
SAAR									
13	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	4072	492	5471	538	35	1	24973	1569592
14	WOHNBAU DARUNTER:	3921	66	5207	517	35	1	24029	1029483
15	WOHN- GEBAEUDE MIT	.	.	.	.	.	.	.	.
16	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
17	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
18	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
19	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	551	426	264	20	-	-	944	540109
20	DAVON:	21	27	42	2	-	-	117	69950
21	ANSTALTS- GEBAEUDE	64	49	22	1	-	-	82	129503
22	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	51	20	3	0	-	-	12	10182
23	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	364	307	176	14	-	-	648	298286
24	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	51	23	21	2	-	-	85	32188
BERLIN									
25	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	3399	567	8777	784	50	2	37271	3393196
26	WOHNBAU DARUNTER:	3010	49	8745	780	50	2	37125	2043539
27	WOHN- GEBAEUDE MIT	.	.	.	.	.	.	.	.
28	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
29	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
30	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
31	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	389	518	32	4	-	-	146	1349657
32	DAVON:	21	63	-45	-1	-	-	-92	389250
33	ANSTALTS- GEBAEUDE	50	72	15	1	-	-	49	223918
34	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	7	2	1	0	-	-	6	4528
35	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	249	319	18	2	-	-	58	484271
36	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	62	61	43	2	-	-	125	247690

TIGKEIT
MIGUNGEN
UND BAUHERRENGRUPPEN
INSGESAMT
NOVEMBER 1983

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3		1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	

ERN

47333	83857	.	7373	77228	6988	1787	54	344079	22316591	1
39926	45796	.	869	75843	6841	1465	46	337181	14798908	2
23681	22050	.	416	23681	2937	12	1	143354	6996834	3
8881	11029	.	203	17762	1674	3	0	80735	3539986	4
3206	12050	.	234	32484	2174	-	-	108801	4037823	5
11907	38061	.	6509	1685	147	322	8	6894	7517643	6
53	891	.	144	8	1	144	4	176	558598	7
449	3445	.	596	288	23	125	3	1169	1314057	8
5887	9846	.	1673	82	9	-	-	403	953385	9
4618	21191	.	3647	1180	102	8	0	4588	3720083	10
500	2690	.	444	127	11	45	1	558	971520	11

LAND

2689	5112	1026	428	4766	454	36	1	21340	1350892	12
2304	2887	612	69	4554	436	36	1	20532	887426	13
1437	1409	264	29	1437	187	-	-	8641	413880	14
661	796	177	18	1322	127	-	-	5923	236389	15
205	664	167	21	1783	121	-	-	8896	226157	16
385	2229	414	359	212	17	-	-	808	463466	17
14	136	30	26	40	2	-	-	120	62405	18
31	257	49	43	22	2	-	-	89	114605	19
43	101	21	19	3	0	-	-	12	9414	20
257	1607	287	248	134	12	-	-	527	247800	21
40	125	27	23	13	1	-	-	60	29242	22

(WEST)

2109	6355	1479	481	8710	681	76	2	34137	2844175	23
1867	3494	915	90	8633	676	76	2	33881	1705858	24
1080	693	142	5	1080	117	-	-	5618	305423	25
252	237	49	2	504	41	-	-	1870	97752	26
532	2534	715	42	6991	516	1	0	26161	1282028	27
242	2861	564	431	77	5	-	-	256	1138317	28
9	328	87	51	3	0	-	-	7	341487	29
31	348	89	66	18	1	-	-	61	173528	30
4	8	3	2	1	0	-	-	6	3233	31
159	1811	306	255	9	1	-	-	37	399944	32
39	370	80	57	46	3	-	-	145	220125	33

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN
2.2.2 FERTIGTEILBAU
JANUAR BIS NOVEMBER 1983

GEBAEUDEART BAUHERR LAND	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE 1)	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN:			WOHN- RAEUME
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 m ³	1 000 m ²	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM	
BUNDESGBIET										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU DAGEGEN:	26730	74455	.	10247	25570	2379	292	6	117977	13211579
JANUAR BIS NOVEMBER 1982	20670	61572	.	8327	19642	1826	738	17	91934	10415360
JANUAR BIS NOVEMBER 1981	26551	71033	.	9368	26217	2499	25	1	123222	11961945
JANUAR BIS NOVEMBER 1980	31778	89238	.	10896	30812	2981	1166	30	148805	13241236
WOHNBAU	16838	13873	.	273	24830	2310	292	6	114989	4494674
DAVON:										
WOHNGBAEUDE MIT										
1 WOHNUNG	11794	8337	.	151	11794	1303	-	-	64570	2651064
2 WOHNUNGEN	4667	4329	.	94	9334	771	1	0	38231	1399840
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	364	1154	.	25	3537	230	-	-	11556	421924
WOHNHEIME	13	57	.	2	165	6	291	6	612	21846
VON DEN WOHNGB. WAREN: GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	218	645	.	15	1883	122	-	-	5903	219529
VON DEN BAUHERREN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	48	34	.	0	44	4	46	1	287	9194
DAVON:	1961	1873	.	34	4590	358	229	5	18405	637066
GEMEINN. WOHNUNGS-U. LAEND- LICHE STEDLUNGSUNTERN. SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN. IMMOBILIENFONDS	225	302	.	2	797	57	204	4	3275	110466
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	1207	1097	.	22	2676	209	-	-	10870	378006
PRIVATE HAUSHALTE	72	71	.	1	349	16	-	-	603	23411
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	457	405	.	9	768	76	25	1	3657	125183
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	14801	11959	.	239	20165	1945	1	0	96146	3843945
ERWERBSZWECK	28	13	.	0	31	3	16	0	131	4469
NICHTWOHNBAU	9894	60582	.	9974	740	70	-	-	2988	8716905
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	24	400	.	54	-	-	-	-	-	281589
BUEKO- U. VERWALTUNGSGB.	434	4315	.	821	113	11	-	-	433	1370741
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	3114	7906	.	1510	22	3	-	-	93	544709
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	5852	44450	.	7044	564	53	-	-	2278	5695122
DARUNTER:										
FABRIK-U. WERKSTATTGB.	2224	18669	.	2959	174	19	-	-	799	2582091
HANDELS- U. LAGERGB.	2934	23477	.	3581	340	29	-	-	1283	2584840
HOTELS UND GASTSTAETTEN	65	410	.	73	24	1	-	-	66	169429
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	470	3510	.	546	41	4	-	-	184	824744
VON DEN NICHTWOHNGB. WAREN: AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	462	5015	.	776	48	5	-	-	215	1382364
VON DEN BAUHERREN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN	374	2900	.	489	21	2	-	-	91	1203781
DAVON:										
BUND	75	638	.	111	11	1	-	-	47	252993
LAENDER	78	753	.	121	2	0	-	-	9	467908
GEMEINDEN EINSCHL. GV	218	1458	.	246	7	1	-	-	30	461121
SOZIALVERSICHERUNG	3	55	.	12	1	0	-	-	5	21759
UNTERNEHMEN	8892	55036	.	9022	665	62	-	-	2656	7118679
DAVON:										
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	3085	7866	.	1508	18	2	-	-	78	541427
PRODUZIERENDES GEWERBE	3210	25628	.	4003	205	22	-	-	900	3146059
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL.	2475	20684	.	3382	430	37	-	-	1615	3295486
DARUNTER:										
IMMOBILIENFONDS	29	738	.	139	46	4	-	-	182	190121
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	122	863	.	129	12	1	-	-	63	135707
DARUNTER:										
DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPost	9	71	.	10	-	-	-	-	-	38744
PRIVATE HAUSHALTE	417	1781	.	309	45	5	-	-	204	241017
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	211	870	.	154	9	1	-	-	37	153428
WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAENDERN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	2111	4226	.	792	565	1598	154	-	7494	669529
HAMBURG	229	1746	.	263	241	143	13	-	627	338927
NIEDERSACHSEN	3578	7830	.	1570	1176	2925	263	1	12974	1224854
BREMEN	170	830	.	134	113	131	12	-	606	100752
NORDRHEIN-WESTFALEN	5101	17006	.	3124	2400	4669	443	-	21295	2596496
HESSEN	2221	6594	.	1230	918	2172	209	-	10271	1232072
RHEINLAND-PFALZ	3377	4810	.	915	577	2246	226	16	11090	908052
BADEN-WUERTEMBERG	5203	12912	.	2440	1755	5915	541	61	27277	2421673
BAYERN	4131	14592	.	2124	3398	305	214	5	18654	2517633
SAAERLAND	486	1110	.	202	124	531	83	-	2622	218608
BERLIN (WEST)	1125	2799	.	524	254	1842	162	-	8067	988983

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLAECHE KOENNEN NICHT ERSTELLT WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLAECHE IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN WIRD.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN
JANUAR BIS NOVEMBER 1983

GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSN. AN BEST. GEB.)					ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	GE- BAEUE- BAU- MASSN.	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	
	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	1 000 DM	ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	1 000 DM
BUNDESGEBIET											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	99812	13586	164856	14847	39984326	76605	142719	12362	156630	13755	36130098
DAGEGEN:											
JANUAR BIS NOVEMBER 1982	115052	15608	172468	16418	42720187	89781	164405	14362	164334	15258	38898194
JANUAR BIS NOVEMBER 1981	129427	15518	182453	18156	41002820	104769	170933	14017	175929	17070	37187873
JANUAR BIS NOVEMBER 1980	138224	14953	184124	18717	37634223	114070	171294	13392	177765	17668	34299775
WOHNBAU	80983	1479	157764	14396	25484095	63121	78146	1547	149721	13321	23594488
DAVON:											
WOHNGBAEUDE MIT											
1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	36816	29691	565	36816	4508	8686008
2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	17375	18997	383	34750	3165	5772418
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	8930	29456	599	78155	5648	9136062
VON DEN BAUHERREN WAREN:											
OEFFENTLICHE BAUHERREN	312	5	963	76	159669	224	409	7	960	72	128464
UNTERNEHMEN	17423	456	64644	5153	8431791	16520	26954	468	63702	5072	8244000
DAVON:											
GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LAENDL. SIEDLUNGS- UNTERNEHMEN	3826	104	19148	1500	2423641	3668	7692	104	19091	1491	2393083
SONSTIGE WOHNUNGS- UNTERNEHMEN	11212	286	37674	3015	4860060	10910	15770	290	37206	2984	4791135
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENF.)	2385	66	7822	638	1148090	1942	3488	74	7405	597	1059782
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	62986	1011	91022	9090	16727972	46178	50360	1060	84025	8106	15076700
	262	8	1135	77	164663	199	423	11	1034	70	145324
NICHTWOHNBAU	18829	12107	7092	451	14500231	13484	64573	10816	6909	434	12535610
DAVON:											
ANSTALTSGBAEUDE	470	516	3226	131	1318733	314	2901	471	3216	128	1106049
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	1671	1493	713	57	2880685	1011	7456	1313	764	65	2478753
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	4978	1385	165	18	718440	3923	6861	1245	78	10	599737
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	9647	7079	2668	217	6581206	6859	38506	6365	2469	200	5705711
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2063	1634	320	28	3031167	1377	8843	1424	382	32	2645360
VON DEN BAUHERREN WAREN:											
OEFFENTLICHE BAUHERREN	1681	1611	297	18	3643247	1213	8851	1478	371	23	3150479
DAVON:											
BUND, LAENDER, SOZIALVERS.	435	544	8	0	1322462	328	3078	507	27	2	1175618
GEMEINDEN EINSCHL. GV	1246	1068	289	17	2320785	885	5772	969	344	20	1974861
UNTERNEHMEN	14313	9030	4424	305	8767063	10394	48866	8119	4322	290	7627569
DAVON:											
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	4857	1365	138	15	703004	3849	6732	1220	87	10	587258
PRODUZIERENDES GEWERBE	4135	3512	559	55	3148620	2970	20224	3119	491	48	2769571
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL. (EINSCHL. IMMOBILIENF.)	5126	4011	3715	233	4732817	3430	20985	3680	3731	230	4113593
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	195	142	12	1	182922	145	923	130	13	2	157147
DARUNTER:											
DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPost	62	22	2-	0-	54174	45	108	19	-	-	44389
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1683	645	1178	77	728038	1120	3213	588	1082	72	613777
	1152	822	1193	82	1361883	757	3643	665	1134	50	1143785

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

LFD. NR.	REGION	3. VIERTELJAHR 1983								3. VJ. 1982		
		WOHN- UND NICHTWOHNBAU		WOHNBAU				NICHTWOHNBAU		WOHNUNGEN INSGESAMT 2)	RAUMHALT 3)	
		INSGESAMT		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE				RAUMINHALT				
		WOHNUNGEN	JE 10 000 EINWOHN.	WOHNUNGEN INSGESAMT	WOHNUNGEN IN WOHNGBAEUDEN		RAUMINHALT					
					ANZAHL	% 1)		ANZAHL	% 1)	ANZAHL	% 1)	1000 M3
1	SCHLESWIG	1010	75.3	23	895	73.4	492	90.7	475	41.8	576	335
2	MITTELHOLSTEIN	753	-4.1	11	685	0.9	535	68.2	325	21.3	785	268
3	DITHMARSCHEN	424	14.0	16	373	13.0	221	11.1	219	21.7	372	180
4	OSTHOLSTEIN	704	9.5	17	630	12.1	254	38.0	152	-50.5	643	307
5	HAMBURG	4586	27.2	16	4289	28.3	1792	38.8	1210	-29.4	3982	1715
6	LUENEBURG	439	9.2	16	369	1.1	206	1.5	153	-43.8	402	272
7	BREMERHAVEN	402	62.1	12	300	44.9	227	38.4	137	-35.7	248	213
8	WILHELMSHAVEN	406	20.8	16	378	26.8	235	52.6	107	-53.3	336	229
9	OSTFRIESLAND	631	16.2	17	578	14.2	437	35.3	216	24.1	543	174
10	OLDENBURG	1077	29.3	25	896	12.6	548	19.1	356	-13.2	833	410
11	EMSLAND	616	4.2	17	574	4.9	442	-7.3	393	12.6	591	349
12	OSNABRUECK	964	29.4	18	876	30.6	547	19.4	422	-20.1	748	528
13	BREMEN	1857	11.2	15	1682	12.6	1100	21.5	2094	57.4	1670	1305
14	HANNOVER	3661	24.8	17	3356	27.5	1401	9.9	1046	22.2	2934	856
15	BRAUNSCHWEIG	1334	19.3	12	1214	21.2	752	22.5	360	-39.0	1118	590
16	GOETTINGEN	773	19.8	15	654	9.4	393	-2.5	285	119.2	645	130
17	MUENSTER	2500	20.4	18	2338	20.9	1436	12.5	925	-4.8	2076	972
18	BIELEFELD	2660	45.6	18	3558	47.4	1239	30.7	1017	17.6	1827	865
19	FADERBORN	728	-9.5	20	680	-7.5	398	-10.0	310	19.2	804	260
20	DORTMUND-SAUERLAND	2340	36.0	14	2186	36.4	998	53.8	1053	71.8	1720	613
21	BOCHUM	603	72.3	10	570	70.7	176	32.3	298	92.3	350	155
22	ESSEN	2516	18.3	12	2415	21.5	878	53.8	758	-20.0	2126	948
23	DUISBURG	1198	26.4	12	1102	19.0	394	73.6	320	9.2	948	293
24	KREFELD	819	26.6	17	783	24.3	306	52.0	308	11.2	647	277
25	MOENCHENGLADBACH	920	31.8	18	899	29.7	449	83.3	127	-47.3	698	241
26	AACHEN	1399	28.9	14	1296	40.0	585	20.6	462	67.4	1085	276
27	DUESSELDORF	2888	62.0	19	2820	64.9	771	64.7	660	10.4	1783	598
28	WUPPERTAL	796	121.7	12	771	123.5	225	52.0	237	26.1	389	188
29	HAGEN	1324	57.4	13	1251	62.5	505	46.0	296	-28.7	841	415
30	SIEGEN	453	6.8	11	408	6.3	339	3.4	112	-48.4	424	217
31	KOELN	3991	32.0	18	3612	18.6	1478	74.1	2446	160.2	3272	940
32	BONN	2166	90.2	28	2105	90.0	800	27.0	305	11.7	1139	273
33	NORDHESSEN	1340	44.4	13	1209	48.5	806	29.4	288	-6.2	928	307
34	MITTELHESSEN	942	28.0	13	862	28.8	525	14.1	275	51.9	734	181
35	OSTHESSEN	391	-7.3	13	322	-16.4	268	-6.9	271	30.3	422	208
36	UNTERMAIN	2785	11.6	14	2511	14.8	1330	30.8	1192	-0.7	2495	1201
37	STARKENBURG	1658	-5.7	18	1480	-5.3	939	20.1	506	11.0	1789	456
38	RHEIN-MAIN-TAUNUS	767	-10.8	13	679	-15.1	324	-25.2	194	-13.0	860	223
39	MITTEL-RHEIN-WESTERWALD	1832	25.9	16	1714	30.2	1271	19.7	560	-21.9	1455	717
40	TRIER	950	15.3	20	878	22.8	579	18.6	242	-6.6	824	259
41	RHEINHESSEN-NAHE	1859	37.6	25	1747	46.7	810	33.2	309	-31.0	1351	448
42	RHEINPFALZ	1435	26.9	19	1359	29.7	761	18.5	415	33.4	1131	311
43	WESTPFALZ	1185	48.5	23	1060	76.1	618	49.3	222	-40.8	798	375
44	SAAR	1538	23.1	14	1276	22.3	747	22.3	800	72.8	1249	463
45	UNTERER NECKAR	2163	33.0	21	2048	37.7	779	10.2	1000	134.2	1624	427
46	FRANKEN	1688	24.1	24	1534	30.2	987	8.5	2307	306.9	1360	567
47	MITTLERER OBERRHEIN	2036	39.5	23	1791	32.9	961	41.3	641	22.3	1460	524
48	NORDSCHWARZWALD	1205	24.5	24	1126	31.4	639	14.1	154	-38.2	968	249
49	MITTLERER NECKAR	5711	30.2	24	5212	32.3	1865	17.0	1742	32.8	4388	1312
50	OSTWUERTTEMBERG	828	6.3	21	750	6.2	556	19.6	329	-25.1	779	439
51	DONAU-ILLER (BA-WUE.)	914	-6.8	22	812	-8.8	587	13.3	935	148.7	981	376
52	NECKAR-ALB	1339	35.4	23	1236	36.4	719	22.9	419	33.4	989	314
53	SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	737	-16.7	17	637	-21.3	470	6.3	144	-60.0	855	360
54	SUEDLICHER OBERRHEIN	1765	11.8	20	1500	10.3	748	11.8	637	38.5	1579	460
55	HOCHRHEIN-BODENSEE	1087	15.4	19	862	7.5	485	17.1	483	73.1	942	279
56	BODENSEE-OBERSCHWABEN	1337	13.4	26	1129	9.7	713	25.3	402	-13.2	1179	463
57	BAYERISCHER UNTERMAIN	698	18.7	22	649	26.3	453	27.6	316	52.7	988	207
58	WUERZBURG	821	39.6	18	764	39.9	550	33.8	269	3.5	588	260
59	MAIN-RHOEN	656	15.3	16	607	17.6	422	-4.7	341	20.9	569	282
60	OBERFRANKEN-WEST	918	3.3	17	790	-3.1	543	12.4	484	-17.0	889	583
61	OBERFRANKEN-OST	751	14.1	15	705	7.6	436	20.8	297	-6.3	658	317
62	OBERPFALZ-NORD	710	24.1	15	666	32.1	536	31.1	566	38.7	572	417
63	MITTELFRANKEN	2453	24.2	21	2340	28.1	1182	52.3	1032	114.1	1978	482
64	WESTMITTELFRANKEN	679	28.8	19	615	38.2	421	9.6	525	23.8	527	424
65	RUEGSBURG	1892	44.8	26	1751	49.3	850	3.4	634	-11.8	1307	719
66	INGOLSTADT	764	15.4	22	719	17.3	589	26.1	342	9.3	662	313
67	REGENSBURG	1247	-2.0	22	1133	-5.5	813	14.3	594	-6.8	1273	637
68	DONAU-WALD	1353	5.0	23	1233	4.2	859	13.8	526	0.2	1289	525
69	LANDSHUT	807	10.5	24	769	12.4	548	-3.9	417	11.2	730	375
70	MUENCHEN	5775	41.9	25	5434	45.4	1698	12.0	2767	20.4	4070	2299
71	DONAU-ILLER (BAYERN)	894	23.3	22	844	28.7	480	-4.4	505	3.3	725	489
72	ALLGAEU	695	-17.4	17	644	-13.9	423	13.7	431	89.0	841	228
73	OBERLAND	818	32.4	22	697	28.6	361	12.5	306	49.3	618	205
74	SUEDOSTOBERBAYERN	1205	6.3	18	1075	10.3	660	3.8	416	-10.5	1134	465
75	BERLIN (WEST)	2761	40.7	15	2688	43.4	553	67.6	1185	125.3	1963	526

1) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.
2) IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU, ALLE BAUMASSNAHMEN.

3) IM NICHTWOHNBAU, ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.

**BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAEBRLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN**

LFD. NR.	REGION	4. UJ. 1982		1. UJ. 1983		2. UJ. 1983		JAHR 1982		JAHR 1981	
		WOHN- NUNGEN INSGE- SANT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SANT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SANT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SANT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SANT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
		ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
1	SCHLESWIG	540	403	547	357	1183	668	2435	1072	3349	979
2	MITTELHOLSTEIN	540	333	983	829	1260	388	2824	1162	3394	1439
3	DITHMARSCHEN	518	134	328	169	551	204	1382	503	1438	580
4	OSTHOLSTEIN	567	100	470	162	677	238	2327	777	2092	998
5	HAMBURG	3449	1654	3222	1361	4939	1483	12874	6309	16207	6496
6	LUENEBURG	283	64	355	97	718	217	1443	687	1613	725
7	BREMERHAVEN	221	169	226	146	367	168	1035	818	1342	802
8	WILHELMSHAVEN	217	130	293	144	504	89	1029	514	1285	649
9	OSTFRIESLAND	416	117	551	257	678	354	1701	1154	2151	767
10	OLDENBURG	587	397	714	365	1024	431	3030	1405	3867	1180
11	EMSLAND	577	1020	669	442	761	497	2158	2050	2429	1329
12	OSNABRUECK	681	392	785	380	1049	667	2734	1665	3163	1858
13	BREMEN	1303	1441	1212	1263	2090	1018	6007	4263	6609	4004
14	HANNOVER	2838	878	2642	1021	3350	1204	10385	3325	10354	4466
15	BRAUNSCHWEIG	919	1165	1071	561	2397	394	4198	2367	4816	2522
16	GOETTINGEN	699	322	681	144	772	220	2763	654	2261	828
17	MUENSTER	1943	942	1782	1053	3682	1431	8907	3930	8659	4435
18	BIELEFELD	1717	709	1982	447	2533	1184	6257	2855	7091	3583
19	FADERBORN	487	111	744	349	959	490	2381	676	2364	713
20	DORTMUND-SAUERLAND	1853	804	2176	942	2708	1164	7895	2481	10022	3594
21	BOCHUM	498	75	399	32	749	280	1661	465	2155	773
22	ESSEN	2140	618	2049	653	2822	1085	8240	2624	8105	2772
23	DUISBURG	796	200	1080	680	1113	166	3824	1179	3508	1108
24	KRELFELD	787	357	659	279	859	427	2771	1129	2314	1650
25	MOENCHENGLADBACH	471	236	595	121	898	257	2158	1425	3131	1210
26	AACHEN	1139	400	1113	270	2035	611	4809	1346	4959	1528
27	DUESSELDORF	2315	1245	2057	1277	1984	799	7943	3953	8299	2656
28	WUPPERTAL	478	104	360	76	427	116	1684	420	2061	503
29	HAGEN	895	480	1404	402	1191	479	3832	1684	4762	2329
30	SIEGEN	287	108	342	175	852	226	1712	878	1755	950
31	KOELN	2772	1370	2409	629	3733	1173	11542	3783	10219	2623
32	BONN	1254	99	1513	342	1612	190	5066	586	4170	641
33	NORDHESSEN	809	385	1081	355	1302	283	3486	1317	4490	1986
34	MITTELHESSEN	592	193	788	235	1112	282	3011	913	3117	1175
35	OSTHESSEN	252	101	276	94	551	288	1361	514	1884	734
36	UNTERMAIN	2440	1667	2329	1576	3384	945	8958	5113	8935	4911
37	STARKENBURG	1326	611	1082	325	1647	575	5227	2082	5201	3618
38	RHEIN-MAIN-TAUNUS	649	430	816	358	884	186	3124	1212	2941	1269
39	MITTELHEIN-WESTERWALD	1091	527	1474	529	2036	868	5501	2131	6751	2779
40	TRIER	625	326	968	343	976	473	2840	1074	3216	1159
41	RHEINHESSEN-NAHE	1022	423	1364	353	1561	533	5281	1742	4986	1719
42	RHEINPFALZ	1660	621	1219	374	1772	476	5717	1780	5071	2485
43	WESTPFALZ	549	202	832	231	1003	337	2561	968	3586	1023
44	SAAR	1298	637	1537	583	1606	615	5435	2130	6506	1984
45	UNTERER NECKAR	1332	382	1638	837	1962	760	5667	1611	5823	2605
46	FRANKEN	1333	462	1314	875	1878	815	5647	2234	6438	3165
47	MITTLERER OBERRHEIN	1361	475	1313	966	1838	479	5470	2300	6077	2863
48	NORDSCHWARZWALD	995	342	981	269	1273	476	4010	1442	4809	1375
49	MITTLERER NECKAR	4134	1720	4152	1623	5284	2661	15419	5827	15572	7744
50	OSTWUERTTEMBERG	689	362	707	387	925	521	2916	1280	3364	1471
51	DONAU-ILLER (BA-WUE.)	534	344	844	518	1080	736	3120	1296	3116	2289
52	NECKAR-ALB	883	323	1311	404	1814	584	4266	1181	5197	1420
53	SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	654	190	707	324	843	393	2953	992	3190	1128
54	SUEDLICHER OBERRHEIN	1783	604	1694	732	1981	870	6894	1883	6830	2142
55	HOCHRHEIN-BODENSEE	1074	333	1327	382	1381	377	4537	1280	4457	1795
56	BODENSEE-OBERSCHWABEN	1112	581	1234	485	1331	532	4476	1812	4729	1837
57	BAYERISCHER UNTERMAIN	337	175	431	197	699	232	1972	762	2231	584
58	WUERZBURG	585	289	689	304	1081	403	2427	1314	2666	1008
59	MAIN-RHOEN	416	578	748	334	936	394	2114	1494	2455	1154
60	OBERFRANKEN-WEST	645	558	963	409	1110	398	3150	1793	3771	1360
61	OBERFRANKEN-OST	494	398	585	397	987	520	2634	1498	2948	1241
62	OBERPFALZ-NORD	365	545	582	506	966	579	2189	1902	2891	1451
63	MITTELFRANKEN	1659	745	1927	696	2457	1184	6566	2193	6851	2780
64	WESTMITTELFRANKEN	308	207	470	480	816	558	2028	1347	2396	1458
65	AUGSBURG	1666	559	1152	445	1906	1082	5704	2195	5786	2837
66	INGOLSTADT	510	240	799	347	1114	389	2364	1069	2615	1220
67	REGENSBURG	888	528	1160	618	1558	709	4420	2141	4565	1988
68	DONAU-WALD	971	1120	982	631	1517	968	4244	2588	5027	2265
69	LANDSHUT	397	308	641	378	842	574	2701	1556	3088	2106
70	MUENCHEN	4184	1924	4827	1938	5532	2622	15823	8571	15845	8373
71	DONAU-ILLER (BAYERN)	527	385	714	573	891	595	2787	1740	3120	1741
72	ALLGAEU	573	228	608	213	983	316	2785	999	2594	1326
73	OBERLAND	760	259	447	213	827	421	2404	977	2248	694
74	SUEDOSTOBERBAYERN	817	378	1140	380	1590	638	4006	1904	4771	2282
75	BERLIN (WEST)	2803	391	1971	422	2791	935	8411	1823	6162	3068

1) IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU, ALLE BAUMASSNAHMEN.

2) IM NICHTWOHNBAU, ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.

BAUTAETIGKEIT
5 BAUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										ERLÖSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN ----- WOHNUNGEN 1)
	WOHNUNGEN: INS- GESAMT 1)		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU					
	ANZAHL	1 000 m ³	WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DARUNTER					
						UNTER DACH	NOCH NICHT UNTER DACH	NOCH NICHT BEGONNEN			
ANZAHL	1 000 m ³	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		
1972	1072493	474414	319498	1039056	537559	51.7	272817	26.3	228680	22.0	17528
1973	999056	453176	312000	965636	517086	53.5	216863	22.5	231687	24.0	18870
1974	782760	378246	283719	750776	386824	51.8	142680	19.0	221272	29.5	28611
1975	677293	339084	293504	648944	315467	48.8	130776	20.3	199701	30.9	38048
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272699	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	DARUNTER					DARUNTER				
	GEOEFDERTE WOHNUNGEN	IN WOHNGEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN:			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	GEOEFDERTE WOHNUNGEN	IN WOHNGEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN:			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		1	2	3 U. MEHR 2)			1	2	3 U. MEHR 2)	
ANZAHL										
1972	182247	.	.	116987	10934	126870	.	.	87438	6700
1973	126769	26673	11396	67748	9833	76446	14812	5620	47928	3815
1974	153380	34542	12411	85737	19364	97041	15411	4380	67875	5044
1975	193989	43421	14879	73198	17086	89576	17873	4381	57719	8064
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37080	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48086	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46589	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOEFDERTEN GEBAEUDEN.

2) OHNE WOHNHEIME.

7 BATAETIGKEIT DER GEMEINNUETZIGEN WOHNUNGSWIRTSCHAFT

JAHR MONAT	BAUBEGINNE						BAUVOLLENDUNGEN					
	WOHNUNGEN		DARUNTER				WOHNUNGEN		DARUNTER			
	INS- GESAMT	OEFF. GE- FOERDERT	EIG. BAUHERRSCHAFT.	ZUSAMMEN	DARUNTER: OEFF. GE- FOERDERT	BETREUUNG	INS- GESAMT	OEFF. GE- FOERDERT	EIG. BAUHERRSCHAFT.	ZUSAMMEN	DARUNTER: OEFF. GE- FOERDERT	BETREUUNG
1980	40587	25452	34331	22440	6256	3012	40066	24840	33846	21623	6220	3217
1981	36977	24974	30086	21323	6891	3651	41825	25536	35701	22732	6124	2804
1981 JUNI	2900	1450	2050	1000	850	450	2550	1650	2100	1500	450	150
JULI	2950	1150	1600	600	950	550	2950	2150	2150	1600	800	550
AUGUST	1400	600	800	300	600	300	3150	2150	2400	1950	750	200
SEPTEMBER	3300	2350	2250	1500	1050	850	4400	2550	3100	2150	1300	400
OKTOBER	4450	2550	3250	1950	1200	600	4650	2400	3700	2150	950	250
NOVEMBER	3500	2800	1950	1500	1550	1300	3350	2800	2800	2300	550	500
DEZEMBER	2750	1700	2050	1500	700	200	5750	4450	4750	3800	1000	650
1982 JANUAR	450	300	400	250	50	50	1000	850	800	650	200	200
FEBRUAR	1300	1250	1250	1200	50	50	1200	750	950	600	250	150
MAERZ	2150	1400	1950	1250	200	150	2100	1850	2000	1750	100	100
APRIL	5050	3850	3500	3050	1550	800	2250	1550	1700	1450	550	100
MAI	3000	2250	2300	1800	700	450	2700	1650	2300	1350	400	300
JUNI	3500	2050	2100	1750	1400	300	3650	2800	3050	2600	600	200
JULI	3400	2550	2900	2250	500	300	4500	3350	4000	3150	500	200
AUGUST	3850	3080	3400	2750	450	300	4600	2300	4150	2150	450	150
SEPTEMBER	4500	3450	3600	3150	900	500	4400	3850	3700	3400	700	450
OKTOBER	4200	3500	3600	3100	600	400	3050	2400	2250	1800	800	600
NOVEMBER	4600	3750	3400	2700	1200	1050	5200	3000	4200	2550	1000	450
DEZEMBER	6900	4850	4900	4050	2000	800	6000	3250	5000	2750	1000	500
1983 JANUAR	1050	750	1000	700	50	50	2150	1900	1450	1400	700	500
FEBRUAR	1050	750	900	700	150	50	3750	3400	2200	2300	1550	1100
MAERZ	3250	3000	2350	2150	900	850	1300	1250	1150	1100	150	150
APRIL	3050	2350	1800	1500	1250	850	1850	1400	1750	1350	100	50
MAI	3100	2300	1800	1300	1300	1000	2750	2000	2650	1950	100	50
JUNI	2950	2150	2200	1900	750	250	2900	2200	2500	1900	400	300

QUELLE: GESAMTVERBAND GEMEINNUETZIGER WOHNUNGSUNTERNEHMEN E.V., KOELN

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
 1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
 1.1 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe *)
 1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
1981	85,3	89,6	91,3	78,6	76,3	81,5	84,8	86,6	76,4	73,8
1982	85,9	90,4	90,2	81,4	77,6	81,7	83,8	83,8	81,0	76,3
1982 Juni	102,7	106,9	107,8	112,2	85,8	97,4	98,8	99,8	111,5	84,2
Juli	87,5	82,9	95,3	97,5	76,6	83,2	76,6	88,3	97,0	75,3
August	89,6	85,6	93,8	93,2	86,7	85,4	79,1	86,8	93,0	85,4
September	104,2	104,3	110,3	112,5	91,4	99,4	96,5	102,3	112,5	90,2
Oktober	89,6	86,2	97,5	79,7	88,2	85,5	79,8	90,6	80,0	87,3
November	72,9	80,2	76,6	60,5	67,0	69,6	74,3	71,3	60,8	66,6
Dezember	88,5	110,2	94,8	55,8	74,2	84,2	102,2	88,3	56,3	73,7
1983 Januar	64,9	84,9	70,7	36,2	50,7	61,6	79,0	65,8	36,6	50,6
Februar	71,1	96,1	69,0	44,6	61,0	67,7	89,2	64,2	45,1	61,0
März	112,7	147,6	114,9	91,1	83,3	107,0	136,4	106,5	92,1	83,1
April	104,4	117,8	108,5	93,9	89,8	99,1	108,5	100,2	94,8	89,5
Mai	102,0	122,0	97,8	99,2	87,1	96,6	111,8	89,9	100,1	86,7
Juni	108,9	128,2	107,0	110,4	89,2	103,0	117,4	98,2	111,4	88,8
Juli	96,8	98,6	102,0	104,6	83,6	91,6	90,1	93,4	105,5	83,1
August	100,1	106,5	100,3	98,5	93,7	94,6	97,3	91,7	99,4	93,1
September	114,8	120,0	119,2	107,7	107,2	108,5	109,6	109,0	108,7	106,6
Oktober	94,9	98,8	98,5	87,8	89,8	89,7	90,2	90,0	88,6	89,3
November	80,4	89,5	80,4	68,6	76,9	75,6	81,3	73,2	69,1	76,4

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe*)
 1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
1981	93,5	93,9	100,6	81,3	89,7	89,5	89,0	95,8	79,0	87,1
1982	82,8	84,7	90,9	70,4	76,5	78,6	78,6	84,5	69,8	75,2
1980 3. Vj	99,9	99,2	102,5	99,0	97,9	97,9	97,3	100,5	97,1	95,4
4. Vj	96,6	96,4	100,8	87,1	96,1	94,4	94,2	97,9	85,4	94,4
1981 1. Vj	102,3	104,8	105,5	91,4	101,1	99,7	101,5	102,5	89,6	99,1
2. Vj	99,7	101,1	105,6	88,9	96,0	95,3	95,3	100,8	86,1	93,0
3. Vj	89,2	88,2	98,2	77,5	84,4	84,6	82,7	92,4	74,6	81,2
4. Vj	82,6	81,6	93,2	67,3	77,4	78,3	76,5	87,4	65,6	74,9
1982 1. Vj	86,1	85,7	96,2	73,9	79,5	81,7	79,9	89,9	72,7	77,6
2. Vj	86,6	88,4	92,2	80,7	80,3	82,0	81,8	85,6	79,8	78,6
3. Vj	81,2	81,7	90,4	71,0	73,6	76,9	75,6	83,7	70,6	72,4
4. Vj	77,3	82,8	84,7	55,8	72,7	73,6	77,0	78,6	56,1	72,2
1983 1. Vj	88,6	102,5	93,4	66,7	78,6	84,4	95,1	86,9	67,4	78,4
2. Vj	93,5	107,7	97,8	75,6	81,8	88,5	90,3	98,8	92,1	81,5
3. Vj	89,6	103,7	93,0	68,0	81,2	84,4	94,7	85,2	68,6	80,7

1.3 Index des Auftragsbestandes im Verarbeitenden Gewerbe*)
 Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1981 D	96,6	95,7	100,3	98,9	104,1	102,7	88,6	88,5	117,7	79,9
1982 D	95,7	94,2	105,5	102,6	95,0	93,6	84,7	83,6	97,8	77,0
1982 Juni	114,2	109,9	125,6	123,7	110,8	107,7	111,1	98,5	122,6	73,3
Juli	107,2	108,0	118,6	117,8	106,1	107,3	96,5	96,4	83,9	62,2
August	105,4	105,5	123,0	120,9	105,5	108,1	90,5	90,6	84,6	72,3
September	118,6	118,6	133,6	131,5	116,5	120,0	107,1	106,5	78,2	72,1
Oktober	108,3	108,9	120,8	118,7	108,1	106,8	98,9	99,2	82,9	63,2
November	98,2	97,6	104,4	100,4	89,8	89,1	89,4	89,6	97,7	75,1
Dezember	78,3	75,9	79,2	74,4	64,7	61,7	75,6	75,4	130,2	141,9
1983 Januar	62,4	59,4	59,4	55,9	56,9	53,5	56,4	56,1	79,4	68,2
Februar	56,8	53,8	48,7	46,8	59,2	54,6	47,7	47,7	82,4	62,0
März	94,5	91,2	102,8	101,4	102,4	99,9	77,8	77,4	111,2	85,9
April	103,3	103,5	119,2	119,0	107,0	109,0	99,4	99,6	99,8	81,6
Mai	111,1	111,2	120,4	120,7	115,2	117,9	104,8	104,6	95,2	78,4
Juni	120,3	121,0	140,7	137,9	134,7	139,7	105,5	105,6	96,2	91,9
Juli	110,8	112,2	124,6	125,0	119,3	121,1	101,7	101,7	89,5	84,8
August	116,7	117,6	137,3	135,7	127,9	133,6	100,3	100,5	79,2	76,8
September	127,3	127,5	149,9	148,6	131,8	136,7	111,5	111,6	79,0	78,2
Oktober	119,0	119,5	135,1	134,2	114,0	117,9	102,4	102,5	87,1	89,5
November	107,2	105,9	111,1	107,7	98,2	97,0	95,7	95,3	99,2	78,7

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex:
 Angaben in Preisen von 1980. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-
 chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben
 sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1981 D	90,9	90,0	89,9	88,6	99,1	97,4	85,5	85,4
1982 D	85,6	84,2	82,9	80,5	87,8	86,0	80,6	79,5
1982 September	105,8	105,7	104,5	102,7	107,9	110,6	101,1	100,6
Oktober	97,0	97,5	94,4	92,7	100,5	98,8	95,1	95,4
November	88,0	87,5	81,8	78,5	83,5	82,4	86,0	86,2
Dezember	70,0	67,8	61,8	57,9	60,2	57,2	72,6	72,4
1983 Januar	55,1	52,4	44,0	41,2	52,8	49,4	54,1	53,8
Februar	50,0	47,3	35,8	34,3	54,8	50,3	45,7	45,7
März	82,9	79,9	75,2	73,8	94,4	91,6	74,5	74,2
April	90,4	90,5	87,1	86,6	98,9	97,7	94,8	95,1
Mai	97,0	96,9	88,0	87,9	104,7	106,4	99,8	99,7
Juni	105,0	105,5	103,3	100,9	122,3	125,9	100,5	100,6
Juli	96,6	97,7	91,2	91,2	108,2	108,8	96,6	96,7
August	101,7	102,3	100,2	98,7	116,4	120,4	95,4	95,7
September	111,2	111,2	110,1	108,9	120,0	123,3	106,1	106,3
Oktober	103,7	103,9	99,0	98,0	103,5	105,9	97,2	97,4
November	93,3	92,0	81,2	78,4	89,3	87,2	90,8	90,5

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1981 D	98,0	96,8	100,8	99,4	100,9	99,5	92,0	85,4	97,3	79,5
1982 D	96,8	95,1	106,7	103,7	96,1	95,0	85,8	85,6	92,3	72,1
1982 September	120,6	120,7	134,6	132,3	121,3	123,6	109,2	108,7	85,0	73,2
Oktober	113,1	113,2	123,4	121,6	110,4	111,3	103,0	102,7	91,1	65,5
November	104,5	104,0	113,8	110,3	96,2	96,5	97,4	97,4	93,6	65,0
Dezember	82,2	79,4	82,4	77,8	66,8	64,2	83,4	83,3	114,6	98,0
1983 Januar	57,5	54,2	58,6	55,2	50,5	46,6	47,5	47,2	89,0	50,4
Februar	49,8	46,1	43,0	40,9	48,7	43,6	36,6	36,4	72,0	56,1
März	88,7	86,1	100,5	99,0	96,2	93,5	72,7	72,1	96,1	86,6
April	99,5	98,6	119,0	119,0	103,5	104,4	85,5	85,5	84,5	77,3
Mai	109,6	109,5	121,1	121,7	117,2	118,6	99,2	98,8	87,5	84,3
Juni	124,8	124,4	141,8	139,3	133,6	136,8	114,7	114,7	97,2	94,4
Juli	112,7	113,4	128,0	129,1	120,0	123,8	100,1	100,0	78,3	69,0
August	118,3	118,6	136,9	135,7	125,3	129,7	103,5	103,9	77,3	67,8
September	128,5	129,3	150,9	150,1	131,6	135,4	112,8	113,0	88,0	81,4
Oktober	124,5	125,4	139,8	139,4	119,0	121,0	111,3	111,4	85,7	85,2
November	113,2	112,5	121,5	118,9	102,6	103,2	106,1	105,8	84,7	71,8

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1981 D	92,1	91,0	90,3	89,0	95,9	94,2	88,7	88,6
1982 D	86,6	85,1	83,8	81,3	88,7	87,2	81,6	81,4
1982 September	107,6	107,6	105,3	103,4	112,3	113,9	103,1	102,6
Oktober	101,3	101,3	96,5	94,9	102,6	103,0	99,0	98,8
November	93,6	93,2	89,1	86,2	89,4	89,3	93,7	93,7
Dezember	73,5	71,0	64,3	60,6	62,2	59,5	80,1	80,0
1983 Januar	50,8	47,8	43,4	40,7	46,9	43,1	45,5	45,3
Februar	43,8	40,5	31,6	29,9	45,1	40,1	35,1	34,9
März	77,8	75,5	73,5	72,1	88,7	85,7	69,6	69,1
April	87,1	86,2	87,0	86,6	94,5	94,7	81,6	81,7
Mai	95,7	95,5	88,5	88,6	106,5	107,0	94,5	94,2
Juni	108,9	108,5	104,1	101,9	121,3	123,2	109,0	109,1
Juli	98,3	98,7	93,7	94,2	108,8	111,2	95,1	95,1
August	103,1	103,2	99,9	98,7	114,0	116,8	98,5	99,0
September	112,2	112,7	110,9	110,0	119,9	122,1	107,3	107,6
Oktober	108,4	109,0	102,4	101,8	108,1	108,7	105,7	105,9
November	98,5	97,7	88,8	86,6	93,3	92,8	100,7	100,5

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex: Angaben in Preisen von 1980. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

1980 = 100*)

Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		
		insgesamt	darunter Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden:	insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1980	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1981	97,7	98,0	91,9	93,1	94,7	90,6
1982	94,5	94,9	85,5	87,6	86,8	88,9
1981 September	103,2	102,7	112,9	116,5	116,7	116,1
Oktober	103,5	103,1	104,3	106,0	105,7	106,4
November	106,6	107,0	96,3	98,3	98,8	97,6
Dezember	96,2	98,9	66,7	62,1	63,3	60,3
1982 Januar	86,1	88,4	45,0	44,6	48,8	38,2
Februar	95,9	98,7	57,2	58,8	63,6	51,4
März	101,1	102,2	79,7	84,3	86,5	80,9
April	101,5	101,3	102,0	106,2	105,8	106,9
Mai	97,7	97,4	104,8	104,6	102,6	107,6
Juni	99,5	99,7	108,4	108,6	106,4	112,1
Juli	84,4	84,2	86,5	85,8	83,8	88,8
August	82,5	81,4	87,5	89,4	86,1	94,4
September	98,2	98,0	101,5	105,8	102,4	111,0
Oktober	98,2	97,6	96,5	101,6	98,7	106,1
November	99,9	99,6	91,5	95,6	92,1	100,9
Dezember	89,2	90,3	65,0	66,0	64,4	68,5
1983 Januar	83,3	84,7	48,2	51,7	55,7	45,5
Februar	90,9	94,4	48,3	44,8	49,0	38,3
März	97,3	98,6	77,6	80,1	84,2	73,8
April	98,9	98,3	101,0	107,1	108,7	104,7
Mai	96,2	96,0	102,3	102,3	103,2	100,8
Juni	100,2	100,5	109,5	108,6	109,2	107,6
Juli	86,3	86,3	92,8	91,5	92,1	90,7
August	82,3	81,6	89,3	87,8	87,1	89,0
September	101,1	101,9	104,2	103,4	104,5	101,6
Oktober	101,2	100,9	105,9	103,9	103,9	103,8
November	105,0p	105,3p	100,7p	97,0p	96,7p	97,6p

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen Beton- spritz- und einspritz- geräte	Turm- drehkrane: für Baustellen:	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung:	Radlader in Grund- ausrüstung:	Maschinen für in bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand
	t	t	t	t	1 000 m ³	t	t	t	
1981 MD	1 328	3 118	7 205	5 253	3 406	3 019	13 703	2 599	5 109
1982 MD p)	1 433	2 799	6 797	4 232	2 802	2 888	12 492	2 482	4 905
1981 3. Vj	4 267	9 936	18 562	14 041	9 504	11 210	49 798	9 504	19 265
4. Vj	4 888	9 156	23 244	13 686	13 005	7 650	36 481	6 746	15 018
1982 1. Vj	3 972	8 732	21 041	15 276	.	5 288	21 585	4 623	7 098
2. Vj	4 195	9 171	22 616	15 330	.	10 116	45 183	8 937	17 116
3. Vj	3 928	7 505	17 290	10 730	.	10 442	44 889	8 812	18 093
4. Vj	6 223	8 422	21 184	10 983	.	8 605	38 358	7 404	16 320
1983 1. Vj	4 669	5 628	17 598	10 337	.	5 320	20 608	4 701	6 835
2. Vj	5 091	8 538	24 170	12 108	.	10 733	42 491	8 874	15 842
3. Vj	4 321	10 526	20 393	14 732	.	11 548	46 472	9 311	18 306
1982 Oktober	1 497	3 761	6 320	4 040	1 415	3 421	15 114	3 010	6 517
November	2 759	2 259	7 087	3 240	2 900	3 074	13 844	2 597	6 102
Dezember	1 623	2 402	7 650	3 405	5 485	2 147	9 417	1 680	3 741
1983 Januar	1 007	1 577	3 998	2 987	788	1 372	5 710	1 250	1 687
Februar	1 107	1 172	6 275	3 331	2 783	987	4 151	986	1 348
März	1 646	2 894	7 325	4 138	2 519	2 928	10 975	2 454	3 907
April	1 633	2 263	7 343	3 528	1 710	3 208	12 560	2 805	4 909
Mai	1 653	2 737	7 253	3 917	2 777	3 567	14 128	2 988	5 436
Juni	1 806	3 548	9 574	4 532	9 164	3 945	15 774	3 106	6 112
Juli	1 435	3 211	6 196	4 007	1 514	3 731	15 025	3 086	6 100
August	1 484	3 460	6 049	3 682	2 648	3 646	14 593	2 904	5 852
September	1 515	3 608	8 093	7 040	1 868	4 133	16 616	3 255	6 529
Oktober	1 472r	2 856r	8 363r	6 614r	1 860r	3 846r	15 525r	3 215r	6 396r
November	1 114	2 963	8 896	3 992	1 260	3 497	13 893	2 626	5 694

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe									
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend- Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- nöse für Mischgut- über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180:	Wand- und Boden- fliesen		Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
								glasiert	un- glasiert	
1 000 t		1 000 m ³			1 000 t		1 000 m ²			
1981 MD	141	857	727	217	1 038	118	6 282	3 269	574	18 246
1982 MD	160	743	627	189	1 062	99	5 179	3 025	513	17 159
1981 3. Vj	505	3 132	2 653	713	4 756	401	17 961	9 830	1 727	67 862
1981 4. Vj	386	2 535	1 901	592	3 053	350	18 330	9 553	1 806	52 608
1982 1. Vj	333	1 215	898	442	558	261	17 416	10 034	1 618	29 785
1982 2. Vj	542	2 610	2 410	642	3 457	338	15 749	9 399	1 745	56 055
1982 3. Vj	554	2 712	2 269	612	4 853	372	14 030	8 678	1 419	61 483
1982 4. Vj	485	2 242	1 909	531	3 892	268	15 137	8 286	1 383	50 337
1983 1. Vj	379	1 206	1 085	491	479	288	18 127	8 391	1 619	30 040
1983 2. Vj	685	2 656	2 500	681	3 334	362	15 013	9 289	1 663	54 922
1983 3. Vj	784	2 900	2 600	628	4 791	394	14 468	8 775	1 525	65 444
1982 November	178	812	693	200	1 450	97	5 597	2 855	476	19 706
1982 Dezember	119	572	471	127	627	62	4 335	2 451	464	13 062
1983 Januar	108	337	231	121	153	72	6 031	2 461	487	6 392
1983 Februar	90	314	194	143	55	96	5 893	2 695	502	8 194
1983 März	177	611	644	230	296	121	6 215	3 230	630	15 613
1983 April	187	767	754	213	640	110	4 916	2 989	542	17 200
1983 Mai	228	889	846	231	1 065	126	4 938	3 217	563	17 990
1983 Juni	244	983	897	236	1 457	115	5 159	3 044	566	19 647
1983 Juli	246	967	760	190	1 411	115	5 013	2 586	521	18 489
1983 August	233	973	897	209	1 598	131	4 465	3 039	471	21 969
1983 September	295	968	936	235	1 658	150	4 990	3 159	533	23 467
1983 Oktober	283r	989r	837r	225r	1 682r	148r	5 430r	3 131r	533r	21 336r
1983 November	249	933	768	221	1 402	133	5 220	3 088	538	19 122

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe							Stahlbauerzeugnisse			
	Holzspan- platten: roh oder ge- schliffen:	Isolier- glas	Beton- dach- steine	Beton- stein- erzeug- nisse f. d. Tief- und Straßen- bau	Röhre u.a. Kanali- sations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnitt- holz 3)	Stahl- und Leicht- metall brücken	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten	
											1 000 m ³
1981 MD	334	1 104	59	1 536	26	208	628	3 147	95 323	44 523	
1982 MD	316	1 051	56	1 451	20	243	587	2 930	92 656	42 553	
1981 3. Vj	935	3 581	179	5 588	78	798	2 017	9 518	294 506	141 220	
1981 4. Vj	982	3 640	184	4 414	77	503	1 849	12 663	326 391	148 525	
1982 1. Vj	1 052	3 345	154	2 160	65	232	1 346	9 609	219 319	113 643	
1982 2. Vj	969	3 072	175	5 255	70	849	1 908	6 379	282 960	132 920	
1982 3. Vj	871	3 456	165	5 234	53	1 044	1 910	8 263	295 796	127 284	
1982 4. Vj	928	3 618	174	4 559	46	791	1 875	10 908	313 792	136 784	
1983 1. Vj	1 074	2 596	167	2 379	50	388	1 504	5 152	228 189	111 970	
1983 2. Vj	1 019	3 037	187	4 857	60	856	2 120	8 759	292 934	134 062	
1983 3. Vj	978	3 390	190	5 100	61	1 158	2 094	6 311	308 643	125 694	
1982 November	305	1 311	61	1 687	18	284	648	.	.	.	
1982 Dezember	259	964	45	1 165	14	134	552	.	.	.	
1983 Januar	327	817	47	655	14	96	410	.	.	.	
1983 Februar	340	785	52	465	14	92	437	.	.	.	
1983 März	410	974	67	1 263	23	198	635	.	.	.	
1983 April	340	911	59	1 534	22	201	651	.	.	.	
1983 Mai	330	1 008	62	1 756	22	281	698	.	.	.	
1983 Juni	344	1 094	65	1 679	18	370	760	.	.	.	
1983 Juli	257	1 027	54	1 549	17	391	695	.	.	.	
1983 August	289	1 016	57	1 682	20	388	630	.	.	.	
1983 September	390	1 342	77	1 865	23	379	769	.	.	.	
1983 Oktober	363r	1 349	75r	1 793r	22r	347	750	.	.	.	
1983 November	346	...	66	1 660	23	317	...	.	.	.

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile					Holzbauten und Bauelemente				
	insgesamt	darunter		Fertigteile: konstruktivi- ver Art	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Parkett
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				Sperrtüren: (Sperr- holz-türen)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz		
1 000 DM	1 000 m ²		1 000 t	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.			1 000 m ²	
1981	1 114 097	2 915	8 454	2 075	153 846	3 000 554	7 247	94	4 979	
1982	1 023 607	2 735	8 444	1 739	128 660	2 740 318	6 394	83	4 377	
1981 3. Vj	327 073	802	2 694	597	43 687	762 860	1 676	22	1 247	
1981 4. Vj	284 009	790	1 984	521	39 615	813 117	1 605	25	1 214	
1982 1. Vj	183 421	521	1 025	317	21 323	596 290	1 610	13	1 093	
1982 2. Vj	288 136	746	2 477	513	32 342	670 533	1 613	18	1 088	
1982 3. Vj	291 394	761	2 714	489	36 406	683 260	1 501	24	1 108	
1982 4. Vj	260 656	707	2 228	420	38 589	790 235	1 669	28	1 087	
1983 1. Vj	199 885	584	1 300	333	27 458	626 378	1 624	16	1 183	
1983 2. Vj	308 072	785	2 833	513	48 436	757 147	1 759	23	1 194	
1983 3. Vj	327 993	863	3 354	522	53 150	707 176	1 557	24	1 187	

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*)
3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	Inhaber :Angestellte	Arbeiter einschl. ge- :werbl. Auszubildender				
		Anzahl			1 000		1 000 DM	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe								
1980 MD	48 777	7 659 519	2 248 785	5 410 735	762 738	13 107 883	8 323 405	99 711 904
1981 MD	48 307	7 488 918	2 257 073	5 231 845	725 618	13 271 515	8 860 191	104 661 430
1982 MD	47 215	7 226 067	2 225 984	5 000 082	689 229	13 140 984	9 169 775	107 031 293
1982 November	46 988	7 134 028	2 217 110	4 916 918	696 935	15 283 613	11 756 171	111 217 842
Dezember	46 912	7 071 875	2 208 848	4 863 027	645 231	13 722 697	9 834 081	113 347 065
1983 Januar	46 068	6 987 790	2 192 127	4 795 663	649 057	11 551 804	8 607 005	98 083 743
Februar	46 044	6 960 308	2 189 444	4 770 864	641 122	10 997 836	8 442 296	99 611 811
März	46 019	6 954 570	2 187 714	4 766 856	722 536	12 138 425	8 798 382	117 924 207
April	45 989	6 917 659	2 170 951	4 746 708	661 608	12 071 154	8 864 603	104 609 908
Mai	45 936	6 904 572	2 165 958	4 738 614	659 578	12 686 446	9 256 278	107 246 455
Juni	45 907	6 900 037	2 158 057	4 741 980	659 324	13 319 462	9 798 628	114 624 276
Juli	45 879	6 900 270	2 148 938	4 751 332	601 334	13 156 347	9 220 651	99 510 024
August	45 841	6 931 715	2 160 104	4 771 611	618 137	13 465 731	8 851 033	100 395 739
September	45 791	6 959 324	2 171 434	4 787 890	694 697	12 800 453	8 771 025	118 748 151
Oktober	45 753	6 934 009	2 166 098	4 767 911	688 893	13 388 788	8 775 615	115 018 720
November	45 741	6 919 646	2 165 073	4 754 573	688 871	15 625 191	12 095 096	119 022 723
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden								
1980 MD	3 905	193 194	47 752	145 442	23 321	387 383	165 319	2 489 844
1981 MD	3 839	184 275	46 951	137 324	21 280	376 837	172 830	2 433 302
1982 MD	3 763	172 557	45 608	126 949	19 300	356 985	175 454	2 410 200
1982 November	3 763	172 774	45 371	127 403	20 162	448 813	248 100	2 598 164
Dezember	3 758	167 244	45 054	122 190	17 160	362 820	190 228	2 019 685
1983 Januar	3 636	156 328	44 248	112 080	15 029	280 907	160 578	1 488 643
Februar	3 638	154 212	44 129	110 083	14 635	258 826	160 104	1 303 037
März	3 636	160 551	44 062	116 489	18 613	312 529	161 700	2 267 222
April	3 637	165 510	43 995	121 515	18 798	331 452	164 338	2 497 325
Mai	3 627	167 166	43 984	123 182	19 635	358 507	172 336	2 738 178
Juni	3 624	168 340	44 019	124 321	19 982	376 781	181 722	3 108 828
Juli	3 642	169 878	44 042	125 836	19 410	371 126	175 083	2 805 339
August	3 645	171 170	44 286	126 884	19 937	390 013	170 116	2 909 149
September	3 650	171 431	44 603	126 828	21 077	381 786	169 683	3 189 945
Oktober	3 648	170 674	44 565	126 109	20 699	382 377	169 166	3 107 115
November	3 648	169 520	44 463	125 057	20 204	459 616	251 076	2 805 011

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.
1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Klempnerei:	Installation	Elektro- installation:	Glaser- gewerbe	Maler- und Lackierer- gewerbe	Bau- tischlerei	Fußboden- Fliesen- und Platten- legerei
		Gas- und Wasser- installation:	v. Heizungs- Klima- und gesundh. techn. Anlagen			Tapeten- kleberei		
Beschäftigte in 1 000								
1980 D	735,7	125,7	115,5	162,7	20,1	178,3	64,7	52,5
1981 D	723,2	123,2	114,4	159,3	20,5	176,7	61,1	51,9
1982 D	702,6	119,7	110,5	156,1	20,2	171,9	59,5	49,0
1982 3. Vj	733,7	125,1	115,4	160,7	20,8	181,8	61,7	52,6
4. Vj	719,0	123,9	114,1	159,8	20,4	172,7	61,1	51,3
1982 1. Vj	689,7	118,7	109,8	154,9	20,1	164,5	59,1	46,9
2. Vj	694,2	117,5	108,3	152,3	20,0	172,8	58,4	49,2
3. Vj	716,2	120,9	111,8	158,1	20,2	179,6	59,9	49,8
4. Vj	702,0	119,7	109,7	158,0	20,2	169,0	60,1	48,6
1983 1. Vj	668,3	114,1	105,4	152,6	19,6	155,6	58,3	46,1
2. Vj	684,9	114,2	107,2	152,8	19,4	167,4	58,4	48,9
3. Vj	713,8	118,9	111,6	159,2	20,1	176,2	60,1	50,4
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM								
1980	54 625,1	9 517,1	10 806,8	11 224,7	2 071,5	9 230,2	5 354,0	5 096,9
1981	54 785,6	9 619,0	10 933,1	11 285,3	2 047,7	9 429,8	4 893,7	5 122,7
1982	54 000,8	9 659,1	10 634,6	11 184,0	1 901,0	9 557,1	4 721,2	4 858,7
1981 3. Vj	13 761,3	2 452,0	2 695,2	2 701,0	512,4	2 522,1	1 197,2	1 318,5
4. Vj	17 549,3	3 151,9	3 550,4	3 670,1	644,3	2 960,8	1 555,8	1 582,6
1982 1. Vj	10 400,1	1 822,6	2 133,9	2 291,2	369,0	1 652,3	929,1	875,0
2. Vj	12 494,2	2 236,2	2 386,3	2 560,9	455,1	2 228,3	1 093,6	1 185,8
3. Vj	13 616,4	2 427,2	2 676,1	2 709,2	468,2	2 552,8	1 146,7	1 262,6
4. Vj	17 490,0	3 173,1	3 438,3	3 622,8	608,7	3 123,7	1 551,8	1 535,3
1983 1. Vj	10 653,4	1 777,8	2 198,0	2 377,0	383,4	1 713,2	970,5	906,0
2. Vj	14 431,4	2 498,8	2 813,3	2 995,2	499,6	2 485,5	1 353,4	1 380,8
3. Vj	12 733,7	2 174,6	2 550,7	2 609,4	421,3	2 327,8	1 086,3	1 194,5

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im November 1983

Der November war bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer meist zu kalt und, außer im Norden, überwiegend zu trocken.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 1,1° C und + 7,8° C. Die Abweichungen von den langjährigen Mittelwerten schwankten zwischen - 2,3° C und + 0,6° C. Bei den monatlichen Niederschlagshöhen wurden Werte zwischen 51 % und 163 % des langjährigen Mittels verzeichnet.

1. Dekade: Am Monatsanfang bestimmte überwiegender Hochdruckeinfluß das teils neblig-trübe, teils sonnig-warme Wetter in Deutschland. Die Temperaturen stiegen auf Werte zwischen + 12° C und + 15° C, örtlich bis auf + 20° C. Nachts im Süden Bodenfrost bis - 5° C, der Norden blieb frostfrei. Nennenswerte Niederschläge traten nicht auf.
2. Dekade: Tiefausläufer vom Norden brachten Niederschläge meist als Regen, gelegentlich als Schneeschauer. Nach Süden hin schneite es häufiger. Die Temperaturen gingen zurück und erreichten nur noch Höchstwerte bis + 10° C.
3. Dekade: Ab Dekadenmitte drang von Südwesten wieder mildere Luft nach Deutschland ein. Verbreitet regnete es, vereinzelt fiel in höheren Lagen noch Schnee. Die Tageshöchsttemperaturen schwankten zwischen - 5° C und + 16° C, nachts Tiefsttemperaturen zwischen - 12° C und + 4° C. An der Küste traten Sturmböen, örtlich auch Orkanböen auf.

Von Norden nach Süden ansteigend wurden 3 bis 22 Frosttage gemeldet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen*)

Jahr Monat	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer
		44-47	48-49	50	51		44-47	48-49	50	51
1979 D	876 137	35 479	6 065	4 953	10 604	304 016	28 047	4 893	6 651	5 274
1980 D	888 900	40 348	6 121	5 731	10 171	308 348	21 702	4 958	6 682	5 347
1981 D	1 271 574	77 183	11 538	12 023	17 221	207 928	11 934	3 017	3 813	3 307
1982 D	1 833 244	138 575	21 551	24 420	29 871	104 871	5 816	1 550	1 447	1 565
1981 Oktober	1 365 899	70 100	10 840	13 693	13 945	154 753	8 109	2 427	2 667	2 432
November	1 489 976	97 038	13 879	15 868	20 954	132 361	5 004	1 818	2 063	1 581
Dezember	1 703 862	141 019	19 386	19 628	36 859	118 410	3 431	1 302	1 701	1 125
1982 Januar	1 949 754	.	.	.	.	122 148	.	.	.	.
Februar	1 935 316	.	.	.	.	132 034	.	.	.	.
März	1 811 370	172 329	26 304	24 132	35 468	134 317	9 133	1 816	1 844	1 917
April	1 710 059	.	.	.	.	127 534	.	.	.	.
Mai	1 645 800	.	.	.	.	120 241	.	.	.	.
Juni	1 650 289	110 840	18 080	21 771	20 057	117 748	6 518	1 850	1 533	2 037
Juli	1 757 437	.	.	.	.	106 375	.	.	.	.
August	1 797 100	.	.	.	.	97 581	.	.	.	.
September	1 820 030	110 015	18 303	26 211	21 716	81 028	4 719	1 523	1 139	1 481
Oktober	1 920 002	.	.	.	.	69 843	.	.	.	.
November	2 038 164	.	.	.	.	61 502	.	.	.	.
Dezember	2 223 352	181 214	27 649	31 508	47 251	57 799	1 558	720	841	526
1983 Januar	2 487 075	.	.	.	.	61 828	.	.	.	.
Februar	2 535 836	.	.	.	.	68 774	.	.	.	.
März	2 386 499	219 452	33 168	34 333	50 577	81 959	7 488	1 459	1 265	1 232
April	2 253 768	.	.	.	.	82 356	.	.	.	.
Mai	2 148 701	.	.	.	.	85 792	.	.	.	.
Juni	2 127 105	125 674	21 797	27 946	29 123	85 621	6 721	1 566	1 408	1 718
Juli	2 202 233	.	.	.	.	82 498	.	.	.	.
August	2 196 220	.	.	.	.	82 426	.	.	.	.
September	2 134 140	106 325	18 338	28 394	27 072	78 157	6 209	1 691	1 307	1 411
Oktober	2 147 756	.	.	.	.	72 304	.	.	.	.
November	2 193 331	.	.	.	.	67 059	.	.	.	.
davon (September 1983):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	169 835	10 023	1 631	2 511	2 567	4 671	260	34	74	94
Niedersachsen-Bremen ...	334 505	23 029	2 356	5 326	4 595	8 549	553	88	114	115
Nordrhein-Westfalen ...	695 070	34 057	6 697	9 081	9 278	16 181	999	299	270	192
Hessen	160 687	6 294	1 152	2 106	1 957	7 700	511	124	131	124
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	160 167	8 604	1 577	2 209	1 825	5 132	373	172	107	96
Baden-Württemberg	221 979	6 875	1 868	2 891	2 276	16 099	1 784	479	259	412
Nordbayern	159 868	8 305	1 583	2 042	2 011	6 335	424	149	120	99
Südbayern	155 225	6 193	916	1 693	1 579	10 166	1 183	225	198	227
Berlin (West)	76 804	2 945	558	535	984	3 324	122	121	34	52

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden ab 1982 nur noch vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls*)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1983 November	12 698	493 964	233 314	208 838	34 397	17 415
darunter Baugewerbe ¹⁾						
1980	162	2 237	557	878	373	429
1981	1 013	16 839	4 719	6 884	2 562	2 675
1982	3 271	58 263	16 237	22 955	9 146	9 925
1981 November	1 616	29 220	9 384	12 960	3 619	3 257
Dezember	2 530	52 638	12 589	22 512	8 772	8 765
1982 Januar	3 735	89 057	12 276	26 453	17 432	32 896
Februar	4 780	101 164	14 974	34 018	22 739	29 433
März	4 656	90 696	20 550	36 088	18 619	15 439
April	3 618	63 375	21 394	27 420	8 309	6 252
Mai	3 033	48 336	18 129	21 322	5 045	3 840
Juni	2 532	37 753	16 472	15 248	3 730	2 303
Juli	1 857	24 292	9 561	9 913	2 759	2 059
August	1 674	20 135	6 808	9 425	2 355	1 547
September	2 139	25 813	9 028	11 483	3 129	2 173
Oktober	2 681	37 796	14 466	15 826	4 303	3 201
November	3 548	60 971	21 450	26 471	7 628	5 422
Dezember	5 000	99 762	29 732	41 793	13 702	14 535
1983 Januar	7 284	159 745	28 135	54 979	30 314	46 317
Februar	9 209	187 017	26 656	55 866	38 442	66 053
März	8 864	168 582	36 800	62 677	34 327	34 778
April	6 325	117 227	36 510	47 427	18 745	14 545
Mai	4 302	70 645	25 792	28 934	7 982	7 937
Juni	3 063	43 149	16 345	16 833	5 174	4 797
Juli	1 966	24 529	9 288	9 469	3 102	2 670
August	1 546	16 452	6 795	6 318	1 996	1 343
September	1 752	20 392	8 002	8 077	2 380	1 933
Oktober	2 110	29 278	10 508	12 191	4 171	2 408
November	3 026	52 305	18 854	22 309	6 271	4 871

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ¹⁾										
1983 November	393	664	803	276	216	366	136	95	77	3 026
Kurzarbeiter										
1981	2 861	2 704	3 373	2 338	763	1 104	1 977	817	903	16 839
1982	6 829	11 293	12 490	7 962	2 781	6 645	4 762	3 710	1 790	58 263
1981 November	5 231	6 003	5 717	3 752	1 346	1 868	3 072	1 070	1 161	29 220
Dezember	7 325	10 159	9 488	8 779	2 359	4 088	5 835	2 447	2 158	52 638
1982 Januar	10 836	17 121	14 042	14 860	4 091	9 182	8 774	7 408	2 743	89 057
Februar	11 720	20 330	17 738	16 515	4 457	10 393	9 487	7 412	3 112	101 164
März	11 084	18 642	16 564	13 833	3 492	10 637	7 537	6 271	2 636	90 696
April	6 755	12 548	13 382	9 365	2 780	8 299	5 208	3 653	1 385	63 375
Mai	4 660	8 604	12 300	6 411	2 138	6 108	4 036	2 723	1 356	48 336
Juni	3 672	6 562	10 748	3 544	1 864	5 348	3 263	2 194	558	37 753
Juli	2 298	3 668	7 968	1 774	1 232	1 956	2 950	2 175	271	24 292
August	2 798	3 774	5 330	1 777	1 239	1 947	1 494	1 481	295	20 135
September	3 749	5 393	6 988	2 109	1 511	2 394	1 798	1 432	439	25 813
Oktober	5 514	7 394	9 459	3 329	2 107	4 250	2 891	1 545	1 307	37 796
November	7 332	12 367	15 097	7 889	3 237	7 056	3 177	2 077	2 739	60 971
Dezember	11 530	19 110	20 267	14 138	5 223	12 171	6 529	6 150	4 644	99 762
1983 Januar	16 213	29 040	32 112	21 350	9 652	22 255	10 907	11 791	6 425	159 745
Februar	18 551	33 166	37 328	24 564	12 426	28 232	12 140	13 867	6 743	187 017
März	17 295	30 169	32 766	22 098	10 796	25 030	11 455	12 772	6 201	168 582
April	12 744	20 506	22 912	15 550	7 129	19 004	6 175	7 445	5 762	117 227
Mai	8 556	12 078	16 309	8 387	4 933	10 111	3 184	4 025	3 062	70 645
Juni	5 287	7 707	9 796	5 456	3 042	5 531	2 106	2 255	1 969	43 149
Juli	4 215	4 313	6 258	2 382	1 510	2 379	1 362	1 393	717	24 529
August	2 864	4 134	3 971	1 349	761	1 174	541	997	661	16 452
September	3 758	4 725	5 601	1 729	1 077	1 504	765	691	542	20 392
Oktober	5 685	7 047	6 851	2 432	1 190	2 315	1 129	815	1 814	29 278
November	8 198	12 398	10 517	6 153	2 776	4 508	2 841	1 355	3 559	52 305

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

6 Erwerbstätigkeit

6.4 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Bauhauptgewerbe vom 1. Nov. 1983 bis 3. Dez. 1983

Landesarbeitsamts- bezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)								
	im Monat November	in der Woche vom ... bis ... 1983						in der Zeit:	
		1.-5.11.	7.-12.11.	14.-19.11.	21.-26.11.	28.11.-3.12.	1. Nov. 83 bis 3. Dez. 83	darunter nachträglich anerkannte	
Schleswig-Holstein-									
Hamburg	57 113	1 318	1 255	23 652	13 449	44 828	84 502	651	
Niedersachsen-Bremen ...	193 788	225	487	83 697	51 430	130 702	266 541	3 334	
Nordrhein-Westfalen	235 326	863	501	94 790	64 180	170 019	330 353	4 751	
Hessen	66 310	159	699	19 268	30 889	33 326	84 341	1 830	
Rheinland-Pfalz-									
Saarland	82 757	31	222	17 168	36 306	51 577	105 304	1 485	
Baden-Württemberg	120 375	200	701	18 428	50 084	93 219	162 632	2 341	
Nordbayern	100 256	26	394	24 013	54 497	49 149	128 079	2 861	
Südbayern	156 786	333	951	34 120	65 953	115 155	216 512	2 333	
Berlin (West)	84 448	342	2 281	37 747	21 802	40 813	102 985	818	
Bundesgebiet	1 097 159	3 497	7 491	352 883	388 590	728 788	1 481 249	20 404	
Vorjahr	833 439	.	.	.	.	.	953 822	21 939

1) Als Ausfalltagewerk gilt ein Tag, an dem aus Witterungsgründen für eine Person mindestens 1 Stunde der Arbeitszeit ausgefallen ist.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

6 Erwerbstätigkeit

6.5 Anerkennungsanträge auf Produktive Winterbauförderung (ohne Wintergeld) von Arbeitgebern des Baugewerbes*) nach Landesarbeitsamtsbezirken

Landesarbeitsamtsbezirk	Investitions- kostenzuschüsse 1)			Mehrkostenzuschüsse 2)									
	gestellt	bewilligt	gestellt	bewilligt									
				davon für Bauvorhaben									
				insgesamt	unter			der Auftraggeber					
Vollschutz	kombiniertem Schutz	sonstige Vorkehrungen	Bund		Länder	Öffentliche	Gemeinden	sonstige	übrige				
November 1983													
Schleswig-Holstein-Hamburg	88	49	206	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen-Bremen	260	241	780	4	-	-	4	1	-	-	-	-	3
Nordrhein-Westfalen	339	255	2 754	81	3	5	73	-	2	4	3	72	
Hessen	172	142	931	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz-Saarland	188	144	648	4	-	-	4	1	-	-	-	3	
Baden-Württemberg ..	634	495	3 639	150	1	3	146	8	3	7	6	126	
Nordbayern	242	210	1 302	141	-	1	140	9	6	11	4	111	
Südbayern	299	198	1 907	103	-	-	103	3	4	1	12	83	
Berlin (West)	25	9	119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	2 247	1 743	12 286	483	4	9	470	22	15	23	25	398	
für voraussichtlich beschäftigte Arbeiter .....	.	.	.	.	.	.	.	180	100	256	202	2 154	

6.6 Anträge auf Schlechtwettergeld/Wintergeld im Baugewerbe*) nach Landesarbeitsamtsbezirken

Landesarbeitsamtsbezirk	Erledigte Anträge						Auf Grund der erledigten Anträge wurden angewiesen			
	Gestellte Anträge	insgesamt	davon				Schlechtwettergeld und Wintergeld für ... 3) Personen	Schlechtwettergeld und Wintergeld für ... 3) Personen	Schlechtwettergeld für ... Ausfallstunden	Wintergeld für ... Wintergeldstunden
			Schlechtwettergeld	Wintergeld	Schlechtwettergeld und Wintergeld	Schlechtwettergeld und Wintergeld				
November 1983										
Schleswig-Holstein-Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen-Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz-Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordbayern	6	5	-	5	-	22	-	-	1	
Südbayern	14	7	-	5	2	23	0	-	0	
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bundesgebiet	29	12	-	10	2	45	0	-	1	

*) Siehe Baubetriebe - Verordnung.

1) Für den Erwerb oder Miete von Geräten und Einrichtungen.

2) Zu den witterungsbedingten Mehrkosten.

3) Personen, die in mehreren Anträgen aufgeführt sind, sind auch mehrfach gezählt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbauarbeiten										
	Baulei- stungen am Bauwerk	insgesamt	Erd- arbeiten	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- u. Holz- bau- arbeiten	Abdichtung gegen nicht- drückendes Wasser	Dachdek- kungs- -abdich- tungs- arbeiten	Putz- und Stuck- arbeiten
1981 D	105,9	105,3	102,5	105,3	104,4	107,7	107,6	107,4	108,2	109,6	106,0
1982 D	108,9	106,8	99,0	106,5	105,5	111,9	113,3	109,4	112,0	115,8	108,2
1981 August	106,9	106,3	103,1	106,4	105,2	109,3	109,1	108,7	110,1	111,6	107,2
November	107,1	106,0	101,4	105,7	105,0	109,7	109,9	108,9	109,9	112,4	107,0
1982 Februar	107,9	106,1	99,7	105,6	105,3	110,4	110,8	108,8	110,6	113,4	107,0
Mai	109,1	107,2	99,8	106,9	106,1	111,8	113,2	109,7	112,4	116,0	108,6
August	109,5	107,2	98,8	107,0	105,8	112,6	114,6	109,7	112,5	116,8	108,8
November	109,1	106,5	97,8	106,5	104,7	112,7	114,5	109,3	112,5	117,0	108,4
1983 Februar	109,3	106,3	97,2	106,4	104,6	112,9	114,9	108,5	112,6	117,5	108,0
Mai	110,7	107,9	98,0	108,1	106,1	114,5	117,2	109,6	114,7	119,7	109,3
August	112,3	109,2	99,1	109,5	107,4	116,0	118,9	110,9	116,8	121,7	110,7

Jahr Monat	Neubau									
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen									
	Ausbauarbeiten									
	Rohbau- arbeiten	insgesamt	Klempner- arbeiten	Fliesen- und Platten-	Estrich-	Tischler- arbeiten	Metall- bau-, Schlosser	Ver- glasungs-	Anstrich-	
1981 D	106,3	106,7	107,6	108,0	105,9	106,4	108,3	106,4	106,7	
1982 D	109,9	112,0	114,7	111,5	108,2	109,8	117,4	111,1	110,9	
1981 August	107,8	107,7	109,6	109,5	107,1	106,9	108,8	107,4	108,4	
November	107,8	108,7	111,2	109,3	107,2	107,7	112,3	109,0	108,3	
1982 Februar	107,7	110,5	112,9	110,2	107,3	109,2	115,8	110,3	108,7	
Mai	110,3	111,9	114,5	111,9	108,5	109,8	117,5	111,0	110,8	
August	111,1	112,8	115,6	112,0	108,6	110,2	118,0	111,4	112,2	
November	110,6	112,9	115,9	111,8	108,3	110,1	118,2	111,6	111,9	
1983 Februar	110,0	113,5	116,2	111,4	108,3	111,0	118,9	111,8	111,8	
Mai	111,6	114,8	117,7	113,3	109,0	111,8	120,5	112,2	113,9	
August	113,6	116,6	120,0	114,4	110,2	113,4	123,0	113,6	115,9	

Jahr Monat	Neubau									
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen					Bauleistungen am Bauwerk				
	Ausbauarten									
	Boden- belag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Heizungs- u. Zentr. Brauchwas- sererwärm- anlagen	Gas-, Was- ser-, Abwas- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungs- anlagen in Gebäuden	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb. Betriebs- gebäude		
1981 D	107,5	106,0	106,7	106,1	106,7	106,1	105,8	106,1		
1982 D	113,6	110,2	114,7	111,5	111,8	110,0	108,9	110,4		
1981 August	109,1	107,5	107,8	107,3	107,5	107,0	106,8	107,3		
November	109,3	107,6	109,3	108,1	108,4	107,7	107,1	108,0		
1982 Februar	112,5	108,1	112,6	109,6	110,5	108,9	107,9	109,4		
Mai	113,4	110,0	114,1	111,0	111,8	110,2	109,1	110,5		
August	114,2	111,3	115,7	112,5	112,4	110,6	109,4	111,0		
November	114,3	111,2	116,2	112,9	112,6	110,3	109,0	110,7		
1983 Februar	115,8	111,1	117,0	113,7	113,5	110,6	109,1	110,9		
Mai	116,6	112,8	118,5	115,0	115,2	112,0	110,6	112,3		
August	118,6	114,6	120,5	117,3	116,8	113,7	112,2	114,0		

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau									
	Bauleistungen am Bauwerk									
	Strassen- bau	Bundes- auto- bahnen	Landes- und Bundes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- überbau	Stahlbeton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion	Orts- kanäle	
1981 D	102,6	102,5	102,8	104,3	104,3	104,0	104,7	104,4	102,7	
1982 D	100,3	100,2	100,4	106,0	105,7	104,5	109,5	107,9	100,9	
1981 August	103,5	103,3	103,7	105,1	105,0	104,8	105,9	105,5	103,4	
November	102,0	101,9	102,1	105,3	105,3	104,5	106,8	106,0	102,0	
1982 Februar	101,2	101,0	101,3	105,9	105,6	104,6	108,7	107,4	101,1	
Mai	100,7	100,6	100,8	106,5	106,3	105,0	109,4	108,0	101,3	
August	100,0	100,0	100,1	106,3	105,9	104,6	110,2	108,4	100,9	
November	99,2	99,1	99,2	105,4	105,0	103,6	109,8	107,9	100,1	
1983 Februar	98,8	98,8	98,7	105,2	104,8	103,3	109,7	107,7	99,7	
Mai	99,1	99,2	99,0	106,5	106,1	104,6	110,9	108,9	100,4	
August	100,0	100,1	99,9	107,9	107,4	106,0	112,3	110,3	101,7	

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1980 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	Steine und Erden						
			ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementföh- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1981 D	107,8	103,8	106,4	103,8	110,1	110,7	105,1	105,5	110,1
1982 D	114,1	108,8	112,7	106,4	117,6	127,4	110,6	108,7	119,3
1982 August	114,8	109,4	113,3	106,8	118,4	128,0	110,7	108,8	120,7
September	114,9	109,4	113,1	106,5	118,5	128,0	110,4	108,5	120,8
Oktober	115,3	109,6	113,0	107,0	118,6	128,1	110,7	108,1	120,5
November	115,3	109,6	113,0	107,1	118,5	127,9	111,0	108,1	120,0
Dezember	115,1	109,8	113,2	107,0	118,6	128,4	111,0	107,9	119,7
1983 Januar	115,1	110,3	114,6	107,0	119,0	135,6	111,4	108,2	119,7
Februar	115,0	110,4	115,0	107,2	119,7	136,6	111,3	108,6	120,8
März	114,7	110,9	115,4	107,8	120,1	137,4	112,0	109,1	121,5
April	115,1	111,8	115,7	108,4	122,1	137,4	112,3	110,2	122,5
Mai	115,2	112,0	116,1	108,7	122,2	137,3	112,3	110,8	121,6
Juni	115,5	112,4	115,8	108,4	122,2	136,7	112,3	111,0	121,3
Juli	115,6	112,5	116,0	108,1	122,1	137,1	112,5	111,3	121,9
August	116,3	112,6	116,0	107,9	122,2	137,5	112,4	111,0	122,3
September	116,6	112,6	115,8	108,2	122,2	136,5	112,2	110,9	122,4
Oktober	116,7	112,6	116,1	107,4	122,2	137,0	113,5	111,3	122,0
November	116,9	112,6	116,2	107,7	122,2	137,3	113,9	111,2	121,7

Jahr Monat	Steine und Erden		Mineralerzeugnisse		Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW	
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff					Bitumen
1981 D	106,3	104,0	106,3	112,7	135,0	102,2	106,7	101,9	105,3
1982 D	109,4	105,9	114,0	117,5	146,2	98,8	117,5	103,9	110,2
1982 August	108,9	106,7	114,4	115,6	145,6	98,7	118,4	97,5	111,4
September	110,2	106,6	114,4	118,2	144,6	98,0	118,4	97,5	111,4
Oktober	110,0	105,2	114,4	123,9	140,0	97,1	117,4	94,6	111,8
November	108,3	105,1	115,0	124,9	136,4	96,6	117,4	94,6	111,8
Dezember	109,8	105,2	115,0	122,7	134,8	96,3	117,5	94,6	112,5
1983 Januar	110,9	105,4	117,0	118,6	144,1	95,7	116,9	96,3	112,5
Februar	112,7	105,5	117,4	111,6	143,0	95,5	116,9	96,3	112,5
März	113,1	105,5	118,8	105,9	141,1	95,2	117,0	100,7	112,5
April	112,8	105,8	118,5	109,7	131,5	95,5	118,1	100,7	112,7
Mai	112,4	106,2	118,4	108,8	125,2	95,6	118,2	100,7	113,2
Juni	114,8	106,4	118,3	110,3	128,9	95,6	118,1	103,7	113,2
Juli	115,0	106,5	118,9	109,6	126,0	95,8	117,9	103,7	113,2
August	114,3	106,4	118,9	115,2	129,8	96,0	117,9	103,7	114,9
September	114,2	106,4	118,5	115,0	134,3	96,2	117,8	105,3	114,9
Oktober	115,4	106,6	118,5	113,8	142,9	96,3	117,3	105,3	115,4
November	115,8	106,7	118,3	116,2	141,6	96,3	117,6	105,3	115,6

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1976 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete					
		insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948			frei- finanzierter Wohnungsbau
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau		
1981 D	123,9	120,4	123,8	118,9	121,3	117,7	
1982 D	130,5	126,4	130,2	124,6	127,9	123,0	
1982 Juni	131,3	126,0	129,8	124,3	127,2	122,8	
Juli	131,4	126,6	130,5	124,8	127,9	123,3	
August	131,2	127,1	131,1	125,2	128,5	123,6	
September	131,6	127,6	131,7	125,7	129,1	124,0	
Oktober	132,0	128,1	132,3	126,2	129,9	124,3	
November	132,3	128,7	132,8	126,8	130,9	124,7	
Dezember	132,6	129,2	133,4	127,3	131,7	125,1	
1983 Januar	132,9	130,3	134,8	128,2	133,0	125,8	
Februar	133,0	131,0	135,9	128,7	133,8	126,2	
März	132,9	131,7	136,8	129,4	134,7	126,7	
April	133,2	132,2	137,3	129,9	135,3	127,2	
Mai	133,7	132,7	137,7	130,4	135,7	127,7	
Juni	134,2	133,0	138,2	130,6	136,0	127,9	
Juli	134,7	133,4	138,8	130,9	136,4	128,2	
August	135,1	133,7	139,2	131,2	136,6	128,5	
September	135,4	134,2	139,9	131,6	137,0	128,9	
Oktober	135,4	134,5	140,3	131,8	137,4	129,0	
November	135,7	134,9	140,9	132,1	137,7	129,3	

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe 1) Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Indu- strie	Tiefbau : einschl. : Hand- werk	Indu- strie : der : Steine u. Erden	männ- lich	Indu- strie	Tiefbau : einschl. : Hand- werk	Indu- strie : der : Steine u. Erden	männ- lich	Indu- strie	Tiefbau : einschl. : Hand- werk	Indu- strie : der : Steine u. Erden	männ- lich
1980 D	41,6	41,3	44,6	42,1	13,41	14,02	13,67	14,16	559	582	612	596
1981 D	41,2	41,3	43,4	41,6	14,19	14,89	14,40	14,94	584	615	629	622
1982 D	40,7	40,7	42,5	41,1	14,89	15,44	14,96	15,66	606	631	640	642
1981 Juli	41,4	41,7	44,3	41,8	14,35	15,04	14,55	15,09	594	627	644	631
Oktober	41,3	41,3	44,0	41,8	14,41	15,05	14,63	15,15	595	622	643	633
1982 Januar	40,9	39,7	39,3	41,3	14,48	15,11	14,63	15,27	592	599	576	631
April	40,9	40,7	42,9	41,2	14,83	15,32	14,77	15,59	606	624	634	643
Juli	41,1	41,4	43,9	41,5	15,00	15,55	15,06	15,76	617	643	661	653
Oktober	40,0	40,9	43,4	40,4	15,03	15,57	15,14	15,78	602	637	657	638
1983 Januar	39,4	38,2	40,1	39,6	15,03	15,74	14,98	15,86	592	602	601	629
April	40,4	39,4	43,2	40,7	15,38	16,07	15,18	16,18	621	633	656	658
Juli	41,1	41,2	44,6	41,4	15,52	16,22	15,48	16,31	637	669	691	675
davon (Juli 1983):												
1	.	.	.	41,4	.	.	.	17,15	.	.	.	710
2	.	.	.	41,3	.	.	.	15,51	.	.	.	641
3	.	.	.	41,5	.	.	.	13,71	.	.	.	568
davon (Juli 1983):												
Schleswig-Holstein	41,3	41,0	46,7	41,6	15,72	17,17	16,75	16,49	650	703	782	685
Hamburg	41,0	41,4	43,9	41,2	17,75	19,92	15,88	18,47	728	825	697	760
Niedersachsen	41,0	40,8	44,8	41,3	15,81	16,13	15,80	16,46	649	658	708	679
Bremen	41,5	41,3	50,4	41,7	16,31	17,31	15,90	16,83	676	714	802	701
Nordrhein-Westfalen	41,2	40,8	44,7	41,4	15,85	16,47	16,16	16,45	653	672	722	681
Hessen	41,1	41,5	43,0	41,4	15,61	15,80	15,36	16,34	642	655	660	676
Rheinland-Pfalz	41,6	42,2	44,9	42,1	15,14	15,57	15,43	15,96	630	657	693	673
Baden-Württemberg	41,0	42,1	45,6	41,5	15,53	15,45	15,37	16,43	637	651	701	681
Bayern	40,7	40,9	44,2	41,1	14,54	16,03	14,76	15,54	591	656	653	638
Saarland	41,0	42,7	46,4	41,2	15,91	15,55	14,43	16,42	653	664	670	677
Berlin (West)	40,5	40,3	43,7	40,8	15,77	19,69	16,06	16,98	638	794	702	692

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
1976 = 100

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt 1)	Darunter		Baugewerbe 2)		
		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe		
		zusammen	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
1979 D	119,4	118,3	119,4	122,9	123,5	120,5
1980 D	127,2	125,4	127,3	132,2	133,1	128,9
1981 D	134,7	132,3	134,8	141,3	142,4	137,4
1982 D	140,5	138,2	140,5	146,7	147,7	143,0
1979 Juli	120,9	119,0	121,9	127,0	127,9	123,7
Oktober	121,2	119,3	121,9	127,1	127,9	123,8
1980 Januar	121,9	120,2	122,0	127,1	127,9	123,9
April	126,1	125,9	125,8	127,4	127,9	125,3
Juli	130,2	127,5	130,7	137,2	138,3	133,0
Oktober	130,5	127,9	130,7	137,2	138,3	133,3
1981 Januar	130,9	128,4	130,8	137,3	138,3	133,5
April	134,6	132,1	134,2	142,3	143,7	136,9
Juli	136,5	134,1	137,0	142,8	143,7	139,4
Oktober	136,7	134,4	137,0	142,9	143,7	139,6
1982 Januar	137,0	134,7	137,0	142,9	143,7	139,8
April	140,8	138,5	140,0	147,4	148,7	142,6
Juli	141,9	139,6	142,4	147,8	148,7	144,6
Oktober	142,3	139,9	142,5	148,7	149,6	145,1
1983 Januar	142,5	140,1	142,5	148,7	149,6	145,2
April	145,8	143,3	145,2	152,8	154,0	147,8
Juli	146,6	144,1	147,1	153,1	154,0	149,5

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1961; ohne Herstellung und Verarbeitung von Glas sowie ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Plamäßige Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau-Prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen	Hypothesen	Zwischenskredite
Bausparkassen insgesamt										
1980	3 139 928	107 343,3	27 436,5	2 027,9	16 640,9	110 605,7	10 478,8	470 540,4	88 613,3	26 794,4
1981	2 454 073	86 294,1	27 134,0	2 030,1	18 007,3	115 917,6	14 453,3	518 475,3	98 586,2	28 226,9
1982	2 046 303	71 126,3	25 822,4	1 996,5	20 103,3	120 853,6	15 174,0	562 157,6	104 373,2	28 645,4
1982 November	143 502	4 803,6	1 689,9	152,5	1 756,0	114 277,6	15 682,4	558 467,1	104 174,0	28 452,8
1982 Dezember	451 484	15 822,2	5 405,6	200,9	2 162,5	120 848,8	15 216,8	562 157,6	104 495,3	28 851,7
1983 Januar	115 965	3 818,1	1 734,8	44,3	1 435,9	120 388,8	13 627,0	565 110,1	104 940,5	29 190,1
1983 Februar	151 626	4 897,5	1 834,1	59,0	1 716,9	120 400,0	13 665,0	569 255,4	104 573,6	29 612,0
1983 März	231 838	7 844,4	3 023,5	76,8	1 958,1	120 682,9	14 123,8	574 806,8	105 323,3	29 929,7
1983 April	150 822	5 038,0	2 056,1	99,5	1 799,2	120 973,8	14 453,1	578 658,3	105 580,4	30 923,8
1983 Mai	145 868	4 926,8	1 570,5	121,3	1 913,0	120 110,6	15 100,3	582 722,7	105 788,6	30 780,0
1983 Juni	145 650	5 091,3	1 749,9	140,3	1 893,4	120 058,6	15 931,6	586 179,0	106 167,8	31 425,8
1983 Juli	139 262	4 923,1	1 699,8	121,2	1 874,9	120 015,0	15 331,9	589 528,6	106 094,5	32 195,1
1983 August	137 253	4 641,2	1 644,2	110,4	1 845,3	119 731,4	15 317,6	593 366,5	105 812,6	32 253,3
1983 September	200 022	7 125,2	2 421,3	94,0	1 920,3	119 821,1	15 538,8	597 531,1	106 365,1	32 005,8
1983 Oktober	148 447	5 036,1	1 966,8	72,6	1 785,4	119 823,4	15 614,4	601 266,0	106 769,6	32 454,8
1983 November	168 522	5 396,2	1 726,1	67,7	1 864,2	119 446,3	15 171,7	604 698,0	106 811,5	32 074,4
Private Bausparkassen										
1980	2 102 680	74 778,6	17 963,2	1 280,5	11 125,6	74 770,2	5 025,6	304 870,7	63 422,7	14 359,7
1981	1 625 306	60 476,9	18 125,2	1 298,7	12 081,1	79 162,5	7 471,5	337 086,6	70 773,6	15 155,7
1982	1 329 703	48 347,2	17 250,0	1 289,7	13 661,6	83 957,2	6 503,2	364 396,2	74 564,1	15 030,6
1982 November	89 675	3 125,9	1 076,9	109,8	1 175,3	79 371,1	6 869,8	362 007,7	74 525,4	15 002,2
1982 Dezember	279 984	10 082,5	3 428,4	135,5	1 544,8	83 952,4	6 546,0	364 396,2	74 686,2	15 237,0
1983 Januar	67 995	2 366,4	1 118,3	37,5	926,3	83 395,1	5 709,2	366 859,0	75 117,8	15 245,4
1983 Februar	92 218	3 209,1	1 207,9	46,7	1 099,2	83 452,6	5 884,5	369 611,4	74 999,5	15 510,9
1983 März	152 532	5 510,6	2 110,7	51,5	1 332,5	83 876,7	6 224,6	373 065,8	75 576,8	15 885,4
1983 April	91 083	3 239,1	1 506,6	58,8	1 246,2	84 247,3	6 481,4	376 018,4	75 641,9	16 607,6
1983 Mai	89 020	3 222,5	1 027,6	76,0	1 290,8	83 569,7	6 853,5	378 907,8	75 936,3	16 300,1
1983 Juni	88 160	3 258,3	1 133,5	82,5	1 297,3	83 526,6	7 286,2	381 377,2	76 300,5	16 652,5
1983 Juli	88 013	3 298,9	1 147,6	85,5	1 303,2	83 537,0	6 686,4	383 788,2	76 211,0	16 934,6
1983 August	87 147	3 083,1	1 102,1	76,8	1 218,5	83 490,9	6 689,9	386 164,3	76 055,7	16 881,6
1983 September	134 305	5 109,9	1 681,4	66,8	1 320,2	83 808,6	6 401,4	388 414,8	76 441,0	16 730,9
1983 Oktober	90 908	3 312,7	1 441,8	54,6	1 230,5	83 942,7	6 391,9	391 246,6	76 618,6	17 049,7
1983 November	103 782	3 512,1	1 129,2	48,1	1 250,3	83 664,6	6 133,7	393 622,0	76 720,0	16 679,2
Öffentliche Bausparkassen										
1980	1 037 248	32 564,8	9 473,3	747,4	5 515,3	35 835,5	5 453,2	165 669,7	25 190,5	12 434,7
1981	828 767	25 817,2	9 008,8	731,4	5 926,1	36 755,0	6 981,8	181 388,7	27 812,6	13 071,3
1982	716 600	22 779,0	8 572,8	706,8	6 441,7	36 896,4	8 670,8	197 761,4	29 809,0	13 614,7
1982 November	53 827	1 677,7	613,0	42,7	580,8	34 906,6	8 812,6	196 459,4	29 648,5	13 450,5
1982 Dezember	171 500	5 739,6	1 977,3	65,4	617,8	36 896,4	8 670,8	197 761,4	29 809,0	13 614,7
1983 Januar	47 970	1 451,7	616,5	6,8	509,6	36 993,7	7 917,8	198 251,1	29 822,7	13 944,7
1983 Februar	59 408	1 688,4	626,2	12,3	617,7	36 947,3	7 780,6	199 643,9	29 574,0	14 101,1
1983 März	79 306	2 333,7	912,9	25,3	625,6	36 806,2	7 899,3	201 741,0	29 746,5	14 044,3
1983 April	59 739	1 798,9	549,5	40,7	553,0	36 726,5	7 971,7	202 639,9	29 938,5	14 316,2
1983 Mai	56 848	1 704,3	542,9	45,3	622,2	36 540,9	8 246,9	203 814,9	29 852,3	14 479,9
1983 Juni	57 490	1 833,0	616,4	57,8	596,0	36 532,0	8 645,4	204 801,8	29 867,2	14 773,3
1983 Juli	51 249	1 624,2	552,2	35,8	571,6	36 478,0	8 645,4	205 740,3	29 883,5	15 260,5
1983 August	50 106	1 558,1	542,1	33,6	626,7	36 240,5	8 627,6	207 202,3	29 756,9	15 371,7
1983 September	65 717	2 015,3	739,9	27,3	600,1	36 012,5	9 137,4	209 116,4	29 924,1	15 274,9
1983 Oktober	57 539	1 723,5	524,9	18,1	554,9	35 880,7	9 222,5	210 019,4	30 151,0	15 405,1
1983 November	64 740	1 884,0	596,9	19,6	613,8	35 781,7	9 038,0	211 075,9	30 091,5	15 395,2

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ab Januar 1976 reine Spargeldeinzahlungen (ohne Zinsgutschriften).

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Kreditinstitute ¹⁾								Bausparkassen	Versicherungen ⁴⁾	Darunter Lebensversicherungen
	Insgesamt	zusammen	Boden- und Kommunal-kredit-institute	Kredit-banken	Spar-kassen	Kredit-genossen-schaften ²⁾	übrige ³⁾				
1980 3. Vj	419 275	288 572	143 219	5 793	79 894	18 198	41 468	86 028	44 675	33 826	
1980 4. Vj	444 820	309 685	156 003	9 267	83 919	18 289	42 207	88 804	46 331	34 954	
1981 1. Vj	452 685	314 426	158 571	9 384	85 034	18 676	42 761	91 000	47 259	36 252	
1981 2. Vj	462 709	321 030	161 596	9 595	87 006	19 002	43 831	93 231	48 448	37 441	
1981 3. Vj	473 521	326 398	164 590	9 436	88 591	19 314	44 467	95 643	51 480	40 473	
1981 4. Vj	483 635	333 095	167 436	9 289	90 277	19 912	46 181	98 673	51 867	39 621	
1982 1. Vj	490 153	335 067	170 010	8 885	90 769	19 924	45 479	100 439	54 647	42 623	
1982 2. Vj	496 229	338 594	172 099	8 665	91 922	20 096	45 812	102 269	55 366	43 342	
1982 3. Vj	504 207	344 454	176 208	8 460	93 478	20 275	46 033	103 329	56 424	44 400	
1982 4. Vj	514 102	354 040	182 134	8 270	95 904	20 821	46 911	104 464	55 598	43 650	
1983 1. Vj	521 555	358 282	185 044	8 026	96 235	20 773	48 204	105 124	58 149	46 201	
1983 2. Vj	529 697	364 480	188 182	8 014	98 561	21 027	48 696	106 125	59 092	47 144	
1983 3. Vj	536 081	370 842	190 766	8 195	101 219	21 456	49 206	106 318	58 921	46 921	

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postcheck- und Postsparkassenämter.

4) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Verband der privaten Bausparkassen, Bonn - Bundesgeschäftsstelle der Landesbausparkassen, Bonn und Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke ¹⁾							Tarifbesteuerte festver- zinsliche Wertpapiere		
	Festzinsen				Zinsvereinbarungen			Im Berichts- zeitraum	Im Umlauf zeitraum	
	auf 2 Jahre	Streu- breite	auf 5 Jahre	Streu- breite	auf 10 Jahre	Streu- breite	Zinsvereinbarungen aller Art			
	Durch- schnitt- licher Zins- satz		Durch- schnitt- licher Zins- satz		Durch- schnitt- licher Zins- satz		Durch- schnitt- licher Zins- satz		abgesetzt (Emissions- renditen)	
1978 .....	.	.	.	.	.	.	6.42	.	6.0	6.1
1979 .....	.	.	.	.	.	.	7.66	.	7.5	7.6
1980 .....	.	.	.	.	.	.	9.55	.	8.5	8.6
1981 .....	.	.	.	.	.	.	11.06	.	10.2	10.6
1982 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	8.9	9.1
1981 August ....	.	.	.	.	.	.	11.77	10.13 - 13.82	11.0	11.5
September . . .	.	.	.	.	.	.	11.91	10.27 - 13.86	11.2	11.3
Oktober . . . .	.	.	.	.	.	.	11.47	9.78 - 13.81	10.4	10.6
November . . .	.	.	.	.	.	.	11.30	9.33 - 13.82	10.0	10.2
Dezember . . .	.	.	.	.	.	.	11.01	8.98 - 13.26	9.7	9.9
1982 Januar . . .	.	.	.	.	.	.	10.90	8.84 - 12.74	9.8	10.0
Februar . . . .	.	.	.	.	.	.	10.90	9.08 - 12.85	9.7	9.9
März . . . . .	.	.	.	.	.	.	10.70	8.70 - 12.70	9.5	9.6
April . . . . .	.	.	.	.	.	.	10.21	8.27 - 11.81	8.9	9.1
Mai . . . . .	.	.	.	.	.	.	9.88	8.07 - 11.62	8.7	8.9
Juni	10.66	9.85 - 12.05	10.07	9.54 - 10.57	10.07	9.63 - 10.75	.	.	9.1	9.2
Juli	11.05	10.08 - 11.98	10.54	9.90 - 11.08	10.50	9.87 - 10.89	.	.	9.3	9.5
August	10.93	10.05 - 11.92	10.42	9.89 - 10.94	10.24	9.72 - 10.73	.	.	9.0	9.2
September . .	10.40	9.74 - 11.31	9.95	9.38 - 10.70	9.89	9.56 - 10.55	.	.	8.7	8.8
Oktober . . .	10.02	9.23 - 11.31	9.63	9.09 - 10.24	9.52	9.19 - 10.18	.	.	8.3	8.4
November . . .	9.40	8.77 - 10.28	9.24	8.80 - 9.77	9.27	9.10 - 9.64	.	.	8.2	8.2
Dezember . . .	9.05	8.32 - 10.07	8.95	8.44 - 9.64	9.06	8.84 - 9.48	.	.	7.9	8.0
1983 Januar . . .	8.74	8.04 - 9.90	8.74	8.25 - 9.29	8.87	8.53 - 9.23	.	.	7.7	7.7
Februar	8.75	8.06 - 9.51	8.82	8.25 - 9.46	9.06	8.70 - 9.37	.	.	7.7	7.7
März	8.46	7.48 - 9.45	8.43	7.98 - 9.23	8.74	8.50 - 9.22	.	.	7.3	7.4
April	7.96	7.22 - 9.01	8.27	7.84 - 8.98	8.74	8.40 - 8.98	.	.	7.3	7.4
Mai	8.06	7.31 - 8.93	8.48	7.81 - 8.98	8.96	8.40 - 9.37	.	.	7.6	7.7
Juni	8.68	7.59 - 9.57	9.13	8.29 - 9.70	9.35	8.69 - 9.68	.	.	8.1	8.1
Juli	8.74	7.92 - 9.61	9.20	8.28 - 9.72	9.40	8.77 - 9.70	.	.	8.0	8.2
August	8.89	8.04 - 9.90	9.37	8.52 - 9.90	9.53	8.63 - 9.87	.	.	8.2	8.3
September . .	9.05	8.24 - 10.03	9.46	8.83 - 10.00	9.65	9.33 - 10.12	.	.	8.3	8.4
Oktober . . .	8.90	8.14 - 9.93	9.30	8.83 - 9.85	9.48	8.95 - 9.80	.	.	8.1	8.2
November p . .	8.87	8.13 - 9.69	9.23	8.59 - 9.72	9.47	9.26 - 9.91	.	.	...	8.2

1) Seit Juni 1982 liegen gesonderte Angaben für die verschiedenen Konditionenarten und den jeweiligen Verrech-

nungszeitraum des Disagios vor, daher zu früher nur beschränkte Vergleichbarkeit.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren^{*)}

Jahr Vierteljahr	Konkurse											Vergleichs- verfahren	
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe		darunter				Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		
	insgesamt	abgelehnt	zusammen	abgelehnt	zusammen	abgelehnt	zusammen	abgelehnt	zusammen	abgelehnt	zusammen		abgelehnt
1978	5 876	4 299	932	672	152	101	97	68	345	279	59	36	94
1979	5 423	3 861	802	567	137	77	74	51	296	243	49	33	73
1980	6 241	4 463	1 035	778	208	151	84	62	286	232	37	24	87
1981	8 427	5 972	1 510	1 123	264	179	171	132	426	328	47	31	100
1982	11 850	8 667	2 016	1 587	354	270	266	200	702	539	75	51	142
1978 3. Vj..	1 415	1 035	193	140	29	18	16	10	82	67	10	7	23
4. Vj..	1 332	971	218	159	32	23	36	26	61	50	14	12	18
1979 1. Vj..	1 455	1 037	244	166	43	20	22	16	87	71	14	9	20
2. Vj..	1 283	915	191	142	29	18	20	15	67	57	12	9	14
3. Vj..	1 409	988	179	125	27	18	17	8	77	57	14	8	21
4. Vj..	1 276	921	188	134	38	21	15	12	65	58	9	7	18
1980 1. Vj..	1 545	1 126	249	190	53	33	23	20	78	58	3	3	19
2. Vj..	1 453	1 026	215	163	41	29	16	10	66	56	8	4	26
3. Vj..	1 584	1 157	251	186	47	35	20	15	76	63	12	6	21
4. Vj..	1 659	1 154	320	239	67	54	25	17	66	55	14	11	21
1981 1. Vj..	1 917	1 355	351	261	73	46	42	35	114	84	11	7	25
2. Vj..	1 820	1 324	329	250	56	40	33	29	94	81	8	5	28
3. Vj..	2 164	1 461	356	273	66	45	34	25	100	75	7	3	21
4. Vj..	2 526	1 832	474	339	69	48	62	43	118	88	21	16	26
1982 1. Vj..	2 823	2 041	598	447	117	82	79	53	162	123	19	11	27
2. Vj..	2 833	2 122	491	407	79	58	59	49	189	148	22	18	33
3. Vj..	2 847	2 062	432	334	62	48	67	50	159	125	13	10	30
4. Vj..	3 347	2 442	495	399	96	82	61	48	192	143	21	12	52
1983 1. Vj..	3 200	2 344	494	373	82	69	58	38	204	139	26	18	40
2. Vj..	2 972	2 308	421	347	63	59	46	32	196	155	18	11	38
3. Vj..	2 735	2 071	394	315	59	45	53	38	177	136	13	7	29

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.

2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
-----------------	---	-----------	---	------	---	--------	---	---------------

3. Vierteljahr 1983

Insgesamt	9 590,2		1 634,5		1 725,1		6 230,6
davon:							
Schulen	958,8		-		84,1		874,7
Hochschulen	350,6		-		350,6		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	23,8		0,0		23,8		-
Abwasserbeseitigung	1 076,5		-		-		1 076,5
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	109,0		-		109,0		-
Straßen	3 563,1		1 304,0		454,1		1 805,0
Übrige Aufgabenbereiche	3 507,9		330,4		703,2		2 474,3

3. Vierteljahr 1982

Insgesamt	10 324,2		1 507,4		1 808,6		7 008,2
davon:							
Schulen	1 231,5		-		87,6		1 143,9
Hochschulen	391,0		0,0		391,0		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	28,5		-		28,5		-
Abwasserbeseitigung	1 138,4		-		-		1 138,4
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	132,5		-		132,5		-
Straßen	3 682,1		1 179,2		523,1		1 979,8
Übrige Aufgabenbereiche	3 720,0		328,1		645,9		2 746,0

Rechnungsjahr 1982¹⁾

Insgesamt	38 960,4		5 514,9		6 959,8		26 485,7
davon:							
Schulen	4 536,1		-		363,4		4 172,7
Hochschulen	1 649,3		0,1		1 649,2		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	125,0		-		125,0		-
Abwasserbeseitigung	4 443,8		-		-		4 443,8
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	409,1		-		409,1		-
Straßen	12 939,9		4 133,5		1 647,1		7 159,3
Übrige Aufgabenbereiche	14 857,2		1 381,3		2 766,0		10 709,9

Rechnungsjahr 1981

Insgesamt	43 016,7		5 770,9		6 922,5 ^{a)}		30 323,3
davon:							
Schulen	5 382,9		-		426,8		4 956,1
Hochschulen	1 586,2		0,0		1 586,2 ^{a)}		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	142,2		0,0		142,2 ^{a)}		- ^{a)}
Abwasserbeseitigung	5 168,2		-		-		5 168,2
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	312,7		-		312,7		-
Straßen	14 424,2		4 431,7		1 660,4		8 332,1
Übrige Aufgabenbereiche	16 000,4		1 339,2		2 794,3 ^{a)}		11 866,9 ^{a)}

Siehe Fachserie 14, Reihe 2

a) Durch methodische Angleichung Abweichungen zu den bereits veröffentlichten Daten.

1) Ohne Auslaufperiode.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie	: Reihe	: Erschei- : nungs- : folge	: Kenn- : ziffer
Indizes des Auftragseingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrswege, hier: Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarktpreise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Streiks und Aussperungen	1	4.3	unr	2010430
Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe: Monatsbericht der Deutschen Bundesbank - Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) - Statistische Übersichten I/5 - I/7 (Arbeitssuchende und offene Stellen), I/9 (Zugang an Arbeitslosen und an offenen Stellen), I/11 - I/13 (Arbeitslose), I/14 - I/16 (offene Stellen), I/19 - I/20 (Kurzarbeit) I/22 (Vollzeitarbeitslose und offene Stellen für Vollzeitarbeit in den Bau- und Bauausstattungsberufen) und I/32 - I/36 (Maßnahmen zur beruflichen Förderung)

Deutscher Bundestag, Bonn

Förderung der ganzjährigen Beschäftigung in der Bauwirtschaft (Produktive Winterbauförderung, Schlechtwettergeld und Kurzarbeitergeld) siehe: Bericht der Bundesregierung nach § 238 des Arbeitsförderungsgesetzes/Winterbaubericht (jährlich von 1973 bis 1980)
Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) - Übersichten 4, 13, 14 und 33 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
hj = halbjährlich, j = jährlich,
unr = unregelmäßig.